Pflanzenfundorte

im Böhmischen Mittelgebirge und im Ost-Erzgebirge aus den Jahren 1930–1945

von Rektor a. D. Heinrich Lipser †, stud. rer. nat. Georg Wittenberger und Dr. Ing. Walter Wittenberger, Offenbach/Main, früher Aussig/Elbe

Heinrich Lipser, der weit über die Grenzen unserer Heimat bekannte Florist, ist am 23. Mai 1963 für immer von uns gegangen. Seine Lebensgefährtin, Frau Doberauer, hat uns seine Aufzeichnungen zu treuen Händen übergeben und wir wollen diese Aufzeichnungen, die ein vollständiges Bild der Flora unserer engeren Heimat geben, nicht in die Vergessenheit versinken lassen.

Wir haben die Arbeiten Lipsers, der in Türmitz als Bürgerschulrektor wirkte, gesichtet und durch einige eigene Aufzeichnungen ergänzt. Der „Aussiger Bote" wird sie im Verlaufe eines Jahres zum Abdruck bringen.

Wir glauben, daß wir damit die Kenntnis unserer Heimat durch einen wertvollen Beitrag ergänzen.

An Hand der an den Anfang gestellten Übersichtskarte kann sich jeder mit den einzelnen Fundorten vertraut machen. Wir sind mit der Redaktion des „Aussiger Boten" übereingekommen, diese Veröffentlichung als Beilage (im Umfang von jeweils 4 Seiten) in die Mitte der monatlich erscheinenden Hefte einzufügen. Auf diese Weise wäre es möglich, daß sich die Interessenten diese Beilage aus dem Heft herauslösen und nach Fertigstellung als ein Heft über die Pflanzenfunde sammeln könnten.

Offenbach/Main, um die Jahreswende 1966/67.

Georg Wittenberger
Dr. Ing. Walter Wittenberger

Heimatblätter der Ausgewiesenen aus dem Stadt- und Landkreis Aussig an der Elbe

19. Jahrgang — München 1967

Beilage

Pflanzenvorkommen im Böhmischen Mittelgebirge und im Ost-Erzgebirge aus den Jahren 1930-45

Von

Rektor a. D. Heinrich Lipser †,
stud. rer. nat. Georg Wittenberger und
Dr.-Ing. Walter Wittenberger
Offenbach/Main, früher Aussig/Elbe

VORWORT

Heinrich Lipser, der weit über die Grenzen unserer Heimat bekannte Florist, ist am 23. Mai 1963 für immer von uns gegangen. Seine Lebensgefährtin, Frau Doberauer, hat uns seine Aufzeichnungen zu treuen Händen übergeben, und wir wollen diese, weil sie ein Bild der Flora unserer engeren Heimat geben, nicht in Vergessenheit geraten lassen.

Wir haben die Aufzeichnungen Lipsers, der in Türmitz als Bürgerschulrektor wirkte, gesichtet und durch eigene Aufzeichnungen ergänzt.

Wir glauben, daß wir mit ihrer Veröffentlichung auch einen Beitrag zur Kenntnis der Pflanzenverbreitung eines wichtigen Teiles von Mitteleuropa liefern.

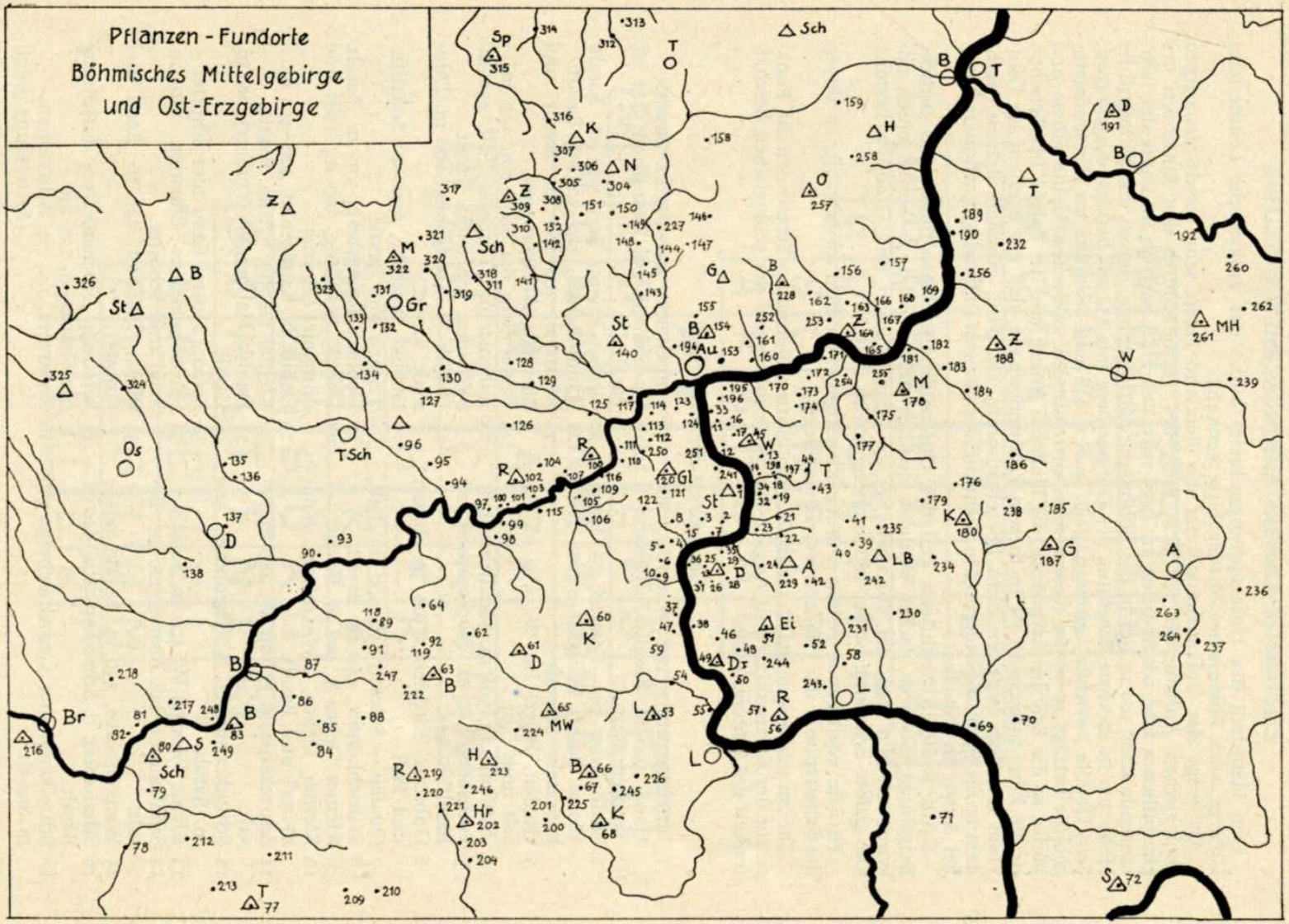
Die an den Anfang gestellte Karte gibt einen Überblick über die einzelnen Fundorte.

Wir danken der Redaktion des „Aussiger Boten", daß sie diese Veröffentlichung als Beilage jeweils in die Mitte der monatlich erscheinenden Hefte einfügt. Auf diese Weise ist es möglich, daß sich Interessenten nach dem vollständigen Erscheinen ein separates Heft über die Pflanzenvorkommen im Böhmischen Mittelgebirge und Ost-Erzgebirge zusammenstellen können.

Offenbach/Main, um die Jahreswende 1966/67

Georg Wittenberger

Walter Wittenberger


Pflanzen - Fundorte
Böhmisches Mittelgebirge
und Ost-Erzgebirge
Sp
Sch
T
B
D
H
K
N
O
Z
M
G
St
Gr
Au
W
MH
Os
TSch
R
Gl
L
Br
S
MW
Hr
Ei
Dr
LB
A

I. UNTERSUCHUNGSGEBIET

Den Hauptteil des Untersuchungsgebietes bildet das vulkanische Leitmeritzer Gebirge, auch Böhmisches Mittelgebirge genannt.

Als Folge des Vulkanismus zeigt das Bergland einen sehr verschiedenartigen geologischen Aufbau, der seit dem Ende des Tertiärs durch den Einschnitt des Hauptflusses Elbe häufig offen zu Tage tritt. Der Fluß hat sich im Laufe der Jahrtausende über 300 m tief in das Böhmische Mittelgebirge, dessen durchschnittliche Höhe 500 m (höchste Erhebung der Donnersberg mit 835 m) beträgt, eingegraben. Sein Gefälle zwischen Leitmeritz (140 m ü. d. M.) und Schmilka im Elbesandsteingebirge beträgt 25 m. In diesem Abschnitt münden zahlreiche kleine Flüsse und Bäche, so die Eger bei Leitmeritz, die Biela bei Aussig und der Polzen bei Tetschen in die Elbe. Interessant ist in diesem Zusammenhang, daß der Egerlauf im Diluvium mit dem heutigen nicht übereinstimmte. Der Fluß mündete damals, nachdem er die Serpina-Niederung in Richtung des jetzigen Bielatales durchquert hatte, bei Aussig in die Elbe.

Einen weiteren, wichtigen Teil des Untersuchungsgebietes bildet das östliche Erzgebirge, das vom flachen Vorland ziemlich steil ansteigt. Es besitzt einen unsymmetrischen Bau, der vorzugsweise aus Granitgneisen und Graniten besteht. Die größte Erhebung ist der Mückenberg, 806 m. ü. d. M.

Für die vorliegende Arbeit wurden diejenigen Fundorte ausgewählt, in denen der Schwerpunkt der Pflanzenverbreitung liegt.

Die im nachfolgenden Verzeichnis aufgeführten Nummern bezeichnen die Punkte auf der Kartenskizze mit Angabe der Meereshöhe und der geologischen Beschaffenheit des Untergrundes.

Verzeichnis der Fundorte:

1 Jungfernsprung bei Wannow, SO-Hang, 300 m. Basalt, Felsgestein u. Trockenrasen
2 Nedbalweg bei Qualen, SO-Hang, 380 m. Basalt, Felsgestein und Trokkenrasen. Strauchig.
3 Qualen, Hügel im W., 370 m. Basalt und Tuff.
4. Müllerstein, 306 m. Sodalithtephrit.
5 Fuchsberg, 320 m. Trockenrasen mit Basaltblöcken.
6 Dubitzer Kirchlein, 300 m. Basalt und Tuff.
7 Qualen – Salesel, 250–300 m. Tuff.
8 Wiltschkehore, 450 m. Basalt.
9 Kleiner Debus S, 408 m. Basalt.
10 Kleiner Debus NW, 408 m. Tonmergel und Basalt.
11 Schreckenstein Felsen W, 280 m. Basalt.
12 Schreckensteiner Leechenberg, 360 m. Basalt.
13 Kleine Wostrei W, 400 m. Basalt.
14 Schafranken bei Birnai, 320 m. Basalt.
15 Wankenberge, 350 m. Basalt, felsig.
16 Schanzberg b. Schreckenstein, 340 m. Basalt.
17 Schreckensteiner Gemeindeberg, 350 m. Basalt.
18 Prutscheltal, 200–500 m. Basalt.
19 Lerchenberg bei Nemschen, 622 m. Basalt.
20 Großer Breiter Berg, 664 m. Basalt.
21 Tannbuschtal, 200–500 m. Basalt.
22 Ritinatal, 200–460 m. Basalt und diluviale Ablagerungen.
23 Fauler Berg bei Sebusein, 320 m.
24 Rabensteine (Tluzener Tal), 450 m. SW-Hang, sehr steil, Basalt.
25 Deblik W, Sandgebiet, 200 m. Diluviale Sande.
26 Deblik, Petznike, 300 m. Sodalith-Tephrit und Basalt.
27 Deblik, Heringsberg, 370 m. Basalt.
28 Deblik, SO-Hang, 300 m. Tuff und diluvialer Schotter.
29 Deblik N, Sandgebiet, 400–450 m.
30 Kleiner Deblik, 370 m. Basalt.
31 Deblik, Hauberg (W-Vorberg), 280 m. Basalt.
32 Birnai, 140 m. Sand und Schotter.
33 Schreckensteiner Elbeufer, 140 m. Sand und Schotter.
34 Birnai, Elbeufer, 140 m. Sand und Schotter.
35 Sebusein, Elbebaue (vor Errichtung der Staustufe), 135 m.
36 Zirkowitz, 140 m. Alluvionen.

(Fortsetzung folgt)

37 Praskowitz, Elbeufer, 140 m. Schotter und Sand.

38 Libochowan, 140 m. Alluvionen.

39 Babina, Wiesen, 520–600 m. Tonmergel.

40 Babina, Winterberg, 550 m. Phonolith, Ostfuß Tonmergel.

41 Babina, Anhöhe im N., 630 m. Basalt.

42 Kahler Berg bei Kundratitz, SW-Hang, 574 m. Basalt.

43 Nemschen, 640 m. Basalt.

44 Großer Breiter Berg, 650 m. Basalt.

45 Wostrai bei Aussig, 500–550 m. Tuff.

46. Kalkleite bei Libochowan, 220 m. Kalkmergel.

47 Praskowitz-Lichtowitz, 140 m. Alluvium.

48 Straschitschken, 360 m. Basalt mit schmalem Tonmergelfuß und breitem Turon-Sandsteingürtel.

49 Dreikreuzberg, 200 m. Urtonschiefer.

50 Wendula, 200 m. Urtonschiefer.

51 Eisberg-Kamaik, etwa 300 m. Unten Tonmergel, Mitte Emscher, oben Basalt in Blöcken.

52 Kameitschken bei Hlinai, 450 m. W- und S-Hang, Basalt mit Tonmergelfuß.

52a Hraditschken bei Hlinai, 543 m, SW-Hang.

53 Lobosch, 500 m. Basalt, Tonmergelfuß.

53a Kiebitschken am Lobosch, 460 m. Phonolith.

54 Wopparner Tal, 200 m. Granitgneis.

55 Klein-Tschernosek, 150 m. diluvialer Schotter.

56 Radobil, 398 m, SO-Hang. Basalt mit breitem Tonmergelgürtel.

57 Michelsberg-Malitschen, 300 m. Tonmergel und Kalkmergel.

58 Weiße Leite bei Pokratitz, 320 m, W-Hang. Kalkmergel und Tonmergel.

59 Kubatschka, 420 m, Basalt u. Tuff.

60 Kletschner Berg, 550–700 m. Phonolith.

61 Donnersberg (Milleschauer), 550–800 m. Phonolith.

62 Große Franze, 660 m. Phonolith.

63 Bresina, 680 m. Basalt.

64 Teplitzer Berg, 440 m. Basalt.

65 Milleschauer Wostrai, 500–550 m. Basalt mit breitem Tonmergelfuß.

66 Boretzer Berg, 380–440 m. Phonolith, im SW Tonmergelfuß.

67 Suttomer Buschberg, 440 m, O-Seite. Basaltschlot im Tonmergel.

67a Suttomer Kahler Berg, 450 m, W-Hang. Basalt, Tonmergelfuß.

68 Kostial, 488 m. Basalt mit breitem Tonmergelfuß.

69 Křemin bei Krzeschitz, 239 m. Unten Kalkmergel, Mitte Tonmergel, oben diluvialer Schotter.

70 Holai bei Krzeschitz-Enzowan, 260 m. Tonmergel.

71 Drabschitzer Wald b. Hrdly, 160 m. Diluvialer Sand und Flugsand.

72 Sowitz, 277 m. Turoner Mergel u. Sand.

77 Tobiaschberg, 354 m. Basalt.

78 Serpinagraben, 210 m. Alluvionen.

79 Patogrö-Schwindschitz, 250 m.

80 Schladniger Berg, 250 m. Phonolith.

81 Schwarzer Berg bei Selnitz, 307 m. Basalt.

82 Hasenbergel bei Selnitz, 300 m. Basalt.

83 Borschen, 538 m. Phonolith.

84 Mühlberg bei Rasitz, 435 m. Basalt.

85 Kritschelberg, 422 m. Basalt.

86 Tripelberg bei Kutschlin, 364 m. Diatomeenschiefer.

87 Deberschkental, 250 m.

88 Hettau, 380 m. Tonmergel und Letten.

89 Schwaz-Stürbitzer Lehne, 200 bis 300 m.

90 Schlechberg bei Hostomitz, S-Hang, 266 m. Basalt.

91 Stürbitzer Berg, 400 m. Phonolith und Basalt.

92 Kostenblatt, 450 m. Letten.

93 Krzemusch, 300 m. Basalt und Schotter.

94 Goslike, 200 m.

95 Neuhof bei Auperschin, 220 m.

96 Lißnitze bei Wisterschan, W- und S-Hang. Basalt.

97 Hertine, Anhöhe im N., 250 m. Basalt.

98 Kottine b. Hertine, 275 m. Tephrit.
99 Frauschiler Skalle, 260 m. Phonolith.
100 Malhostitzer Teich, 160 m. Alluvionen.
101 Malhostitzer Berg, 226 m. Basalt.
102 Radsche bei Haberzie, 300 m. Phonolith.
103 Bukowitzer Berg bei Hlinai, 200 m. Basalt.
104 Haberzie, 220 m. Basalt und Tuff.
105 Staditzer Fiebich, 220 m. Tuff.
106 Roter Berg bei Habrowan, 289 m, SW-Hang. Tuffit und Basalt.
107 Vederberg bei Staditz, 200 m, S-Hang. Basalt.
108 Rabenai bei Türmitz, 300 m, S-Hang und O-Hang. Basalt.
109 Ochsenberg bei Staditz, 300 m, W-Hang.
110a Teufelstein bei Kosten (vorderer), 366 m, W-Hang. Basalt, sehr steil.
110b Teufelstein bei Kosten (hinterer und Schreiberhöhle), 360 m, W-Hang. Basalt, Trockenrasen.
111 Dauben bei Kosten, 320 m, W-Hang. Basalt.
112 Grigersberg bei Elbogen, 335 m, W-NW-Hang. Basalt.
113 Türmitzer Schafberg, 244 m, W-Hang. Basalt.
114 Hottowieser Graben, 230 m. Basalt.
115 Groß-Tschochau, 160 m. Wiesen, Alluvionen.
116 Bielatal oberhalb Kosten, 160 m, Diluvialer Schotter.
117 Jeser bei Türmitz, 140 m. Aulehm.
118 Stürbitz, 350 m. Tonmergel, Sande.
119 Kostenblatt, 450 m. Letten.
120 Elbogen, 450 m. Basalt.
121 Stöbener Schafberg, 420 m. Basalt.
122 Suchei 380 m. Basalt.
123 Hottowies, 385 m, W-Hang. Basalt.
124 Weiße Wände-Humboldthöhe, 250 m. Basalt.
125 Schönfelder Bach (Türmitz-Schönfeld), 150 m. Alluvionen.
126 Weschener Berg, 322 m, NW-Hang. Tephrit.
127 Serbitz, 200 m. Alluvionen und Schotter.
128 Gläserteich, 190 m. Letten.
129 Wiklitz, 170 m. Letten und Alluvionen.
130 Neu-Modlan, 210 m. Letten.
131 Schillerhöhe (Kuckuckstein) bei Graupen, 460 m, S-Hang. Gneis.
132 Neu-Rosental, Hügel östl. vom Rumpelberg, 400 m, S-Hang. Sandstein.
133 Jüdendorf, 300 m. Schotter.
134 Erlenbruch bei Soborten-Probstau, 200 m. Letten und Schotter.
135 Janegger Teich, 250 m.
136 Polautschkenteich b. Loosch, 220 m.
137 Barbarateich (Dux), 220 m.
138 Liptitzer Teich, 210 m.
140 Strisowitzer Berg, 300 m, S-Hang. Tuff.
141 Kulm, 250 m. Letten und Schotter.
142 Schanda, 270 m. Letten und Schotter.
143 Gartitz, 240 m. Diluvialer Schotter, Emscher Sand.
144 Johnberg bei Troschig, 460 m. Basalt und Tuff.
145 Borngrund, 300 m. Basalt, Emscher Sand.
146 Arnsdorf, 400 m. Alluvionen.
147 Niesenbahn, 380 m. Tuff.
148 Beerhübel bei Bohna, 320 m. Basalt.
149 Fiebichheide bei Kamitz, 350 m. Tonmergel.
150 Hainstein bei Kamitz, 400 m. Tonmergel.
151 Tellnitz, Breiter Busch.
152 Liesdorf, Wäldchen an der Bahn, 350 m. Diluvialer Schotter.
153 Marienberg bei Aussig, 260 m. Phonolith.
154 Brand bei Ziebernik, 400 m, S-Hang. Tephrit und Tuff.
155 Ziegenberg bei Groß-Kaudern, 420 m, SO-Hang. Tephrit und Tuff.
156 Leißner Berg, 380 m, felsig und strauchig.
157 Harraberg, 490 m.
158 Königswalder Hutberg, 500 m. Basalt.
159 Lhotaberg (Lotterberg) – Merzdorf, 500 m. Basalt.
160 Schönpriesen, 140 m. Diluvialer Schotter.

161 Weinberg bei Schönpriesen, 230 m, S- und W-Hang. Basalt.

162 Mörkau, 300 m. Toniger Boden.

163 Hoher Stein bei Meischlowitz, 480 m, S-Seite. Sodalithtephrit.

164 Ziegenberg b. Wesseln, 160–319 m. Phonolith mit Tonmergelfuß.

165 Pömmerle, Trockenrasen im N, 160 m, S-Hang. Diluvialer Schotter.

166 Königsbachtal, 200 m. Gehängelehm.

167 Laade bei Pömmerle, 320 m, S- und W-Seite. Emscher Sand, unten Tonmergel.

168 Pradel, 200–448 m, S-Seite. Trachyttuff und Phonolith.

169 Rongstock, 200 m, S-Hang, sehr steil. Gebrannter Tonmergel.

170 Schwaden, Elbeufer, 130 m. Diluviale Sande.

171 Waltirsche, 150 m. Tonmergel und Basalt.

172 Schwadener Radischke, 270 m. Sodalithtephrit und Tuff.

173 Schafberg bei Schwaden, 297 m, W-Hang. Basalt und Tuff.

174 Affenstein bei Schwaden, 260 m. Phonolith.

175 Hummelbachtal (N = Wittal, S = Suloditz), N = 160 m, S = 200–400 m.

176 Haßlitzer Berg, 480 m, SW-Hang. Basalt und Tuff.

177 Maschnaiberg bei Salesel-Malschen, 485 m, W-Hang. Hauyntephrit.

178 Matzenstein, 200–586 m. Tephrit und Tuff.

179 Panna, 593 m. Basalt, Fuß Emscher Sand.

180 Kelchberg, 530 m. Phonolith, Fuß Tonmergel.

181 Kleinpriesen, 125 m. Diluvialer Schotter.

182 Hatzke (östl. von Kleinpriesen), 300 m, W-Hang. Basalt und Tuff.

183 Tscherlaken bei Leschtine, 180 bis 340 m, W- Hang. Hornstein und Essexit.

184 Rußmühle, Erlenbruch, 250 m. Alluvionen.

185 Loschowitz, Wald im W, 450 m. Emscher Sand.

186 Taucherschin, 380 m. Letten und Sand.

187 Geltsch, 725 m. Sodalittephrit, Fuß Emscher Sand.

188 Zinkenstein, 200–684 m. Tuff, Basalt.

189 Metschen bei Neschwitz, 150 m, felsig und strauchig. Phonolith, Tonmergel.

190 Neschwitzer Pfarrinsel, 125 m. Alluvionen.

191 Dobernberg (Poppenberg), 528 m. Tuff.

192 Krötenpfütze bei Sandau a. d. P. Alluvionen.

194 Holemirsche bei Aussig, 291 m, S-Seite. Tuff.

195 Steinberg b. Schreckenstein, 186 m, W-Seite. Phonolith und diluvialer Schotter.

196 Sattelberg in Schreckenstein, 278 m, S- und W-Seite. Basalt.

196a Klutschken bei Schreckenstein, 300 m, W- und NW-Seite. Basalt.

197 Quarklöcher, oberer Teil der Felsen, 420 m. Basalt.

198 Schafranken bei Birnai, 320 m, felsig mit kleinen Trockenrasen, sehr steil. Basalt.

200 Kirschberg bei Watislav, 413 m. Tephrit.

201 Plöschen bei Netluk, 476 m. Tephrit.

202 Hradek, 565 m. Tephrit und Basalt im Tonmergelfuß.

203 Plöschen bei Starey, 518 m. Basalt mit Tonmergelfuß.

204 Kusov bei Trzemtschitz, 414 m. Basalt.

209 Vranik südl. von Meronitz, 481 m.

210 Liskenberg bei Rissut, 533 m. Basalt mit Tonmergelfuß.

211 Dob bei Dobschitz, 453 m.

212 Kolosoruk, 250 m.

213 Skyrschiner Berg, 389 m.

216 Brüxer Schloßberg, 411 m.

217 Ganghofer Berg, 436 m.

218 Roter Berg bei Prohn, 364 m.

219 Radelstein, 750 m. Phonolith und Basalt.

220 Rotaujezder Wostrai, 717 m. Basalt.

221 Granatenbach (Skalitz), 470 m. Tonmergel.

222 Stepanover Berg, 608 m, SW-Hang. Basalt.
223 Hora bei Merskles, 686 m. Phonolith mit Tonmergelfuß.
224 Lhota bei Kotzauer, 565 m. Basalt mit Tonmergelfuß.
225 Watislaw, 300 m. Kalkmergel.
226 Wovtschin, 428 m, SO-Hang. Basalt am Rande eines Tonmergelgebietes.
227 Grundberg bei Troschig, 480 m. Tuff und Basalt.
228 Blankenstein, 545 m. Basalt.
229 Mariensteig bei Kundratitz, 500 m, S-Hang. Basalttuff.
230 Kreusberg bei Schüttenitz, 584 m. Tephrit, Tuff, Fuß Emscher.
231 Skalitz bei Leitmeritz, 320 m. Tonmergel.
232 Sperlingstein, 400 m. Basalt.
234 Dreiberg bei Triebsch, 454 m. Basalt, Fuß Emscher.
235 Steinberg bei Ritschen, 501 m. Basalt.
236 Hradek bei Auscha, 320 m. Turoner Sandstein.
237 Fuchslöcher südl. von Auscha, 250 m. Turoner Sandstein.
238 Hradek bei Libochowan, 270 m. Plänersandstein.
239 Biberklamm, 350–420 m. Basalt-Blockhalden.
241 Wannov, 150 m. Diluvialer Schotter.
242 Langer Berg bei Welbine (Leitmeritz), 500–600 m. Basalt, Tephrit u. Tuff, unten Emscher.
243 Leitmeritz.
244 Kamaik, 320 m. Basaltschlot im Tonmergel.
245 Jeserken, 400 m, N-Hang. Tonmergel mit Blöcken.
246 Lischenz, 400 m, O-Seite.
247 Bělak bei Radowesitz, 350 m.
248 Schillinge, 200 m.
249 Liebschitz bei Bilin, 200 m.
250 Elbogener Tal. Tuff.
251 Padloschin, 450 m. Basalt mit Gehängelehm.
252 Schönpriesner Oberberg, 300 m, S-Hang. Basalt.
253 Toller Graben bei Wesseln, 200 bis 400 m.
254 Schloßberg bei Großpriesen, 240 m, N-Hang. Tuff.
255 Katzenkoppe, 521 m, NW-Hang. Basanit.
256 Nieder-Welhotten bei Tichlowitz (Jakuben), 130 m. Schotter.
257 Lerchenberg (Ohrener Höhe), 617 m, W-Seite. Basalt.
258 Bohmer Getriete, 300 m. Tonmergel.
259 Netterskoppe, 488 m. Basalt und Tuff.
260 Ziegenberg bei Politz a. d. Polzen, 300–400 m.
261 Mertendorfer Hutberg, 598 m.
262 Neugrunder Revier bei Politz a. d. Polzen, 400–500 m.
263 Bergkoppe südlich von Auscha, 352 m. Turoner Sandstein.
264 Tetschendorf bei Auscha, 220 m. Sandstein.
304 Nollendorf, 600–700 m. Gneis.
305 Tellnitztal, 400–700 m. Gneis.
306 Hornkoppe, 665 m. Gneis und Granit.
307 Schießstätte, 550 m. Gneis.
308 Liesdorfer Gründel, 400–500 m. Gneis.
309 Zechberg, 792 m. Gneis.
310 Sernitztal, 350–600 m.
311 Priestner Grund, 350–600 m.
312 Loschetal, 500 m.
313 Peterswalder Moor (Neuhofer Moor), 520 m.
314 Mordgrund, 500 m.
315 Schönwalder Spitzberg (Sattelberg), 719 m.
316 Schönwalder Teiche, 650 m.
317 Kulmpfützen, Schwarze Wiese bei Ebersdorf, 748 m.
318 Priestner Grund, 350–700 m. (Siehe auch 311).
319 Geiersburg, 460 m.
320 Kesselteich, 540 m.
321 Goldammerkreuz, 720 m.
322 Mückenberg, 806 m.
323 Wegmeisterruhe, 500 m.
324 Deutzendorfer Grund, 450–750 m.
325 Ratsteich bei Langewiese, 820 m.
326 Grünwalder Heide, 850 m.

Fortsetzung folgt

II. PFLANZENVERBREITUNG

Die Zahlen hinter den Pflanzen geben die Fundorte an (siehe Karte und Verzeichnis). Zahlen mit nachgesetzter Angabe der Himmelsrichtung (z. B. S, NW) bedeuten Orte, die in der angegebenen Richtung in der Nähe der durch Punkte gekennzeichneten Orte liegen.

Vorangestellt ist jeweils die Nummer der Pflanze gemäß W. ROTHMALER, Exkursiosflora von Deutschland, Band II, 4. Auflage, Berlin 1966 bzw. Band IV (Kritischer Ergänzungsband), Berlin 1963. Aus diesen beiden Werken wurde auch der deutsche Pflanzenname entnommen.

Fam. Lycopodiaceae – Bärlappgewächse

2 Lycopodium clavatum L. – Keulen-Bärlapp: 307.

Fam. Equisetaceae – Schachtelhalmgewächse

11 Equisetum telmateja EHRH. – Riesen-Schachtelhalm: 191 W, 258.
12 Equisetum arvense L. – Acker-Schachtelhalm: 38, 117.
13 Equisetum sylvaticum L. – Wald-Schachtelhalm: 21, 305, 307, 308, 316, 321, 323.
15 Equisetum fluviatile L. emend. EHRH. – Teich-Schachtelhalm: 134, 135, 316, 320.
16 Equisetum palustre L. – Sumpf-Schachtelhalm: 117, 133, 140, 158, 184, 192, 312, 316.
18 Equisetum hyemale L. – Winter-Schachtelhalm: 195.

Fam. Ophiolossaceae – Rautenfarngewächse

22 Botrychium lunaria (L.) SW. – Mond-Rautenfarn: 41, 61 W.

Fam. Polypodiaceae – Tüpfelfarngewächse

31 Woodsia ilvensis (L.) R.BR. – Südlicher Wimperfarn: 18, 61, 179, 180.
35 Pteridium aquilinum (L.) KUHN – Adlerfarn: 29, 48, 142, 152, 163, 168, 174, 176, 185, 316 O.
38 Asplenium ceterach L. – Milzfarn: 16, 49.
41 Asplenium trichomanes L. – Brauner Streifenfarn: 4, 8, 12, 16, 18, 41, 102, 108, 110, 156, 180.
44 Asplenium septentrionale (L.) HOFFM. – Schmaler Streifenfarn: 4, 8, 12, 16, 18, 27, 31, 41, 52, 60, 83, 102, 108, 110, 156, 180, 197, 315.
48 Asplenium ruta-muraria L. – Mauerraute: 54, 189.
51 Athyrium filix-femina (L.) ROTH – Wald-Frauenfarn: 21, 44, 64, 108 N, 188, 305, 306, 320.
53 Cystopteris fragilis (L.) BERNH. – Zerbrechlicher Blasenfarn: 111.
62/2 Dryopteris spinulosa (O. F. MUELLER) WATT – Dorniger Wurmfarn: 21, 108, 134, 136, 145, 184, 186, 188, 191, 192.
64 Dryopteris filix-mas (L.) SCHOTT – Gemeiner Wurmfarn: 44, 108, 111, 158, 188, 306.
68 Polypodium vulgare L. – Engelsüß: 18, 164, 180.

Fam. Pinaceae – Kieferngewächse

90/c Pinus mugo ssp. rotundata (LINK) JANCHEN et NEUMAYER – Spirke: 326.

Fam. Cupressaceae – Zypressengewächse

102 Juniperus communis L. – Gemeiner Wachholder: 10, 30, 46, 110, 163, 168.

Fam. Typhaceae – Rohrkolbengewächse

107 Typha latifolia L. – Breitblättriger Rohrkolben: 47, 108 O, 117, 125, 127, 128, 129, 130, 134, 136, 138.
109 Typha angustifolia L. – Schmalblättriger Rohrkolben: 47, 63, 120 NW, 125, 127, 128, 129, 134, 136, 137, 138.

Fam. Sparganiaceae – Igelkolbengewächse

110 Sparganium erectum L. em RCHB. – Ästiger Igelkolben: 47, 78, 93, 128, 129, 158, 192, 312, 316.
112 Sparganium emersum REHMANN – Einfacher Igelkolben: 47, 63, 100, 138, 140, 190, 316.

Fam. Juncaginaceae – Dreizackgewächse

115 Triglochin palustre L. – Sumpf-Dreizack: 304, 316.

Fam. Potamogetonaceae – Laichkrautgewächse

117 Potamogeton pectinatus L. – Kamm-Laichkraut: 93, 129.
123 Potamogeton trichoides CHAM. et SCHL. – Haarförmiges Laichkraut: 47, 129, 170, 190.
126 Potamogeton crispus L. – Krauses Laichkraut: 125, 190.
136 Potamogeton natans L. – Schwimmendes Laichkraut: 63, 128, 130, 135, 136, 138, 158, 192, 312, 316, 320.

Fam. Alismataceae – Froschlöffelgewächse

146/1 Alisma plantago-aquatica L. – Gemeiner Froschlöffel: 38, 47, 63, 93, 100, 117, 128, 129, 133, 135, 136, 137, 138, 140, 158, 170, 190, 316.
150 Sagittaria sagittifolia L. – Spitzes Pfeilkraut: 37, 38, 47, 170, 190.

Fam. Butomaceae – Wasserlieschgewächse

151 Butomus umbellatus L. – Doldige Schwanenblume: 38, 47, 100, 170, 190.

Fam. Hydrocharitaceae – Froschbißgewächse

153 Elodea canadensis MICHX. – Kanadische Wasserpest: 47, 125, 129, 138, 190.
156 Hydrocharis morsus-ranae L. – Gemeiner Froschbiß: 192.

Fam. Poaceae – Süßgräser

158 Bothriochloa ischaemum (L.) KENG – Gemeines Bartgras: 1, 5, 12, 26, 38, 50, 56, 72, 79, 80, 81, 82, 83, 90, 94, 96, 98, 99, 101, 102, 104, 105, 106, 107, 108, 110a, 110b, 113, 114, 121, 123 O, 123 W, 126 S, 140, 164, 167, 172, 175 S, 196, 217, 222, 225, 247, 248, 249, 252.
161 Echinochloa crusgalli (L.) P. B. – Gemeine Hühnerhirse: 33, 35, 38, 47, 55, 71, 170, 171, 190.
162 Digitaria sanguinalis (L.) SCOP. – Blutrote Fingerhirse: 36.
163 Digitaria ischaemum (SCHREB.) MÜHLENBG. Kahle Fingerhirse: 36, 71.
164 Setaria lutescens (WEIGEL) HUBBARD – Graugrüne Borstenhirse: 114, 170.
165 Setaria verticillata (L.) P. B. – Klebgras: 35, 55, 170.
166 Setaria viridis (L.) P. B. – Grüne Borstenhirse: 36, 71, 123 O, 125 S, 170.
168 Leersia oryzoides (L.) SW. – Gemeine Reisquecke: 47, 190.
170 Typhoides arundinaceae (L.) MOENCH – Rohr-Glanzgras: 38, 47, 63, 100, 117, 125, 128, 129, 130, 134, 171, 190, 249 W, 316.
171 Anthoxanthum odoratum L. – Gemeines Ruchgras: 25, 51, 59, 80, 83, 108 S, 131, 132, 154, 159, 168, 177, 246, 307, 316, 321, 323, 326.
174 Hierochloë australis (SCHRAD.) R. et SCH. – Südliches Mariengras: 12, 21, 43, 45, 48, 52a, 60, 61, 108 O, 162, 177, 181, 187, 197, 202, 209, 219, 223, 226.
175 Stipa capillata L. – Haar-Federgras: 5, 23, 48, 50, 53, 56, 68, 72 S, 77, 79, 81, 82, 83, 90, 98, 102, 104, 107, 108, 110b, 202, 217, 222, 225, 226, 248, 249.
176/3 Stipa stenophylla ČERN. – Roßschweif-Federgras: 49, 54, 56, 85.
176/4 Stipa pulcherrima K. KOCH – Großes Federgras: 26, 53, 56, 63 NW, 80, 107, 209, 222, 226, 229.
176/5 Stipa joannis ČELAK. – Echtes Federgras: 1, 5, 8, 12, 14, 22, 23, 26, 27, 31, 48, 52, 53, 56, 59, 80, 81, 85, 94, 98, 102, 104, 107, 108, 110a, 110b, 113, 124, 164, 169, 196, 197, 198, 222, 226, 248, 252.
178 Milium effusum L. – Wald-Flattergras: 44, 63, 108 NO, 151, 188, 219, 227, 239, 262, 306, 316, 320, 323.
179 Pleum pratense L. – Timotheusgras: 304, 321.
183 Phleum phleoides (L.) KARSTEN – Glanz-Lieschgras: 1, 5, 8, 12, 14, 16, 23, 25, 26, 27, 28, 41, 42, 52a, 53, 56, 59, 63, 69, 77, 79, 80, 81, 83, 90, 93, 96, 97, 102, 104, 105, 106, 107, 108, 110a, 110b, 111, 112, 113, 114, 119, 121, 122 SO, 123 O, 123 W, 140, 148, 155, 173, 195, 196, 198, 232, 248, 252.
187 Alopecurus pratensis L. – Wiesen-Fuchsschwanzgras: 51, 115, 116, 117, 132, 159, 246, 248.
190 Alopecurus geniculatus L. – Geknietes Fuchsschwanzgras: 33, 38, 47, 63, 117, 128, 134, 316.
191 Alopecurus aequalis SOBOLEWSKY – Rostgelbes Fuchsschwanzgras: 63, 100, 117, 129, 130, 134, 138, 140, 249 W, 316.

194 Agrostis canina L. – Hunds-Straußgras: 47, 108, 117, 120 NW, 135, 136, 140, 150, 320.
198 Agrostis tenuis SIBTH. – Gemeines Straußgras: 9, 18, 39, 40, 57, 59, 65, 71, 83, 96, 100, 108, 111 N, 120, 121, 123 O, 131, 132, 133 S, 135, 140, 142, 159, 164, 168, 179 W, 188, 195, 249, 260, 304, 307, 309, 315, 316, 320, 321.
199 Agrostis stolonifera L. – Weißes Straußgras: 38, 47, 48, 55, 117, 125, 129, 133, 135, 137, 140, 170, 171, 181, 190.
200 Apera spica-venti (L.) P. B. – Gemeiner Windhalm: 32, 108, 123 O, 140, 141, 191, 256, 259.
203 Calamagrostis canescens (WEB.) ROTH – Sumpf-Reitgras: 63, 128, 134, 320.
205 Calamagrostis epigejos (L.) ROTH Land-Reitgras: 52a, 108, 111, 120 NO, 168, 262.
206 Calamagrostis villosa (CHAIX) GMELIN – Wolliges Reitgras: 19, 43, 151, 168, 188, 305, 309, 310, 319, 323.
208 Calamagrostis arundinaceae (L.) ROTH – Wald-Reitgras: 25, 28, 44, 53, 60, 63, 80, 108, 111, 120 O, 164, 167, 168, 172, 174.
212 Holcus lanatus L. – Wolliges Honiggras: 40, 51, 63, 117, 129, 133 S, 135, 150, 151, 159, 192, 223, 257, 258, 260, 309, 312.
213 Holcus mollis L. – Weiches Honiggras: 135, 142, 311, 312.
214 Aira caryophyllea L. – Nelken-Haferschmiele: 25, 36.
216 Corynephorus canescens (L.) P. B. – Graues Silbergras: 25, 36, 236 W.
217 Deschampsia caespitosa (L.) P. B. – Rasen-Schmiele: 18, 21, 43, 65, 87, 108 O, 108 NW, 111, 117, 120 NW, 135, 136, 147, 151, 179 W, 184, 191, 192, 242, 257, 305, 309, 316, 320, 321, 326.
220 Deschampsia flexuosa (L.) P. B. – Draht-Schmiele: 10, 18, 62, 80, 83, 108, 120 NO, 131, 132, 141, 151, 164, 167, 174, 188, 223, 242, 249, 259, 263, 307, 316, 320, 326.
223 Trisetum flavescens (L.) P. B. – Goldhafer: 19, 133 S, 146, 159, 164, 169, 226, 246, 258, 260, 304.
226 Arrhenatherum elatius (L.) J. et C. PRESL – Hoher Glatthafer: 39, 97, 115, 116, 121, 126, 132, 133 S, 146, 165, 167, 257, 258.
228 Helictotrichon pubescens (HUDS.) PILGER – Flaumiger Wiesenhafer: 25, 41, 51, 80, 113 W, 131, 151, 169, 223, 225, 246, 257, 263, 304.
230 Helictotrichon pratense (L.) BESS. – Rauher Wiesenhafer: 25, 29, 38, 51, 57, 59, 68, 72, 79, 80, 83, 85, 93, 97, 99, 101, 102, 110 a, 113, 119, 121, 122 SO, 123 W, 132, 148, 155, 162 O, 194, 195, 200, 204, 209, 211, 213, 218, 315.
232 Avena fatua L. – Flug-Hafer: 116.
236 Sieglingia decumbens (L.) BERNH. – Liegender Dreizahn: 72 S, 108, 120 NW, 131, 132, 150, 151, 164, 188, 195, 312, 315, 316.
239 Sesleria caerulea (L.) ARD. – Gemeines Blaugras: 46, 48, 51, 57, 58, 69, 70, 164, 167.
240 Phragmites communis TRIN. – Gemeines Schilf: 47, 100, 117, 129, 134, 135, 136, 138, 146, 192, 236, 249 W, 258.
241 Molinia caerulea (L.) MOENCH – Blaues Pfeifengras: 40, 43, 44, 135, 150, 151, 179 W, 185, 192, 309, 313, 326.
241/d Molinia caerulea ssp. altissima (LINK) DOMIN – Hohes Pfeifengras: 122, 220.
242 Eragrostis poaeoides P. B. – Kleines Liebesgras: 38, 116.
245 Koeleria glauca (SCHKUHR) DC. – Blaugrünes Schillergras: 71, 72.
246 Koeleria pyramidata (LAMK.) P. B. – Pyramiden-Schillergras: 12, 39, 42, 46, 51, 53, 56, 57, 58, 72, 83, 86, 107, 108, 121, 122, 156, 163, 169, 188, 195, 202, 211, 218, 223, 228, 229, 236, 250, 258.
247 Koeleria gracilis PERS. – Zierliches Schillergras: 5, 8, 9, 12, 14, 16, 23, 25, 26, 27, 31, 39, 41, 42, 46, 50, 51, 52, 52a, 53, 56, 57, 58, 59, 63 NW, 63 SO, 68, 69, 72 S, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 89, 90, 93, 94, 95, 97, 98, 99, 101, 102, 104, 105, 107, 108, 110a, 110b, 111, 113, 119, 121, 122 SO, 123, 126, 140, 148, 155, 156, 161, 163, 164, 169, 173, 188, 195, 196, 198, 202, 211, 217, 218, 222, 223, 226, 229, 234, 236, 237, 248, 249, 258, 263.
249/2 Melica transsilvanica SCHUR – Siebenbürgisches Perlgras: 4, 6, 9,

12, 14, 16, 22, 23, 26, 41, 50, 53, 56, 57, 63, 68, 72, 79, 80, 81, 83, 93, 95, 96, 98, 99, 102, 104, 107, 108, 110a, 110b, 111, 113, 114, 123 W, 140, 161, 164, 167, 169, 187, 197, 198, 201, 202, 203, 222, 223, 229, 232, 234, 239 W, 248, 252, 256.
250 Melica uniflora RETZ. – Einblütiges Perlgras: 44, 45, 61, 63 NO, 110, 188, 197, 239, 258, 261.
251 Melica nutans L. – Nickendes Perlgras: 21, 24, 25, 40, 44, 45, 53, 59, 65, 108 O, 110, 111, 151, 158, 167, 187, 188, 202, 209, 219, 236, 239, 246, 258, 260, 263, 306, 320, 323.
252 Melica picta K. KOCH – Buntes Perlgras: 54, 66.
253 Briza media L. – Gemeines Zittergras: 39, 46, 51, 57, 58, 63 W, 108, 123 O, 132, 142, 151, 192, 223, 246, 257, 258, 263, 304, 307, 316, 321.
254/1 Dactylis glomerata L. – Gemeines Knäuelgras: 18, 21, 39, 52a, 53, 59, 86, 89, 108, 110, 111, 121, 122 SO, 131, 134, 140, 151, 159, 164, 188, 194, 246, 257, 258, 304, 320.
254/2 Dactylis polygama HORVÁTOVSZKY – Wald-Knäuelgras: 53, 67.
255 Cynosurus cristatus L. – Wiesen-Kammgras: 39, 108, 159, 162, 257, 258, 304, 307.
257 Sclerochloa dura (L.) P. B. – Gemeines Hartgras: 79, 80.
258 Poa annua L. – Einjähriges Rispengras: 39, 105, 115, 116, 170.
259 Poa bulbosa L. – Knolliges Rispengras: 7, 25, 42, 48, 49, 56, 59, 80, 81, 93.
265 Poa chaixii VILL. – Wald-Rispengras: 262.
268 Poa compressa L. – Zusammengedrücktes Rispengras: 22, 41, 52a, 71, 77, 79, 102, 132, 142, 155, 156, 164, 169, 232, 252, 261, 315.
269/1 Poa pratensis L. – Wiesen-Rispengras: 41, 111, 117, 121, 146, 155, 258, 304, 326.
269/2 Poa angustifolia L. – Schmalblättriges Rispengras: 1, 12, 18, 25, 27, 31, 52a, 59, 63 W, 80, 89, 90, 95, 99, 102, 108, 110a, 110b, 119, 131, 140, 142, 148, 156, 164, 166, 169, 177, 188, 195, 196, 232, 239, 249, 260, 261.
270 Poa trivialis L. – Gemeines Rispengras: 53, 63 NW, 100, 116.
271 Poa nemoralis L. – Hain-Rispengras: 15, 18, 22, 24, 26, 29, 42, 44, 45, 51, 53, 60, 65, 67, 108, 110, 111, 118, 123 W, 140, 151, 158, 164, 167, 168, 172, 174, 176, 179, 187, 188, 197, 232, 239, 255, 260, 305, 306, 320, 323.
272 Poa palustris L. – Sumpf-Rispengras: 33, 63, 125, 129, 130, 133, 134, 135, 136, 170, 171, 184, 312, 320.
274 Glyceria maxima (HARTM.) HOLMBG. – Wasser-Schwaden: 47, 100, 125, 127, 129, 135, 136, 138, 190.
275 Glyceria fluitans (L.) R. BR. – Flutender Schwaden: 63, 108 O, 128, 133, 140, 147, 316, 320.
276 Glyceria plicata FR. – Faltiger Schwaden: 100, 104 NO, 312, 321, 326.
278 Puccinellia distans (JACQ.) PARL. – Gemeiner Salzschwaden: 117, 127.
282/1 Festuca ovina L. – Schaf-Schwingel: 14, 18, 25, 41, 53, 63, 71, 72 S, 102, 108, 111, 114, 120, 122 N, 123 W, 131, 132, 151, 154, 167, 168, 188, 223, 232, 242, 255.
282/3 Festuca rupicola HEUFF. – Furchen-Schwingel: 1, 4, 5, 8, 9, 12, 16, 23, 25, 26, 28, 30, 31, 38, 41, 42, 52, 53, 59, 63, 67a, 80, 81, 82, 83, 89, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 101, 102, 104, 105, 106, 108, 110a, 110b, 111, 112, 113, 114, 119, 120 W, 121, 122 N, 122 W, 123 W, 123 O, 125 S, 126, 140, 141 S, 143, 144, 148, 153, 155, 161, 162 O, 164, 167, 169, 173, 180, 188, 194, 196, 198, 209, 222, 248, 249, 251, 252, 255, 263.
282/4 Festuca valesiaca GAUDIN – Walliser Schwingel: 5, 12, 26, 27, 31, 48, 49, 52, 53, 56, 59, 63, 67a, 68, 77, 79, 80, 81, 82, 83, 85, 90, 93, 94, 95, 96, 99, 101, 102, 104, 107, 110b, 114, 196, 222, 226, 248, 249.
282/9/a Festuca cinerea ssp. cinerea (Festuca longifolia THUILL.) – Langblatt-Schwingel: 9, 11, 12, 14, 16, 18, 45, 50, 56, 59, 62, 65, 80, 83, 84, 110b, 152, 160, 164, 169, 187, 188, 189, 197, 198, 228.
282/10 Festuca psammophila (HACKEL) KRAJINA – Sand-Schwingel: 71.
282/11 Festuca tenuifolia SIBTH. – Haar-Schwingel: 80.

Fortsetzung folgt

286 Festuca rubra L. – Rot-Schwingel: 39, 44, 59, 102, 111, 121, 133 S, 140, 164, 196, 200, 223, 226, 258, 304, 307, 316, 321, 326.

287 Festuca heterophylla LAMK. – Verschiedenblättriger Schwingel: 18, 44, 51, 52a, 53, 59, 60, 63 W, 72, 108, 110, 111, 176, 202, 229.

289 Festuca altissima ALL. – Wald-Schwingel: 188, 191, 304.

290 Festuca gigantea (L.) VILL. – Riesen-Schwingel: 18, 44, 65, 106 N, 110, 111, 151, 181, 188, 219, 223, 228, 239, 262, 316, 319, 323.

293 Festuca pratensis HUDS. – Wiesen-Schwingel: 39, 117, 159, 246, 257, 258, 304, 312.

297/2 Bromus benekenii (LANGE)TRIMEN – Rauhe Wald-Trespe: 18, 43, 44, 45, 63, 67, 108, 110, 112, 122 N, 147, 157, 158, 187, 188, 191, 202, 219, 231, 234, 239, 242, 262, 307, 320.

298 Bromus erectus HUDS. – Aufrechte Trespe: 38, 67 a, 68, 89, 94, 101, 111, 125, 140, 141, 143, 148, 152, 164, 169, 223, 225, 226, 244, 321.

299 Bromus inermis LEYSSER – Unbegrannte Trespe: 8, 58, 63, 82, 83, 94, 96, 97, 105, 110, 111, 113, 114, 117, 123 W, 140, 187, 191, 194, 200, 217, 226, 248, 256, 263, 305, 307 S.

300 Bromus sterilis L. – Taube Trespe: 7, 53, 89, 105, 116.

301 Bromus tectorum L. – Dach-Trespe: 7, 22, 33, 37, 53, 65, 71, 89, 102.

302 Bromus secalinus L. – Roggen-Trespe: 191, 312, 315.

305/2 Bromus mollis L. – Weiche Trespe: 59, 105, 115, 116, 129, 141.

305/3 Bromus lepidus HOLMBERG – Zierliche Trespe: 27.

307 Bromus arvensis L. – Acker-Trespe: 151.

309 Brachypodium pinnatum (L.) P. B. – Fieder-Zwenke: 25, 26, 28, 41, 53, 58, 59, 63, 72, 80, 81, 83, 86, 89, 90, 93, 96, 101, 104, 105, 106, 107, 108, 110 a, 111, 114, 120, 123 W, 125 S, 126, 131, 132, 140, 142, 148, 155, 164, 167, 169, 173, 189, 194, 222, 225, 226, 228, 232, 237, 239, 247, 260.

310 Brachypodium sylvaticum (HUDS.) P. B. – Wald-Zwenke: 53, 63 W, 120 NW, 140, 166, 175, 190, 202.

313 Nardus stricta L. – Steifes Borstengras: 80, 108, N, 120 NW, 150, 151, 179 W, 180 N, 185, 188, 219, 223, 262, 304, 307, 309, 315, 316, 326.

314 Lolium perrenne L. – Ausdauernder Lolch: 89, 116.

317 Lolium temulentum L. – Taumel-Lolch: 315.

319 Agropyron caninum (L.) P. B. – Hunds-Quecke: 18, 44, 60, 63, 65, 88, 109 N, 110, 112, 184, 219, 228, 239, 248, 262, 311, 320.

321 Agropyron repens (L.) P. B. – Gemeine Quecke: 116, 140, 172.

323 Agropyron intermedium (HOST) P. B. – Graugrüne Quecke: 5, 12, 16, 50, 52, 53, 57, 58, 60, 77, 79, 80, 81, 82, 83, 86, 89, 90, 96, 98, 101, 106, 108, 113, 164, 226, 229, 248, 249.

332 Hordelymus europaeus (L.) JESSEN ex HARZ – Wald-Haargerste: 178, 187, 188, 202, 222.

Fam. Cyperaceae – Riedgrasgewächse

334 Cyperus fuscus L. – Braunes Zypergras: 38, 170, 190.

338 Eriophorum vaginatum L. – Scheidiges Wollgras: 185, 313, 316, 317, 326.

340 Eriophorum angustifolium HONCK. – Schmalblättriges Wollgras: 39, 102, 224, 236, 307, 308, 316, 323, 325, 326.

341 Eriophorum latifolium HOPPE – Breitblättriges Wollgras: 192.

345 Eleocharis palustris (L.) ROEM. et SCHULT. – Gemeine Sumpfsimse: 63, 117, 128, 129, 130, 133, 140, 190, 312, 314.

350 Eleocharis acicularis (L.) ROEM. et SCHULT. – Nadel-Sumpfsimse: 35, 36, 37, 47, 170, 190, 316.

359 Schoenoplectus lacustris (L.) PALLA – Gemeine Teichsimse: 108 O, 128, 137, 138 O, 140.

361 Bolboschoenus maritimus (L.) PALLA – Gemeine Strandsimse: 47, 78, 170, 190.

362 Scirpus sylvaticus L. – Gemeine Waldsimse: 228, 236, 239, 258, 307, 312, 316, 320, 321.

364 Blysmus compressus (L.) PANZ ex LINK – Flaches Quellried: 149.

374 Carex davalliana SM. – Torf-Segge: 224.

378 Carex pulicaris L. – Floh-Segge: 150, 221.

382 Carex brizoides JUSLEN. Zittergras-Segge: 21, 134, 151, 191, 192, 227, 259, 307, 309, 315.
383 Carex praecox SCHREB. – Frühe Segge: 1, 25, 33, 42, 89, 90, 93, 103, 108, 167, 169, 200, 222, 226, 254, 255.
390/1 Carex muricata L. – Sperrfrüchtige Segge: 22, 29, 41, 102, 108, 140, 148, 164, 219, 229, 232, 315.
390/4 Carex contigua HOPE – Dichtährige Segge: 239.
391 Carex vulpina L. Fuchs-Segge: 100, 128, 129.
393 Carex paniculata JUSLEN. – Rispen-Segge: 192, 307.
395 Carex leporina L. – Hasenpfoten-Segge: 149, 151, 259, 304, 309, 316.
397 Carex canescens L. – Graugrüne Segge: 134, 185, 219, 239, 316, 323.
399 Carex remota GRUFB. – Winkel-Segge: 134, 151, 188, 191, 239.
400 Carex echinata EHRH. – Igel-Segge: 134, 149, 307, 308, 316, 317, 325, 326.
403 Carex nigra (L.) REICHARD – Wiesen-Segge: 134, 149, 150, 307, 316, 317, 323, 325, 326.
404 Carex gracilis CURT. – Schlanke Segge: 38, 63, 100, 104, 108 O, 120 NW, 128, 129, 130, 134, 135, 138, 140, 149, 158, 170, 171, 184, 190, 192, 313, 316, 320.
407 Carex elata ALL. – Steife Segge: 218.
409 Carex buxbaumii WAHLENB. – Moor-Segge: 149.
411 Carex flacca SCHREB. – Blaugrüne Segge: 45, 46, 51, 57, 58, 63, 69, 70, 191, 202, 221, 223, 225, 226, 258, 263.
412 Carex pendula HUDS. – Große Segge: 188.
413 Carex supina WAHLENB. – Niedrige Segge: 8, 42, 53, 56, 59, 63, 80, 222, 247.
414 Carex pallescens L. – Bleiche Segge: 51, 134, 149, 151, 223, 226, 246, 309, 317, 323.
416 Carex tomentosa L. – Filzige Segge: 72, 79, 237.
417 Carex pilulifera L. – Pillen-Segge: 305.
419 Carex montana L. – Berg-Segge: 3, 15, 22, 43, 59, 60, 67, 108, 110 b, 154, 187, 209, 212, 226, 234, 255.
420 Carex caryophyllea LATOUR. – Frühlings-Segge: 3, 25, 79, 108 S, 188, 255, 263.
421 Carex umbrosa HOST – Schatten-Segge: 40.
423 Carex humilis LEYSS. – Erd-Segge: 1, 5, 12, 14, 16, 22, 23, 25, 26, 27, 30, 31, 42, 46, 50, 52, 52 a, 53, 53 a, 56, 57, 58, 59, 63, 67 a, 68, 77, 79, 80, 81, 82, 83, 85, 89, 90, 94, 95, 98, 102, 104, 107, 108, 110 a, 110 b, 111, 112, 113, 125 S, 140, 155, 194, 196, 198, 202, 204, 222, 226, 247, 248.
424 Carex digitata L. – Finger-Segge: 22, 45, 53, 110, 225, 236, 239, 255.
430 Carex panicea L. – Hirse-Segge: 39, 43, 149, 150, 151, 152, 221, 223, 224, 307, 308, 316, 323, 325.
441 Carex sylvatica HUDS. – Wald-Segge: 22, 53, 65, 67, 188, 191, 202, 221, 245, 258.
448/1 Carex flava L. – Gelb-Segge: 41, 63, 149, 150, 312, 325.
448/5 Carex serotina MÉRAT – Späte Gelb-Segge: 307, 312, 317.
451 Carex pseudocyperus L. – Scheinzyper-Segge: 128, 135, 258.
452 Carex rostrata STOKES – Schnabel-Segge: 316, 320, 323, 325, 326.
453 Carex vesicaria L. – Blasen-Segge: 63, 120 NW, 149, 316, 320.
455 Carex acutiformis EHRH. – Sumpf-Segge: 192.
456 Carex riparia CURT. – Ufer-Segge: 87.
458 Carex hirta L. – Behaarte Segge: 21, 33, 35, 111 N, 130, 133, 134, 149, 160, 162, O, 309.
– Carex michellii HOST – Micheli-Segge: 1, 11, 15, 48, 56, 60, 108, 187.

Fam. Araceae – Arongewächse

460 Acorus calamus L. – Echter Kalmus: 47, 63, 134, 135, 136, 137, 138, 192.
462 Arum maculatum L. – Gefleckter Aronstab: 152, 239, 308, 320.

Fam. Lemnaceae – Wasserlinsengewächse

463 Lemna trisulca L. – Untergetauchte Wasserlinse: 125, 128, 138.
464 Lemna minor L. – Kleine Wasserlinse: 47, 93, 100, 129, 133, 135, 136, 158, 192.
465 Lemna gibba L. – Buckelige Wasserlinse: 78.

466 Spirodela polyrhiza (L.) SCHLEIDEN – Vielwurzelige Teichlinse: 37, 47, 190.

Fam. Juncaceae – Binsengewächse

470 Juncus inflexus L. – Blaugrüne Binse: 125 S, 128, 149, 191, 221.

471 Juncus effusus L. – Flatter-Binse: 47, 120 NW, 125, 128, 133, 135, 147, 150, 151, 185, 186, 228, 261, 312, 320, 323, 326.

472 Juncus conglomeratus L. – Knäuel-Binse: 63, 150, 321, 325.

474 Juncus filiformis L. – Faden-Binse: 258, 261, 316, 326.

476 Juncus squarrosus L. – Sparrige Binse: 316, 317, 323, 326.

478 Juncus compressus JACQ. – Zusammengedrückte Binse: 33, 37, 125, 170, 190, 312.

480 Juncus bufonius L. – Kröten-Binse: 33, 35, 38, 134, 150, 151, 170, 190, 312.

486 Juncus bulbosus L. – Rasen-Binse: 316, 320.

491 Juncus articulatus L. em. RICHTER – Glanzfrüchtige Binse: 128, 133, 147, 150, 192, 261, 312, 316, 321.

492 Juncus acutiflorus EHRH. ex HOFFM. – Spitzblütige Binse: 100, 133, 135, 140, 150, 151, 316.

495 Luzula pilosa (L.) WILLD. – Haar-Hainsimse: 16, 21, 45, 65, 154, 164, 219, 254, 255, 323.

497 Luzula albida (HOFFM.) DC. – Schmalblättrige Hainsimse: 10, 22, 24, 29, 40, 42, 60, 61, 63 SO, 83, 111, 118, 131, 162 O, 163, 164, 167, 168, 174, 177, 187, 188, 202, 219, 223, 227, 231, 232, 234, 236, 242, 246, 307, 316.

502 Luzula campestris (L.) DC. – Triften-Hainsimse: 12, 21, 25, 40, 80, 108, 131, 132, 162, 169, 200, 219, 226, 239, 253, 255, 307, 317, 326.

Fam. Liliaceae – Liliengewächse

504 Tofieldia calyculata (L.) WAHLENB. – Kelch-Simenlilie: 221, 231.

508 Colchicum autumnale L. – Herbst-Zeitlose: 8, 18, 20, 22, 39, 51, 65, 87, 116, 146, 147, 150, 151, 159, 192, 200, 202, 209, 219, 223, 224, 225, 232, 236, 242, 246, 255, 258, 264, 307, 308.

509 Anthericum liliago L. – Astlose Graslilie: 1, 5, 9, 12, 26, 27, 49, 50, 53, 56, 57, 58, 59, 63, 66, 68, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 93, 95, 98, 101, 102, 107, 108, 110 b, 111, 164, 167, 169, 197, 209, 216, 219, 222, 223, 226, 229, 232, 248.

510 Anthericum ramosum L. – Ästige Graslilie: 18, 22, 25, 27, 41, 46, 51, 53, 57, 58, 60, 63, 64, 67, 108, 111, 120 NW, 122 SO, 155, 168, 173, 195, 196, 202, 219, 221, 222, 223, 228, 232, 247.

513 Gagea lutea (L.) KER-GAWLER – Wald-Goldstern: 22, 93, 116, 209, 245.

514 Gagea pratensis (PERS.) DUM. – Wiesen-Goldstern: 22, 56.

515 Gagea minima (L.) KER-GAWLER – Kleiner Goldstern: 56, 209.

520 Allium ursinum L. – Bären-Lauch: 316.

524 Allium montanum F. W. SCHMIDT – Berg-Lauch: 4, 6, 8, 11, 16, 18, 23, 41, 48, 52 a, 53, 62, 63, 66, 68, 83, 84, 102, 108, 110 a, 110 b, 111, 153, 164, 179, 180, 187, 197, 201, 203, 204, 216, 220, 222, 223, 226, 228, 232, 234, 315.

525 Allium oleraceum L. – Gemüse-Lauch: 23, 110, 140, 142, 234, 239.

528 Allium strictum SCHRAD. – Steifer Lauch: 204.

529 Allium scorodoprasum L. – Gras-Lauch: 18, 22, 36, 42, 51, 63, 72, 79, 131, 132, 148, 225.

530 Allium rotundum L. – Runder Lauch: 213, 247, 247 W.

532 Allium sphaerocephalon L. – Rundköpfiger Lauch: 56.

533 Allium vineale L. – Weinbergs-Lauch: 8, 83, 131, 229, 260.

535 Allium schoenoprasum L. – Schnitt-Lauch: 165, 169, 170, 171.

539 Lilium martagon L. – Türkenbund-Lilie: 18, 24, 25, 26, 40, 43, 44, 45, 51, 52, 53, 57, 59, 65, 67, 83, 108, 109, 110, 162 O, 164, 167, 169, 177, 178, 187, 200, 209, 219, 221, 223, 226, 232, 242, 245, 246, 252.

547 Scilla bifolia L. – Zweiblättriger Blaustern: 22, 39, 87.

554 Muscari tenuiflorum TAUSCH – Schmalblütiges Träubel: 46, 49, 52, 56, 66, 70, 77, 80, 83, 98, 136, 148, 202, 210, 216, 223, 224, 226.

557 Ornithogalum gussonei TENORE – Schmalblättriger Milchstern: 18, 21, 25, 27, 42, 59, 105, 118, 177, 188, 255.

558 Asparagus officinalis L. – Gemüse-Spargel: 49, 50, 53, 56, 68, 81, 83, 95, 96, 101, 102, 104, 107, 108, 111, 113, 114, 161, 196, 216, 226, 248.

559 Maianthemum bifolium (L.) SCHMIDT – Zweiblättrige Schattenblume: 40, 53, 60, 65, 108, 109, 145, 167, 188, 212, 223, 236, 246, 254, 323.

561 Polygonatum verticillatum (L.) ALL. – Quirlblättrige Weißwurz: 18, 40, 44, 60, 61, 62, 63, 187, 197, 219, 221, 223, 230, 246, 309, 310, 312.

562 Polygonatum odoratum (MILL.) DRUCE – Gemeine Weißwurz: 1, 12, 14, 16, 18, 23, 25, 26, 27, 28, 41, 53, 63, 80, 83, 102, 108, 110 a, 132, 140, 156, 167, 169, 197, 198, 202, 223, 239, 247, 248.

563 Polygonatum multiflorum (L.) ALL. – Vielblütige Weißwurz: 18, 21, 40, 53, 60, 65, 108, 110 b, 145, 158, 187, 209, 212, 219, 221, 236, 239, 248, 254, 258, 305, 308.

564 Convallaria majalis L. – Maiglöckchen: 24, 25, 41, 44, 45, 60, 65, 108, 109, 118, 122 N, 158, 163, 167, 176, 177, 187, 202, 209, 212, 223, 234, 236, 239, 242, 246, 254.

265 Paris quadrifolia L. – Vierblättrige Einbeere: 18, 21, 44, 53, 60, 64, 158, 187, 188, 219, 236, 239, 258, 308.

Fam. Amaryllidaceae – Amaryllisgewächse

567 Leucojum vernum L. – Märzbecher: 21, 22, 113 W, 141, 145, 146, 184, 186, 219, 239.

Fam. Iridaceae – Schwertliliengewächse

576 Iris aphylla L. – Nacktstengel-Schwertlilie: 1, 4, 15, 22, 25, 27, 50, 53, 61, 62, 63 SO, 65, 102 S, 108, 180, 223, 224.

580 Iris pseudacorus L. – Wasser-Schwertlilie: 47, 100, 108 S, 117, 134, 136, 192.

582 Iris sibirica L. – Sibirische Schwertlilie: 20, 40, 44, 63, 197.

Fam. Orchidaceae – Orchideengewächse

587 Cypripedium calceolus L. – Rotbrauner Frauenschuh: 53, 58, 67, 219, 221, 237, 258.

588 Cephalanthera rubra (L.) RICH. – Rotes Waldvöglein: 53, 187.

589 Cephalanthera longifolia (L.) FRITSCH – Langblättriges Waldvöglein: 187.

590 Cephalanthera damasonium (MILL.) DRUCE – Bleiches Waldvöglein: 41, 61, 108, 111, 169.

591 Epipactis palustris (MILL.) CRANTZ – Sumpf-Sitter: 151, 314.

593 Epipactis atrorubens (HOFFM.) SCHULT. – Schwarzrote Sitter: 168, 222, 237, 253.

594 Epipactis purpurata SM. – Violette Sitter: 53, 67, 247.

595 Epipactis helleborine (L.) CRANTZ – Breitblättrige Sitter: 43, 53, 65, 67, 108, 111, 187, 202, 222, 262.

597 Listera ovata (L.) R. BR. – Großes Zweiblatt: 18, 21, 46, 152, 164, 221, 226, 236, 258, 263, 307, 308.

599 Neottia nidus-avis (L.) RICH. – Bräunliche Nestwurz: 17, 40, 45, 51, 53, 60, 63, 65, 67, 108, 178, 202, 212, 222, 226.

604 Platanthera bifolia (L.) RICH. – Zweiblättrige Waldhyazinthe: 43, 46, 51, 53, 59, 60, 61, 65, 79, 162 O, 223, 229, 231, 237, 246, 316.

605 Platanthera chlorantha (CUST.) RCHB. – Grünliche Waldhyazinthe: 58, 162, 202, 221, 245, 258.

606 Coeloglossum viride (L.) HARTM. – Grüne Hohlzunge: 43, 219.

607 Gymnadenia conopsea (L.) R. BR. – Große Händelwurz: 39, 44, 58, 151, 156, 196 a, 221, 223, 237, 246, 257, 258, 304, 307, 311, 316, 318.

613 Ophrys insectifera L. emend. GRUFB. – Fliegen-Ragwurz: 58, 219, 221, 237.

618 Traunsteinera globosa (L.) RCHB. – Alpen-Kugelorchis: 43, 219, 221, 316.

620 Orchis morio L. – Kleines Knabenkraut: 21, 102, 108, 209.

622 Orchis ustulata L. – Brand-Knabenkraut: 163, 169, 177, 251.

624 Orchis purpurea HUDS. – Purpur-Knabenkraut: 58, 66, 67, 108, 169.

628 Orchis mascula L. – Stattliches Knabenkraut: 39, 40, 52 a, 202, 219, 316.

630 Dactylorhiza sambucina (L.) BORSOS – Holunder-Kuckucksblume: 20, 21, 39, 40, 43, 61, 67, 107, 177, 219.

631 Dactylorhiza maculata (L.) BORSOS – Gefleckte Kuckucksblume: 46, 157, 236, 246, 323.

632 Dactylorhiza latifolia (L.) BORSOS – Breitblättrige Kuckucksblume: 39, 134, 152, 219, 223, 224, 236, 258, 262, 304, 307, 316, 318.

638 Corallorhiza trifida CHÂTELAIN – Europäische Korallenwurz: 222, 224.

Fam. Salicaceae – Weidengewächse

641 Populus tremula L. – Zitter-Pappel: 59, 65, 108, 117, 120, 123, 134, 164, 172, 180, 209, 223, 228.

642 Populus nigra L. – Schwarz-Pappel: 116, 170, 190, 192.

647 Salix pentandra L. – Lorbeer-Weide: 157, 236, 239, 316.

648 Salix fragilis L. – Bruch-Weide: 116, 125, 184, 190.

649 Salix triandra L. – Mandel-Weide: 190.

650 Salix alba L. – Silber-Weide: 116, 125, 134.

659 Salix viminalis L. – Korb-Weide: 38, 151, 170, 190.

666 Salix purpurea L. – Purpur-Weide: 65, 141, 187, 262.

667 Salix repens L. – Kriech-Weide: 224, 316, 317, 323, 326.

669 Salix caprea L. – Sal-Weide: 22, 53, 56, 108 O, 122, 188, 239.

671 Salix cinerea L. – Grau-Weide: 179, 261.

672 Salix aurita L. – Ohr-Weide: 63, 130, 135, 136, 150, 151, 185, 192, 239, 313, 316, 318, 320, 323, 325.

Fam. Corylaceae – Haselgewächse

673 Carpinus betulus L. – Gemeine Hainbuche: 18, 24, 44, 53, 65, 67, 87, 108, 109, 110, 118, 122 N, 123 W, 140, 148, 167, 168, 172, 177, 188, 223.

674 Corylus avellana L. – Gemeine Haselnuß: 24, 30, 44, 52 a, 53, 58, 60, 63, 65, 66, 67, 72, 107, 108, 109, 110, 111, 120 NW, 123 W, 140, 158, 167, 172, 177, 187, 222, 223, 234, 239, 240, 248, 257, 260, 305, 308, 314, 315, 321.

Fam. Betulaceae – Birkengewächse

676/1 Betula pubescens EHRH. – Moor-Birke: 134, 163, 219, 223, 316, 323, 326.

676/2 Betula carpatica W. et K. – Karpaten-Birken: 63, 187, 326.

677 Betula pendula ROTH – Hänge-Birke: 25, 43, 53, 59, 65, 108, 111 N, 120, 122 N, 135, 164, 167, 168, 174, 177, 180 N, 185, 223, 238, 239, 313, 323.

681 Alnus glutinosa (L.) GAERTN. – Schwarz-Erle: 21, 116, 120 N, 123, 125, 134, 135, 136, 145, 158, 184, 188, 192, 308, 323.

682 Alnus incana (L.) MOENCH – Grau-Erle: 43, 63, 123.

Fam. Fagaceae – Buchengewächse

683 Fagus sylvatica L. – Rot-Buche: 18, 44, 63 SO, 158, 164, 167, 168, 174, 187, 188, 223, 226, 306, 320.

684 Castanea sativa MILL. – Echte Kastanie: 59.

688 Quercus pubescens WILLD. – Flaum-Eiche: 2, 38, 46, 48, 49, 50, 52, 53, 54, 55, 245.

689 Quercus petraea (MATT.) LIEBL. – Trauben-Eiche: 8, 12, 15, 16, 24, 25, 26, 27, 43, 53, 59, 60, 65, 67, 72, 107, 108, 110 a, 110 b, 111, 114, 118, 123 W, 132, 140, 164, 167, 172, 185, 187, 209, 223, 239, 248.

690 Quercus robur L. – Stiel-Eiche: 63, 65, 108, 134, 136, 158, 172, 187, 306.

Fam. Juglandaceae – Walnußgewächse

691 Juglans regia L. – Echte Walnuß: 116, 123 (angepflanzt).

Fam. Ulmaceae – Ulmengewächse

694 Ulmus carpinifolia GLED. – Feld-Ulme: 26, 27, 46, 56, 60, 65, 81, 167, 189, 190, 202, 203, 234.

695 Ulmus glabra HUDS. em MOSS – Berg-Ulme: 65, 179, 187, 188, 190, 239.

Fam. Cannabaceae – Hanfgewächse

698 Humulus lupulus L. – Gemeiner Hopfen: 53, 105, 116, 190, 308.

Fam. Urticaceae – Nesselgewächse

701 Urtica urens L. – Kleine Brennessel: 52a, 89, 116.

702 Urtica dioica L. – Große Brennessel: 18, 21, 44, 65, 79, 108, 109, 120,

135, 179, 187, 188, 190, 228, 234, 239, 306, 318, 320.

Fam. Loranthaceae – Mistelgewächse

707 Viscum album L. – Laubholz-Mistel: 12, 35, 111.

Fam. Santalaceae – Sandelgewächse

711 Thesium bavarum SCHRANK – Bayrisches Vermeinkraut: 39, 46, 59, 163, 202, 220, 223, 229, 242.

712 Thesium linophyllon L. – Mittleres Vermeinkraut: 25, 27, 48, 59, 64, 77, 79, 107, 111 W, 164, 168, 212, 222.

Fam. Artistolochiaceae – Osterluzeigewächse

715 Asarum europaeum L. – Braune Haselwurz: 57, 83, 87, 108, 110, 111, 131, 145, 158, 187, 202, 212, 223, 239, 245, 258, 305, 306, 308, 320.

Fam. Polygonaceae – Knöterichgewächse

719 Rumex obtusifolius L. – Stumpfblättriger Ampfer: 36, 116, 320, 321.

720 Rumex maritimus L. – Strand-Ampfer: 33, 35, 36, 38, 63, 128, 129, 134, 138, 170, 248.

722 Rumex conglomeratus MURR. – Knäuel-Ampfer: 38, 63, 138, 170, 249 W.

723 Rumex sanguineus L. – Blut-Ampfer: 18, 170.

726 Rumex aquaticus L. – Wasser-Ampfer: 128, 129, 135, 170, 181, 190.

728 Rumex crispus L. – Krauser Ampfer: 130.

729 Rumex hydrolapathum HUDS. – Hoher Ampfer: 33, 125, 129, 170.

730 Rumex acetosella L. – Kleiner Ampfer: 9, 25, 52, 71, 72 S, 80, 83, 84, 102, 119, 121, 123 O, 131, 132, 158, 172, 223, 249, 309.

734 Rumex acetosa L. – Sauer-Ampfer: 38, 51, 62, 116, 117, 123 O, 134, 147, 159, 171, 177, 184, 190, 305, 307, 316, 320, 326.

738 Polygonum bistorta L. – Schlangen-Knöterich: 22, 39, 43, 87, 122, 146, 147, 151, 177, 209, 219 O, 224, 246, 251, 304, 305, 307, 316, 321.

740 Polyonum amphibium L. – Sumpf-Knöterich: 33, 37, 47, 108 O, 125, 170, 316.

741 Polygonum persicaria L. – Floh-Knöterich: 134.

742 Polygonum lapathifolium L. – Ampfer-Knöterich: 33, 35, 36, 37, 38, 47, 55, 117, 128, 129, 137, 138, 170, 171, 181, 190, 249 W.

744 Polygonum hydropiper L. – Pfeffer-Knöterich: 35, 47, 93, 100, 108 O, 125, 129, 134, 135, 136, 138, 170, 181, 190, 192, 249 W.

745 Polygonum mite SCHRANK – Milder Knöterich: 38, 170, 190.

748 Polygonum aviculare L. – Vogel-Knöterich: 89, 115, 116, 125, 170, 172.

749 Polygonum dumetorum L. – Hekken-Knöterich: 4, 107, 108, 175 N, 235, 248.

750 Polygonum convolvulus L. – Winden-Knöterich: 12, 18, 52a, 108 O, 111, 116, 121, 158.

Fam. Chenopodiaceae – Gänsefußgewächse

758 Beta vulgaris L. – Speise-Rübe: 116 (angebaut).

761 Chenopodium hybridum L. – Unechter Gänsefuß: 36, 38, 88.

762 Chenopodium glaucum L. – Graugrüner Gänsefuß: 36, 38, 129, 179, 190.

764 Chenopodium rubrum L. – Roter Gänsefuß: 33, 36, 79, 125, 129, 137, 138, 170, 190.

768 Chenopodium opulifolium SCHRAD. ex KOCH et ZIZ – Schneeballblättriger Gänsefuß: 33.

770 Chenopodium ficifolium SMITH – Feigenblättriger Gänsefuß: 125, 170.

771 Chenopodium album L. – Weißer Gänsefuß: 36, 89, 116, 129, 141, 170, 171, 190.

773 Chenopodium bonus-henricus L. – Dorf-Gänsefuß: 79.

774 Chenopodium vulvaria L. – Stinkender Gänsefuß: 108 S, 160.

775 Chenopodium polyspermum L. – Vielsamiger Gänsefuß: 36, 47, 138, 170, 171, 190.

779 Atriplex nitens SCHKUHR – Glanz-Melde: 71, 89, 115, 116, 117.

783 Atriplex hastata L. – Spieß-Melde: 47, 117, 125, 170, 171.

785 Atriplex patula L. – Spreizende Melde: 47, 123 O, 171.

789 Atriplex rosea L. – Rosen-Melde: 53.

796 Salsola kali L. – Kali-Salzkraut: 33, 72, 89, 212.

Fam. Amaranthaceae – Amarantgewächse

802 Amaranthus retroflexus L. – Krummer Amarant: 89, 116.

804 Amaranthus albus L. – Weißer Amarant: 125, 170.

Fam. Portulacaceae – Portulakgewächse

809 Portulaca oleracea L. – Gemüse-Portulak: 4, 50, 54.

810/d Montia fontana ssp. minor (C. C. GMEL.) CELAK. – Bach-Quellkraut: 316, 321.

Fam. Caryophyllaceae – Nelkengewächse

811 Stellaria media (L.) VILL. – Vogel-Sternmiere: 116, 121, 123 O.

812 Stellaria nemorum L. – Wald-Sternmiere: 102, 162 O, 187, 305, 308.

813 Stellaria holostea L. – Echte Sternmiere: 18, 24, 40, 42, 44, 48, 53, 60, 65, 67, 87, 108, 117, 122, 187, 209, 219, 223, 234, 242, 245.

816 Stellaria alsine GRIMM – Quell-Sternmiere: 100, 134, 228, 316.

817 Stellaria graminea L. – Gras-Sternmiere: 40, 108 O, 159, 258, 261, 304.

818 Stellaria palustris (MURR.) RETZ. – Sumpf-Sternmiere: 316, 317, 326.

819 Myosoton aquaticum (L.) MOENCH – Gemeiner Wasserdarm: 47, 129, 138, 170, 181.

823 Cerastium glomeratum THUILL. – Knäuel-Hornkraut: 25.

824 Cerastium brachypetalum PERS. – Kleinblütiges Hornkraut: 63 W, 80, 108, 111 W.

825/1 Cerastium semidecandrum L. – Sand-Hornkraut: 34, 36, 54, 117, 164.

825/3 Cerastium pumilum CURT. – Niedriges Hornkraut: 53a, 56.

826 Cerastium holosteoides FRIES emend. HYL. – Gemeines Hornkraut: 21, 32, 52a, 108, 135, 140, 159, 188.

830 Cersatium arvense L. – Acker-Hornkraut: 16, 25, 56, 83, 116, 121, 131, 132, 143, 146, 200, 209, 304.

832 Holosteum umbellatum L. – Doldige Spurre: 1, 12, 25, 53, 63, 79, 89, 102, 108, 111, 113, 114, 118, 125, 131, 140, 153, 251.

835 Sagina procumbens L. – Liegendes Mastkraut: 59.

837 Sagina nodosa (L.) FENZL – Knotiges Mastkraut: 119.

840 Moehringia trinervia (L.) CLAIRV. – Dreinervige Nabelmiere: 22, 32, 111, 134, 167, 188, 234, 239.

844 Arenaria serpyllifolia L. – Quendelblättriges Sandkraut: 11, 18, 33, 53, 53a, 56, 63 W, 81, 90, 97, 98, 102, 107, 108, 113, 140, 169, 223, 226, 248, 252, 261.

856 Scleranthus annuus L. – Einjähriger Knäuel: 52, 80, 123 O, 131, 140, 158.

857 Scleranthus perennis L. – Ausdauernder Knäuel: 9, 42, 52, 80, 83, 84, 95, 113 W, 140, 155, 222, 223.

858 Spergula arvensis L. – Acker-Spark: 38, 53 N, 71, 142, 158, 190, 310, 312, 326.

859 Spergula morisonii BOR. – Frühlings-Spark: 263.

864 Spergularia rubra (L.) J. et C. PRESL – Rote Schuppenmiere: 33, 141, 319.

866 Corrigiola litoralis L. – Ufer-Hirschsprung: 33, 35, 36, 38, 170.

868 Herniaria glabra L. – Kahles Bruchkraut: 25, 33, 36, 38, 47, 59, 170, 171, 223, 236 W, 241, 308, 319, 321.

872 Gypsophila fastigiata L. – Büschel-Gipskraut: 71.

875 Gypsophila muralis L. – Mauer-Gipskraut: 36, 170.

876/a Vaccaria pyramidata ssp. pyramidata MED. – Saat-Kuhkraut: 81.

877 Petrorhagia prolifera (L.) BALL et HEYWOOD – Sprossendes Nelkenköpfchen: 4, 5, 12, 22, 25, 27, 32, 35, 56, 71, 93, 94, 140, 154, 155, 160, 167, 172, 188, 189, 194, 226, 241, 253.

879 Dianthus deltoides L. – Heide-Nelke: 18, 39, 42, 43, 59, 63, 120 O, 123 O, 132, 141, 142, 151, 166, 175 S, 231, 232, 239 W, 242, 252, 256, 260.

882 Dianthus gratianopolitanus VILL. – Pfingst-Nelke: 80, 83, 223.

883 Dianthus sylvaticus HOPPE – Busch-Nelke: 305, 308, 309, 312, 315, 316, 321, 322.

884 Dianthus armeria L. – Rauhe Nelke: 9, 59 N, 62.

886 Dianthus carthusianorum L. – Kartäuser-Nelke: 4, 5, 8, 12, 14, 23, 25, 26, 27, 38, 41, 42, 50, 52, 52a,

53, 56, 57, 59, 61 NW, 62, 63, 68, 77, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 89, 90, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 101, 102, 104, 105, 106, 107, 108, 110a, 110b, 111, 112, 113, 114, 118, 119, 120, 121, 122, 123, 125, 126, 140, 141, 143, 144, 155, 164, 172, 173, 194, 195, 196, 197, 198, 200, 202, 222, 224, 226, 228, 229, 231, 237, 242, 248, 249, 252, 264.

889 Dianthus superbus L. – Pracht-Nelke: 43, 56, 60, 61 NO, 63, 65, 108, 177, 219, 220, 242.

890 Cucubalus baccifer L. – Beeren-Taubenkropf: 190.

892 Silene vulgaris (MOENCH) GARCKE – Taubenkropf-Leimkraut: 26, 38, 59, 60, 62, 68, 82, 94, 102, 107, 111, 113, 114, 131, 161, 164, 169, 171, 190, 196, 232, 247, 264, 304, 315, 321.

901 Silene otites (L.) WIBEL – Ohrlöffel-Leimkraut: 16, 25, 26, 27, 50, 53, 53a, 56, 67a, 68, 79, 80, 81, 82, 83, 85, 89 O, 93, 102, 104, 107, 249.

903 Silene nutans L. – Nickendes Leimkraut: 5, 22, 41, 59, 64, 107, 108, 111, 155, 164, 168, 169, 187, 200, 202, 217, 223, 226, 228, 229, 232, 234, 236, 241, 252, 260, 263.

— Silene italica (L.) PERS. – Italienisches Leimkraut: 21, 22, 25, 30, 35, 36, 229.

— Silene longiflora EHRH. – Langblütiges Leimkraut: 56.

905 Lychnis flos-cuculi L. – Kuckucks-Lichtnelke: 51, 100, 117, 123, 133, 135, 141, 159, 223, 246, 257, 258, 307, 312, 316, 323, 326.

907 Melandrium album (MILLER) GARCKE – Weiße Nachtnelke: 29, 38, 117, 153, 190, 236.

908 Melandrium rubrum (WEIGEL) GARCKE – Rote Nachtnelke: 141, 151, 304, 308, 316.

909 Melandrium viscosum (L.) CELAK. – Klebrige Nachtnelke: 72.

911 Viscaria vulgaris BERNH. – Gemeine Pechnelke: 9, 25, 29, 39, 41, 42, 60, 62, 63 SO, 80, 131, 132, 142, 151, 163, 177, 187, 188, 202, 211, 217, 223, 229, 239, 251, 257, 264, 304, 307.

912 Agrostemma githago L. – Korn-Rade: 116, 140, 191.

914 Saponaria officinalis L. – Echtes Seifenkraut: 166.

Fam. Nymphaeaceae – Teichrosengewächse

916 Nymphaea alba L. – Weiße Teichrose: 135, 136.

918 Nuphar lutea (L.) SMITH – Große Mummel: 190.

Fam. Ceratophyllaceae – Hornblattgewächse

920 Ceratophyllum demersum L. – Gemeines Hornblatt: 47, 125, 129, 190.

921 Ceratophyllum submersum L. – Zartes Hornblatt: 38, 138.

Fam. Ranunculaceae – Hahnenfußgewächse

924 Caltha palustris L. – Sumpf-Dotterblume: 22, 63, 87, 100, 133, 134, 135, 136, 145, 184, 192, 236, 305, 307, 326.

925 Trollius europaeus L. – Europäische Trollblume: 20, 21, 39, 40, 42, 43, 177, 179 W, 186, 219, 223, 227, 246, 255, 316.

931 Nigella arvensis L. – Wilder Schwarzkümmel: 93, 102, 107.

938 Aconitum variegatum L. – Bunter Eisenhut: 21, 40, 43, 61 S, 63, 219, 245.

942 Aquilegia vulgaris L. – Wald-Akelei: 20, 40, 43, 44, 45, 60, 61, 63, 111 O, 120, 162 O, 164, 169, 178, 219, 223, 246, 273.

943 Actaea spicata L. – Ähren-Christophskraut: 18, 22, 24, 43, 44, 45, 60, 61, 63, 83, 108, 109, 167, 168, 178, 187, 188, 219, 220, 222, 223, 227, 230, 234, 236, 239, 254, 262, 306, 320.

944 Myosurus minimus L. – Zwerg-Mäuseschwanz: 96, 164.

945 Adonis vernalis L. – Frühlings-Adonisröschen: 63, 68, 77, 79, 81, 90, 92, 93, 115, 209, 213, 225, 247, 248.

947 Adonis aestivalis L. – Sommer-Adonisröschen: 81, 115, 116.

948 Thalictrum aquilegifolium L. – Akelei-Wiesenraute: 134, 187, 239, 310, 316, 318, 323.

949 Thalictrum minus L. – Kleine Wiesenraute: 8, 28, 33, 36, 38, 50, 53, 63, 77, 81, 83, 84, 93, 95, 102, 104, 110b, 111, 187, 190, 222, 226, 248.

— Thalictrum foetidum L. – Stink-Wiesenraute: 80.

954 Clematis recta L. – Aufrechte Waldrebe: 12, 21, 26, 45, 51, 53, 58, 60, 63 NO, 65, 66, 108, 110, 164, 222, 224, 225, 229, 242, 246, 247.
955 Clematis vitalba L. – Weiße Waldrebe: 51, 123, 202, 248.
960 Pulsatilla pratensis (L.) MILLER – Wiesen-Kuhschelle: 1, 2, 5, 6, 8, 9, 11, 12, 14, 16, 22, 23, 25, 26, 27, 31, 41, 42, 48, 50, 52, 52a, 53, 56, 57, 58, 59, 63, 64, 68, 77, 79, 81, 82, 83, 85, 90, 93, 94, 95, 98, 99, 102, 104, 106, 107, 108, 110a, 110b, 111, 113, 114, 123 O, 123 W, 140, 148, 153, 155, 161, 164, 169, 194, 195, 196, 198, 200, 202, 203, 209, 211, 213, 216, 217, 222, 224, 226, 229, 237, 248, 250, 251, 252.
962 Pulsatilla patens (L.) MILLER – Finger-Kuhschelle: 3, 40, 42, 52 a, 61 SO, 66, 67, 77, 154, 200, 202, 219.
963 Anemone ranunculoides L. – Gelbes Windröschen: 10, 21, 22, 40, 57, 58, 67, 83, 87, 116, 209, 212, 245.
965 Anemone nemorosa L. – Busch-Windröschen: 18, 22, 24, 40, 43, 45, 53, 57, 58, 83, 108, 112, 118, 145, 167, 177, 187, 219, 254, 255.
966 Anemone sylvestris L. – Wald-Windröschen: 46, 51, 53, 67, 70, 72, 104, 108, 111, 202, 226, 237, 264.
967 Hepatica nobilis MILL. – Dreilappiges Leberblümchen: 12, 15, 18, 22, 24, 44, 53, 57, 60, 65, 67, 80, 108, 109, 110, 111, 112, 118, 122 N, 145, 167, 187, 234, 239, 245, 248, 255.
968 Ficaria verna HUDS. – Frühlings-Scharbockskraut: 18, 23, 32, 87, 116, 125, 134, 184, 209, 250.
975 Ranunculus aquatilis L. – Gemeiner Wasser-Hahnenfuß: 192, 316, 325.
978 Ranunculus flammula L. – Brennender Hahnenfuß: 47, 63, 100, 120 NW, 133, 135, 140, 150, 312, 316.
980 Ranunculus illyricus L. – Illyrischer Hahnenfuß: 102.
981 Ranunculus bulbosus L. – Knolliger Hahnenfuß: 21, 25, 53, 57, 108, 113 W, 131, 169, 170, 200.
982 Ranunculus sceleratus L. – Gift-Hahnenfuß: 33, 36, 38, 128, 129, 130, 137, 170, 190, 316.
983 Ranunculus sardous CRANTZ – Rauher Hahnenfuß: 172.
984 Ranunculus repens L. – Kriechender Hahnenfuß: 47, 108, 117, 128, 129, 171.
985 Ranunculus polyanthemos L. – Vielblütiger Hahnenfuß: 18, 25, 28, 44, 108.
986 Ranunculus nemorosus DC. – Wald-Hahnenfuß: 60, 110, 187, 202, 210, 227.
987 Ranunculus arvensis L. – Acker-Hahnenfuß: 67 a, 123, 204, 223, 226, 246, 258.
988 Ranunculus auricomus L. – Goldschopf-Hahnenfuß: 18, 21, 22, 45, 87, 108, 159, 209, 219, 250, 255, 307.
990 Ranunculus acris L. – Scharfer Hahnenfuß: 115, 116, 117, 133 S, 146, 151, 177, 209, 246, 304, 307, 321.
991 Ranunculus lanuginosus L. – Wolliger Hahnenfuß: 7, 18, 21, 45, 63 NW, 87, 111, 164, 184, 188, 219, 245, 251.

Fam. Berberidaceae – Berberitzengewächse

994 Berberis vulgaris L. – Sauerdorn: 48, 53, 58, 79, 111, 116, 123 O, 194, 225.

Fam. Papaveraceae – Mohngewächse

996 Chelidonium majus L. – Großes Schöllkraut: ruderal z. B. 105, 113, 115, 116.
1001 Papaver argemone L. – Sand-Mohn: 32, 33, 36, 113, 114, 264.
1003 Papaver dubium L. – Saat-Mohn: 32, 108, 113, 114.
1004 Papaver rhoeas L. – Klatsch-Mohn: 113, 115, 116, 123 O.
1009 Corydalis bulbosa (L.) DC. emend. DANDY – Hohler Lerchensporn: 22, 44, 52a, 63 NW, 83, 87, 116, 144, 209, 212, 308.
1011 Corydalis fabacea (RETZ.) PERS. – Mittlerer Lerchensporn: 52a, 83.
1012 Corydalis pumila (HOST) RCHB. Zwerg-Lerchensporn: 216.
1015 Fumaria officinalis L. – Echter Erdrauch: 115, 116, 123 O.
1017 Fumaria schleicheri SOY.-WILL. – Dunkler Erdrauch: 56, 153, 187.

Fam. Brassicaceae – Kreuzblütengewächse

1020 Alliaria petiolata (M. BIEB.) CAVARA et GRANDE – Gemeiner Lauchhederich: 22, 87, 113 W, 116, 187, 190.

1022 Sisymbrium officinale (L.) SCOP. – Wege-Rauke: 115.

1023 Sisymbrium loeselii JUSL. – Lösels Rauke: 32, 33, 71, 83 N, 117, 125, 169, 171.

1026 Sisymbrium altissimum L. – Hohe Rauke: 32, 33, 127, 160.

1028 Descurainia sophia (L.) PRANTL – Gemeines Sophienkraut: 37, 81, 115, 117.

1029 Arabidopsis thaliana (L.) HEYNH. – Acker-Schmalwand: 1, 16, 25, 27, 33, 42, 62, 63 SO, 90, 91, 93, 102, 105, 114, 118, 125, 131, 140, 149, 169, 186, 196, 252, 254.

1030 Isatis tincotoria L. – Färber-Waid: 114, 164, 167, 169, 170, 171, 182, 183.

1031 Bunias orientalis L. – Hohe Zackenschote: 85, 117, 125, 263.

1035 Erysimum cheiranthoides L. – Acker-Schöterich: 36, 89, 115, 116, 170, 171.

1036 Erysimum hieracifolium JUSL. – Steifer Schöterich: 33, 35, 36, 37, 47, 57, 72, 170.

1036/b Erysimum hieracifolium ssp. durum (J. et C. PRESL) ČELAK – Ruten-Schöterich: 57, 72, 87 S, 170, 248.

1037 Erysimum odoratum EHRH. – Duft-Schöterich: 51, 53, 58, 61, 70, 180, 187, 211, 225, 226, 244.

1038 Erysimum repandum HÖJER – Spreiz-Schöterich: 25, 96, 248.

1039 Erysimum crepidifolium RCHB. – Bleicher Schöterich: 1, 5, 8, 12, 14, 16, 18, 22, 23, 25, 26, 27, 28, 30, 31, 42, 45, 48, 49, 50, 52, 53, 56, 58, 59, 60, 63, 66, 67a, 68, 77 W, 79, 80, 83, 94, 95, 97, 98, 99, 101, 102, 103, 104, 105, 107, 108, 110, 119, 187, 196, 198, 200, 202, 204, 209, 217, 222, 224, 226, 229, 248.

1041 Dentaria enneaphyllos L. – Weiße Zahnwurz: 18, 20, 44, 187, 188, 197, 230, 255.

1042 Dentaria bulbifera L. – Zwiebeltragende Zahnwurz: 151, 188, 230, 306.

1048 Cardamine pratensis L. – Wiesen-Schaumkraut: 20, 21, 40, 104, 116, 117, 122, 125, 145, 152, 157, 177, 224, 255, 307, 316.

1049 Cardamine amara L. – Bitteres Schaumkraut: 18, 22, 134.

1050 Cardamine impatiens L. – Spring-Schaumkraut: 18, 22, 24, 43, 45, 187, 188, 306.

1058/b Barbarea vulgaris ssp. arcuata (OPIZ) SIMK. – Echtes Barbarakraut: 32, 36, 108, 162, 252.

1059 Rorippa islandica (OEDER) BORB. Kleinblütige Sumpfkresse: 33, 35, 36, 38, 47, 128, 129, 160, 170, 190.

1060 Rorippa sylvestris (L.) BESS. – Wilde Sumpfkresse: 33, 38, 55, 129, 170, 171, 181, 190.

1063 Rorippa amphibia (L.) BESS. – Wasser-Sumpfkresse: 38, 93, 100, 117, 137, 170, 190.

1060/1x1062 Rorippa x armorarioides (TAUSCH) FUSS: 38, 170, 190.

1064 Armoracia lapathifolia USTERI – Echter Meerrettich: 181.

1065 Turritis glabra L. – Kahles Turmkraut: 18, 22, 41, 44, 66, 82, 83, 108, 131, 142, 152, 155, 156, 175 N, 188, 223, 226, 236, 239, 246, 252, 261, 305, 320, 323.

1067 Cardaminopsis arenosa (L.) HAYEK – Sand-Schaumkresse: 21, 22, 24, 42, 45, 66, 108, 109, 111 N, 122, 164, 178, 228, 232, 255.

1070 Arabis pauciflora (GRIMM) GARCKE – Wenigblütige Gänsekresse: 22, 60, 61, 63 W, 64, 67, 79, 119 S, 168, 187, 226, 229, 234.

1057/a Arabis hirsuta ssp. hirsuta (L.) SCOP. – Wiesen-Gänsekresse: 1, 24, 79, 111, 169, 172, 182, 223, 226.

1075/b Arabis hirsuta ssp. sagittata (BERT.) RCHB. – Pfeilblatt-Gänsekresse: 22, 48, 163, 232.

1076 Arabis recta VILL. – Öhrchen-Gänsekresse: 50, 56.

1080 Lunaria rediviva L. – Ausdauerndes Silberblatt: 20, 44, 151, 187, 188, 197, 320.

1082 Alyssum saxatile L. – Echtes Steinkraut: 1, 2, 3, 4, 11, 18, 26, 45, 49, 50, 52a, 63, 65, 68, 80, 83, 99, 102, 108, 110, 153, 164, 180, 187, 189, 197, 201, 202, 204, 223, 225, 232, 234.

1083 Alyssum alyssoides (L.) NATHH.

– Kelch-Steinkraut: 1, 26, 42, 57, 83, 102, 113, 114, 119, 169, 188, 226, 263.

1084 Alyssum montanum L. – Berg-Steinkraut: 25, 26, 31, 49, 53, 63 W, 68, 72, 79, 81, 82, 83, 85, 90, 93, 95, 121, 164, 180, 187, 197, 209, 213, 217, 253.

1085 Berteroa incana (L.) DC. – Gemeine Graukresse: 25, 35, 37, 47, 71, 83, 99, 126 S, 160, 190.

1087 Erophila verna (L.) CHEVALL. – Frühlings-Hungerblümchen: 1, 8, 12, 25, 56, 63 W, 79, 80, 102, 107, 108, 111, 113, 114, 140, 250, 253, 255.

1100 Camelina sativa (L.) CRANTZ – Saat-Dotter: 97, 105, 107, 115, 116.

1101 Camelina microcarpa ANDRZ. ex DC. – Wild-Dotter: 102, 160, 264.

1102 Neslia paniculata (L.) DESV. – Rispen-Finkensame: 16, 31, 37, 38, 47, 58, 82, 95, 98, 109, 111, 123 O, 125, 129, 160, 172, 181, 247, 249.

1111 Capsella bursa-pastoris (L.) MED. – Gemeines Hirtentäschel: als Feld- und Gartenunkraut verbreitet.

1113 Thlaspi arvense L. – Acker-Hellerkraut: 90, 97, 98, 100, 104, 106, 107, 110, 111, 116, 117, 125.

1116 Thlaspi perfoliatum L. – Durchwachsenes Hellerkraut: 1, 12, 16 18, 21, 22, 27, 30, 31, 48, 53, 59, 63, 79, 80, 89, 102, 103, 107, 108, 110, 111, 114, 116, 125, 140, 153, 164, 169, 182, 188, 196, 221, 226, 237, 251, 253, 255.

1117 Thlaspi alpestre L.– Gebirgs-Hellerkraut: 21, 22, 25, 32, 35, 40, 41, 43, 116, 123 NO, 131, 140, 144, 169, 182, 186, 250, 251, 252, 254, 255, 304.

1118 Thlaspi montanum L. – Berg-Hellerkraut: 57, 58.

1119 Biscutella laevigata L. – Glattes Brillenschötchen: 12 NW, 25, 36, 83, 164.

1120 Cardaria draba (L.) DESV. – Gemeine Pfeilkresse: 79, 108, 117, 129, 162, 246.

1124 Lepidium campestre (L.) R.BR. – Feld-Kresse: 32, 96, 114, 133.

1127 Lepidium ruderale L. – Schutt-Kresse: 133.

1128 Lepidium densiflorum SCHRAD. – Dichtblütige Kresse: 32, 34, 37, 170, 171.

1131 Conringia orientalis (L.) DUM. – Weißer Ackerkohl: 57, 95, 105, 107, 110, 116.

1132 Diplotaxis tenuifolia (JUSL.) DC. – Schmalblättriger Doppelsame: 56 S.

1134 Diplotaxis muralis (L.) DC. – Mauer-Doppelsame: 33, 38, 71, 160.

1140 Brassica napus L. – Kohlrübe: ruderal bei Ortschaften.

1141 Sinapis arvensis L. – Acker-Senf: 141, 151.

1151 Rapistrum perenne (L.) ALL. – Ausdauernder Windsbock: 79, 80, 81, 96, 199, 212, 248.

1154 Raphanus raphanistrum L. – Acker-Rettich: 98, 99, 100, 101, 105, 106, 107, 111, 113, 114, 115, 116, 118, 122, 123, 125.

Fam. Resedaceae – Resedengewächse

1156 Reseda luteola L. – Färber-Resede: 57, 72, 102.

1158 Reseda lutea L. – Gelbe Resede: 33, 50, 63 W, **72, 116, 199, 225.**

Fam. Droseraceae – Sonnentaugewächse

1160 Drosera rotundifolia L. – Rundblättriger Sonnentau: 185, 313, 314, 316, 317, 325.

Fam. Crassulaceae – Dickblattgewächse

1163 Sedum rosea (L.) SCOP. – Rosenwurz-Fetthenne: 322.

1165/1 Sedum telephium L. – Purpur-Fetthenne: 322.

1165/3 Sedum maximum HOFFM. – Große Fetthenne: 4, 8, 11, 12, 15, 16, 23, 25, 26, 53, 60, 63, 68, 80, 83, 98, 102, 108, 110a, 110b, 111, 112, 113, 114, 123 W, 126, 126 S, 142, 156, 164, 167, 169, 172, 180, 187, 197, 222, 223, 232, 239 W, 247, 261, 322.

1172 Sedum album L. – Weiße Fetthenne: 1, 4, 5, 6, 8, 9, 11, 12, 16, 18, 22, 23, 26, 27, 41, 42, 52, 52a, 53, 61, 63 SO, 65, 68, 79, 83, 102, 108, 110a, 111, 156, 164, 179,

187, 189, 197, 202, 204, 223, 228, 232, 239 W, 257, 261.

1173 Sedum rupestre L. – Fels-Fetthenne: 8, 23, 25, 26, 41, 50, 52, 62, 63, 64, 66, 80, 82, 83, 84, 99, 102, 119, 131, 132, 156, 164, 167, 169, 180, 187, 222, 223, 232, 236, 315, 322.

1175 Sedum acre L. – Mauerpfeffer: 12, 16, 25, 26, 42, 52a, 53, 63, 64, 77, 83, 93, 108, 111, 114, 121, 123 W, 148, 164, 187, 196, 197, 222, 223, 226, 236, 239 W, 252.

1176 Sedum sexangulare L. – Milde Fetthenne: 8, 12, 22, 23, 25, 27, 38, 41, 52a, 53, 56, 59, 63, 64, 65, 68, 79, 80, 81, 83, 84, 89, 93, 94, 97, 98, 102, 107, 108, 110a, 110b, 111, 112, 113, 114, 119, 121, 123 W, 123 O, 126 S, 131, 132, 140, 142, 143, 144, 148, 155, 156, 164, 167, 169, 171, 172, 173, 180, 188, 189, 196, 222, 223, 239, 248, 251, 256, 258, 260, 264.

1177 Sempervivum soboliferum SIMS – Sprossende Hauswurz: 17, 26, 42, 156, 175, 188, 228, 239 W.

Fam. Saxifragaceae – Steinbrechgewächse

1187 Saxifraga paniculata MILLER – Trauben-Steinbrech: 164, 234.

1197 Saxifraga granulata L. – Körniger Steinbrech: 25, 41, 83, 102, 108 S, 131, 177, 188, 200, 224, 226.

1199 Saxifraga tridactylites L. – Finger-Steinbrech: 50, 56, 65, 83.

1201 Saxifraga rosacea MOENCH – Rasen-Steinbrech: 1 N, 11, 18, 42, 61, 65, 66, 80, 83, 202, 203, 219, 222, 223.

1202 Chrysosplenium alternifolium L. – Wechselblättriges Milzkraut: 22, 184, 250.

1203 Chrysosplenium oppositifolium L. – Gegenblättriges Milzkraut: 64, 239, 307.

1204 Parnassia palustris L. – Sumpf-Herzblatt: 29, 39, 61 S, 146, 149, 150, 192, 316.

1208 Ribes uva-crispa L. – Stachelbeere: 110, 111, 188.

1211 Ribes alpinum L. – Alpen-Johannisbeere: 60, 61, 63 W, 65, 67, 108 O, 110b, 111 N, 179, 188, 202, 220, 223, 239, 240, 261.

Fam. Rosaceae – Rosengewächse

1217 Aruncus vulgaris RAFIN. – Wald-Geißbart: 18, 20, 21, 22, 40, 44, 151, 157, 157 W, 163 SO, 171 S, 175, 175 S, 184 N, 197, 239, 304 S, 305, 307, 314.

1222 Cotoneaster integerrimus MED. – Echte Zwergmispel: 4, 8, 9, 14, 18, 26, 27, 30, 42, 52, 52a, 53, 58, 59, 60, 62, 63, 79, 83, 84, 99, 102, 107, 108, 110a, 164, 179, 197, 198, 200, 202, 216, 217, 219, 220, 222, 223, 225, 226, 228, 229, 232, 247.

1227 Pyrus communis L. – Garten-Birnbaum: 8, 16, 27, 30, 72, 102, 108, 111, 140, 164, 196, 226, 232, 239, 248.

1228 Malus sylvestris (L.) MILLER – Wilder Apfelbaum: 65, 172, 209, 224, 250.

1231 Sorbus torminalis (L.) CRANTZ – Elsbeere: 5, 12, 18, 24, 25, 26, 59, 63 N, 67, 83, 105, 110, 111, 113, 123 W, 158, 164, 168, 177, 188, 202, 212, 225, 226, 229, 232.

1233 Sorbus aria (L.) CR. – Mehlbeere: 4, 5, 9, 12, 16, 24, 26, 27, 42, 52, 53, 58, 59, 60, 63 SO, 65, 66, 79, 102, 108, 110, 111, 164, 180, 187, 197, 202, 212, 217, 220, 221, 223, 225, 226, 234.

1235 Sorbus aucuparia L. – Eberesche: 15, 53, 60, 65, 108, 111, 120, 135, 145, 158, 164, 174, 179, 184, 187, 202, 223, 234, 239, 323, 326.

1236 Sorbus domestica L. – Speierling: 57, 226.

1238 Crataegus oxyacantha L. em. JACQ. – Zweigriffliger Weißdorn: siehe Anmerkung Nr. 1239.

1239 Crataegus monogyna JACQ. – Eingriffliger Weißdorn: Die beiden Arten Nr. 1238 und Nr. 1239 sind nicht getrennt bestimmt. 4, 8, 9, 15, 24, 41, 44, 53, 59, 60, 63 W, 65, 66, 67, 72, 82, 93, 96, 102, 106, 108, 110a, 110b, 111, 120 W, 140, 148, 158, 164, 172, 177, 194, 195, 196, 209, 223, 239, 248, 257, 308, 314.

1240 Mespilus germanica L. – Deutsche Mispel: 25, 140, 232.

1246 Rubus saxatilis L. – Stein-Brombeere: 61, 223, 230, 235, 236.

1247 Rubus idaeus L. – Himbeere: 21, 60, 117, 188, 192, 223, 227, 236, 239, 308, 320.

1248 Rubus caesius L. – Acker-Brombeere: 38.
1250 Rubus nessensis W. HALL – Aufrechte Brombeere: 179.
1263 Rubus canescens DC. – Filz-Brombeere: 66.
1279 Comarum palustre L. – Sumpf-Blutauge: 135, 136, 325.
1281 Potentilla rupestris L. – Felsen-Fingerkraut: 40 O, 48, 131, 132, 180, 187, 236.
1283 Potentilla alba L. – Weißes Fingerkraut: 3, 21, 22, 39, 41, 42, 44, 53, 56, 60, 61, 63 N, 79, 80, 83, 108, 154, 162 O, 163, 177, 196, 197, 202, 217, 219, 220, 222, 223, 231, 255.
1288 Potentilla argentea L. – Silber-Fingerkraut: 12, 22, 41, 64, 81, 94, 95, 99, 102, 108, 110, 112, 114, 119, 121, 126 S, 131, 140, 142, 155, 164, 172, 180, 194, 223, 236, 239, 252, 260, 315.
1289 Potentilla canescens BESS. – Graues Fingerkraut: 56, 61, 63 SO, 97, 169, 187, 223, 225, 232, 234.
1290 Potentilla recta L. – Hohes Fingerkraut: 56, 65, 81, 108, 110, 131, 140, 169, 180, 202, 232.
1291 Potentilla supina L. – Liegendes Fingerkraut: 33, 35, 36, 38, 125, 129, 170, 190.
1296 Potentilla anserina L. – Gänse-Fingerkraut: 108, 111, 116, 117.
1297 Potentilla erecta (L.) RAEUSCHEL – Blutwurz: 39, 60, 63, 65, 108, 120 NW, 135, 150, 152, 177, 185, 192, 221, 231, 236, 237, 246, 307, 316, 320, 321, 323, 325, 326.
1299 Potentilla reptans L. – Kriechendes Fingerkraut: 102, 133 S, 143, 181.
1302 Potentilla heptaphylla JUSL. – Rötliches Fingerkraut: 3, 25, 57, 58, 63 W, 64, 105, 116, 118, 119, 122, 189, 222, 224, 253.
1303 Potentilla tabernaemontani ASCHERS. – Frühlings-Fingerkraut: 25, 41, 65, 108, 111, 113, 114, 118, 119, 121, 131, 140, 153, 155, 164, 169, 173, 188, 200, 228, 236, 239 W.
1304 Potentilla arenaria BORKH. – Sand-Fingerkraut: 1, 5, 8, 12, 14, 16, 18, 23, 26, 27, 28, 38, 46, 50, 52, 52 a, 53, 53 a, 56, 57, 59, 63, 67 a, 68, 77, 79, 79 W, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 89, 90, 93, 94, 95, 97, 98, 99, 101, 102, 104, 107, 108, 110 a, 110 b, 111, 112, 113, 114, 123 W, 125 S, 140, 155, 164, 187, 194, 195, 196, 197, 198, 200, 209, 222, 226, 228, 229, 232, 234, 237, 248, 249.
1307 Fragaria moschata DUCH. – Zimt-Erdbeere: 53, 67, 114, 237.
1308 Fragaria vesca L. – Wald-Erdbeere: 15, 44, 59, 65, 87, 108, 118, 158, 187, 234, 239, 255, 260.
1309 Fragaria viridis DUCH. – Knack-Erdbeere: 1, 23, 41, 79, 80, 81, 82, 93, 95, 97, 99, 101, 102, 108, 110 a, 112, 113, 114, 118, 120 W, 131, 167, 169, 177, 194, 200, 209, 224, 228, 251.
1310 Aphanes arvensis L. – Acker-Sinau: 36, 53 N.
1316 Alchemilla vulgaris L. – Gemeiner Frauenmantel: 39, 40, 51, 115, 117, 121, 146, 151, 159, 177, 242, 246, 261, 304, 307, 321.
1319 Geum rivale L. – Bach-Nelkenwurz: 63 S, 87, 141, 219, 236, 239, 264.
1320 Geum urbanum L. – Echte Nelkenwurz: 72, 87, 116, 187, 209, 257.
1323 Agrimonia eupatoria L. – Kleiner Odermennig: 38, 46, 59, 63 W, 72, 99, 101, 104, 105, 106, 107, 108, 111, 111 W, 114, 120 O, 121, 123 W, 164, 169, 172, 194, 248, 260.
1325 Sanguisorba officinalis L. – Großer Wiesenknopf: 39, 53, 63, 117, 135, 146, 151, 158, 159, 179 W, 190, 192, 246, 260, 316.
1326 Sanguisorba minor SCOP. – Kleiner Wiesenknopf: 8, 12, 25, 26, 38, 41, 42, 51, 57, 58, 59, 63 W, 68, 69, 72, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 86, 89, 90, 93, 94, 97, 99, 101, 102, 107, 108, 110 a, 111, 114, 119, 121, 123 O, 126 S, 140, 143, 144, 148, 155, 164, 167, 169, 188, 189, 196, 223, 232, 247, 248, 251, 260, 263.
1327 Filipendula ulmaria (L.) MAXIM. Echtes Mädesüß: 21, 22, 43, 63, 134, 151, 158, 184, 186, 192, 228, 258, 261, 308, 312, 316.
1328 Filipendula vulgaris MOENCH – Kleines Mädesuß: 45, 72, 79, 80, 81, 82, 102, 107, 226, 248, 249 S, 257, 258.

1333 Rosa gallica L. – Essig-Rose: 1, 5, 14, 15, 17, 21, 23, 26, 27, 29, 31, 45, 48, 52 a, 53, 59, 60, 63 S, 95, 99, 102 NW, 104, 107, 108, 110 b, 148, 161, 162 O, 163, 164, 169, 180, 196, 197, 198, 200, 209, 220, 223, 224, 229, 252.

1334/b Rosa jundzillii ssp. trachyphylla (RAU) E. SCHENK – Rauhblättrige Rose: 5, 16, 22, 42, 44, 60, 180, 187, 197, 202, 211, 229, 234, 235.

1337 Rosa tomentosa SMITH – Filz-Rose: 29, 44, 156, 169, 178, 180, 187, 202, 219, 235.

1338 Rosa rubiginosa L. – Wein-Rose: 60, 61, 80, 180.

1343/b Rosa obtusifolia ssp. tomentella (LÉMAN) F. HERMANN – Stumpfblättrige Rose: 77 W, 81.

1344 Rosa canina L. – Hunds-Rose: 102, 107, 108, 110, 111, 315.

1344 Rosa canina var scabrata CRÉPIN: 219.

1345 Rosa dumetorum THUILL. – Hekken-Rose: 81.

1346 Rosa glauca POURR. non VILL. – Rotblättrige Rose: 41, 77 W, 81, 142, 169, 188, 219, 322.

1348 Rosa majalis J. HERRM. – Mai-Rose: 60, 61, 202, 220, 223.

1349 Rosa pendulina L. – Alpen-Rose: 110 b, 122, 178, 188, 239, 314.

1351 Rosa pimpinellifolia L. – Stachlige Rose: 58.

1337/1 x 1351 Rosa x involuta SMITH: 235.

1352 Padus avium MILLER – Gewöhnliche Traubenkirsche: 41, 134, 136, 140, 145, 192, 308, 314.

1355 Cerasus avium (L.) MOENCH – Vogel-Kirsche: 72, 108, 110, 114, 314.

1356 Cerasus fruticosa (PALL.) WORONOW – Zwerg-Kirsche: 1, 4, 5, 8, 12, 16, 23, 26, 48, 52, 53, 58, 63, 68, 102, 107, 108, 110, 110 a, 111, 113, 153, 161, 164, 217, 222, 248.

1360 Prunus spinosa L. – Schwarzdorn: 4, 5, 25, 26, 27, 30, 41, 46, 51, 53, 58, 59, 63 W, 65, 72, 79, 80, 83, 96, 98, 102, 105, 107, 108, 111, 112, 113, 114, 120 W, 120 NO, 123 W, 126, 140, 161, 182, 188, 194, 196, 197, 219, 223, 226, 232, 236, 239, 252, 257, 315.

1361/2 Prunus insititia JUSL. – Haferschlehe: 187.

Fam. Fabaceae – Schmetterlingsblütengewächse

1371 Genista tinctoria L. – Färber-Ginster: 10, 25, 27, 28, 40, 44, 53, 59, 60, 72 S, 79, 108, 111, 131, 132, 167, 187, 217, 220, 223, 234, 237, 242, 316.

1372 Genista germanica L. – Deutscher Ginster: 24, 27, 28, 53, 67, 80, 108 N, 120, 122, 163, 164, 167, 168, 187, 198, 217, 223, 242.

1374 Laburnum anagyroides MED. – Gemeiner Goldregen: 22 (Verwildert?)

1375 Cytisus nigricans L. – Schwärzlicher Geißklee: 8, 12, 18, 22, 24, 25, 28, 41, 53, 58, 60, 63 W, 65, 72 S, 83, 108, 108 O, 111, 163, 167, 168, 187, 200, 202, 220, 223, 234.

1376 Sarothamnus scoparius (L.) WIMM. ex KOCH – Gemeiner Besenginster: 48, 48 W, 49, 72 S, 179.

1381 Ononis spinosa L. – Dornige Hauhechel: 38, 52, 53, 57, 63 W, 79, 80, 86, 102, 104, 105, 108 S, 116, 125 S, 160, 223, 247.

1382 Ononis repens L. – Kriechende Hauchechel: 258.

1383 Ononis arvensis L. – Bocks-Hauhechel: 125.

– Trigonella monspeliaca L. – Französischer Bockshornklee: 56.

1388 Medicago falcata L. – Sichel-Luzerne: 12, 38, 53, 56, 57, 63 W, 68, 77, 79, 81, 82, 83, 85, 86, 89, 90, 93, 94, 95, 96, 98, 99, 102, 104, 107, 108, 110 b, 111, 114, 123 W, 126 S, 144, 196, 200, 222, 226, 229, 248.

1389 Medicago lupolina L. – Gelbklee: 12, 22, 57, 65, 68, 89, 90, 93, 97, 99, 101, 104, 105, 106, 113, 114, 117, 123 W, 125 S, 132, 133 S, 140, 160, 164, 169, 263, 304.

1390 Medicago minima (L.) GRUFB. Zwerg-Luzerne: 26, 42, 49, 56, 57, 63 W, 65, 79, 80, 81, 93, 97, 101, 102, 107, 113, 169, 196, 201, 222, 226.

1393 Melilotus albus MED. – Weißer Steinklee: 2, 3, 33, 171, 181.

1396 Melilotus altissimus THUILL. – Hoher Steinklee: 61, 222.

1397 Melilotus officinalis (L.) PALLAS – Echter Steinklee: 38, 43, 50, 68,

72, 89, 93, 101, 102, 107, 111, 113, 160.

1398 Trifolium spadiceum L. – Moor-Klee: 45, 63, 235, 257, 304, 307, 317.

1400 Trifolium dubium SIBTH. – Kleiner Klee: 159.

1401 Trifolium campestre SCHREB. – Feld-Klee: 8, 28, 39, 41, 52 a, 53, 59, 90, 98, 108, 110 a, 110 b, 111, 113, 114, 116, 120 W, 121, 131, 132, 133 S, 140, 169, 179.

1402 Trifolium aureum POLLICH – Gold-Klee: 51, 113, 121, 122 SO, 163, 234, 239.

1404 Trifolium montanum L. – Berg-Klee: 28, 39, 41, 43, 46, 51, 59, 60, 61, 63 SW, 67 a, 83, 107, 108, 131, 132, 148, 152, 177, 223, 226, 231, 242, 246, 258, 263.

1406 Trifolium repens L. – Weiß-Klee: 113 W, 117, 121, 133 S, 135, 140, 159, 304.

1409 Trifolium fragiferum L. – Erdbeer-Klee: 58, 61 SO.

1410 Trifolium arvense L. – Hasen-Klee: 8, 9, 12, 14, 22, 23, 27, 41, 50, 52, 52 a, 56, 63 W, 81, 82, 83, 85, 90, 93, 94, 95, 96, 98, 99, 102, 105, 106, 107, 108, 110 a, 110 b, 112, 113, 114, 119, 120 W, 120 NO, 121, 123 W, 125 S, 133 S, 140, 148, 156, 160, 169, 173, 188, 195, 196, 198, 222, 232, 246, 260, 261.

1413 Trifolium ochroleucum HUDS. – Gelblichweißer Klee: 63, 63 NW, 107, 108, 222.

1415 Trifolium pratense L. – Rot-Klee: 38, 59, 107, 108, 115, 117, 133 S, 146, 159, 170, 181, 192.

1416 Trifolium alpestre L. – Wald-Klee: 1, 8, 9, 12, 15, 16, 25, 26, 27, 28, 31, 39, 41, 45, 49, 51, 52, 52 a, 57, 59, 63 SO, 63 W, 66, 67 a, 68, 77, 79, 80, 81, 82, 83, 85, 89, 93, 95, 105, 107, 108, 110 a, 110 b, 111, 113 W, 114, 120 NO, 121, 122 SO, 123 W, 131, 132, 140, 155, 161, 164, 167, 168, 169, 188, 194, 196, 197, 200, 202, 217, 222, 226, 229, 232, 236, 252.

1417 Trifolium medium GRUFB. – Zickzack-Klee: 15, 39, 41, 44, 80, 93, 112, 131, 164, 169, 250, 261, 321.

1418 Trifolium rubens L. – Purpur-Klee: 1, 187, 202.

1419 Anthyllis vulneraria L. – Gemeiner Wundklee: 39, 42, 50, 51, 53, 59, 82, 85, 93, 99, 105, 111, 111 W, 114, 115, 123 W, 162 O, 164, 195, 200, 222, 223, 224, 226, 228, 248, 249, 263, 304, 307, 321.

1420 Astragalus exscapus L. – Stengelloser Tragant: 49, 50, 56, 79, 79 W, 80, 82, 213.

1421 Astragalus glycyphyllos L. – Süßholz-Tragant: 25, 59, 89, 93, 108, 110, 111, 120 O, 122 SO, 140, 169, 172, 177, 232, 239, 242, 260, 263.

1422 Astragalus cicer L. – Kicker-Tragant: 25, 38, 53, 56, 65, 72, 80, 93, 96, 108, 113 W, 155, 202, 213, 248.

1429 Astragalus danicus RETZ. – Trift-Tragant: 67 a, 209, 213, 218.

– Astragalus austriacus JACQ. – Österreichischer Tragant: 50, 79, 80, 204.

1432 Oxytropis pilosa (L.) DC. – Zottige Fahnenwicke: 26, 48, 50, 56, 68, 77.

1434 Lotus corniculatus L. – Gemeiner Hornklee: 38, 41, 51, 57, 59, 63 W, 77, 82, 93, 94, 95, 96, 97, 99, 101, 102, 108, 111, 112, 113, 114, 117, 119, 120 W, 121, 123 W, 131, 132, 133 S, 140, 148, 151, 155, 159, 160, 164 179 W, 188, 223, 242, 246, 247, 257, 260, 263, 304, 315, 321.

1435 Lotus uliginosus SCHKUHR – Sumpf-Hornklee: 133, 150, 192, 316, 325.

1436 Tetragonolobus maritimus (L.) ROTH – Gelbe Spargelerbse: 51, 67 a, 202, 212, 221, 223, 225, 243, 246.

1445 Coronilla varia L. – Bunte Kronwicke: 4, 8, 12, 16, 22, 23, 25, 28, 38, 53, 63 W, 68, 72, 81, 82, 86, 89, 90, 93, 94, 99, 101, 104, 105, 107, 108, 110 b, 111, 113, 113 W, 114, 121, 122 SO, 123 W, 123 O, 126 S, 132, 133 S, 140, 142, 144, 155, 156, 164, 165, 169, 188, 194, 196, 232, 239 W, 248, 258, 260, 261.

1447 Coronilla vaginalis LAMK. – Scheiden-Kronwicke: 46, 51, 57, 58, 72.

1452 Onobrychis viciifolia SCOP. –

Saat-Esparsette: 104, 111 W, 116.
1454 Vicia pannonica CRANTZ – Ungarische Wicke: 57, 204.
1457 Vicia sepium L. – Zaun-Wicke: 21, 59, 108, 180, 202, 255.
1460/a Vicia angustifolia ssp. angustifolia GRUFB. – Schmalblatt-Wikke: 63 W, 188, 200.
1461 Vicia lathyroides L. – Platterbsen-Wicke: 2, 25, 36.
1463 Vicia pisiformis L. – Erbsen-Wicke: 18, 22, 24, 25, 44, 60, 65, 108, 110 a, 156, 187, 202, 217, 222, 229, 234, 235.
1464 Vicia dumetorum L. – Hecken-Wicke: 43, 44, 63, 187, 188, 202, 219, 227, 239.
1466 Vicia sylvatica L. – Wald-Wicke: 18, 21, 22, 43, 45, 60, 63, 112, 163, 179, 188, 258, 260, 262.
1467 Vicia cassubica L. – Kassubische Wicke: 52 a, 108, 180, 187, 219, 220.
1468 Vicia cracca L. Vogel-Wicke: 38, 102, 108, 111, 113 W, 116, 131, 167, 171, 183, 223, 258, 305.
1469 Vicia tenuifolia ROTH – Feinblättrige Wicke: 1, 12, 25, 30, 31, 42, 48, 57, 60, 77, 81, 99, 102, 107, 108, 133 S, 148, 169, 197, 200, 202, 216, 228, 229, 248, 252.
1470 Vicia villosa ROTH – Winter-Wicke: 6, 25, 36, 196.
1474 Vicia hirsuta (L.) S. F. GRAY – Rauhhaarige Wicke: 25, 42, 50, 53, 99, 108, 111, 121, 122 SO, 131, 132, 133 S, 155, 192, 196, 223, 232, 239, 252, 255.
1475 Vicia tetrasperma (L.) SCHREB. – Viersamige Wicke: 28, 42, 51, 64, 102, 111, 113, 260.
1479 Lathyrus pratensis L. – Wiesen-Platterbse: 8, 21, 39, 51, 53, 72, 107, 108, 113 W, 117, 120 W, 122 SO, 133 S, 135, 146, 151, 164, 169, 188, 192, 200, 246, 252, 257, 258, 260, 304, 312.
1480 Lathyrus tuberosus L. – Erdnuß-Platterbse: 108 S, 226, 231.
1486 Lathyrus heterophyllus L. – Verschiedenblättrige Platterbse: 22, 61, 187, 230.
1487 Lathyrus sylvestris L. – Wald-Platterbse: 22, 43, 63 SW, 140, 177, 187, 219, 239, 242, 260, 312, 314, 315.
1490 Lathyrus pannonicus (KRAM.) GARCKE – Ungarische Platterbse: 3, 21, 22, 28, 48, 53, 63 W, 108, 110, 116, 180, 187, 200, 211, 212, 222, 226, 229.
1491 Lathyrus montanus BERNH. – Berg-Platterbse: 21, 40, 43, 63 W, 131, 154, 157, 162, 163, 164, 172, 177, 183, 188, 209, 211, 220, 222, 227, 235, 242, 255, 307, 312, 314, 316, 321.
1492 Lathyrus niger (L.) BERNH. – Schwarze Platterbse: 15, 24, 25, 44, 45, 51, 52 a, 53, 60, 65, 67, 108, 110, 111, 140, 168, 169, 176, 197, 202, 209, 234, 236, 239, 246, 252, 305.
1493 Lathyrus vernus (L.) BERNH. – Frühlings-Platterbse: 15, 18, 22, 24, 25, 43, 44, 45, 51, 53, 59, 65, 67, 83, 108, 110, 111, 118, 158, 167, 188, 202, 219, 223, 224, 239, 242, 255.

Fam. Oxalidaceae – Sauerkleegewächse

1498 Oxalis acetosella L. – Wald-Sauerklee: 18, 22, 60, 61, 116, 187, 188, 236, 254.
1499 Oxalis europaea JORD. – Steifer Sauerklee: 36, 170.

Fam. Geraniaceae – Storchschnabelgewächse

1501 Geranium sanguineum L. – Blutroter Storchschnabel: 12, 16, 18, 22, 23, 26, 27, 30, 31, 43, 44, 45, 46, 48, 53, 59, 60, 63, 63 W, 99, 102, 107, 108, 110, 110 a, 111, 116, 153, 156, 161, 162 O, 164, 167, 169, 175, 182, 194, 196, 197, 202, 222, 224, 226, 229, 232, 236, 237, 247, 248, 252.
1502 Germanium pyrenaicum BURM. fil. – Anger-Storchschnabel: 191, 231, 261, 263.
1504 Germanium palustre TORNER – Sumpf-Storchschnabel: 63, 125, 134, 135, 184, 219 O, 228, 231, 316.
1505 Geranium pratense L. – Wiesen-Storchschnabel: 38, 39, 61 S, 79, 97, 117, 129, 160, 225, 248.
1506 Geranium sylvaticum L. – Wald-Storchschnabel? 59, 61, 63, 119, 187, 219, 220, 223, 224, 246.

1507 Geranium robertianum L. – Ruprecht-Storchschnabel: 52 a, 53, 63 NW, 63 SO, 65, 72, 108, 111, 121, 164, 167, 172, 179, 187, 188, 234, 239, 261.
1511 Geranium divaricatum EHRH. – Ausgebreiteter Storchschnabel: 107.
1512 Geranium pusillum BURM. fil. – Kleiner Storchschnabel: 53, 111 W, 113, 123 O, 144.
1515 Geranium columbinum L. – Stein-Storchschnabel: 41, 113, 217, 239 W, 252, 260.
1516 Erodium cicutarium (L.) L'HÉR. ex AIT. – Schierlings-Reiherschnabel: 104, 116, 122.

Fam. Linaceae – Leingewächse

1518 Linum catharticum L. – Wiesen-Lein: 53, 59, 105, 116, 117, 150, 164, 192, 246, 258, 304, 307.
1520 Linum flavum L. – Gelber Lein: 57, 58, 63 W, 247.
1522 Linum tenuifolium L. – Schmalblättriger Lein: 38, 46, 58, 225.
1523 Linum austriacum L. – Österreichischer Lein: 55, 68 S.

Fam. Rutaceae – Rautengewächse

1528 Dictamnus albus L. – Weißer Diptam: 1, 4, 5, 9, 12, 14, 16, 22, 23, 26, 27, 30, 31, 44, 46, 48, 58, 60, 64, 81, 102, 108, 110 b, 164, 198, 226, 229, 234.

Fam. Polygalaceae – Kreuzblümchengewächse

1534 Polygala amara L. – Bitteres Kreuzblümchen: 46, 48, 258.
1535 Polygala vulgaris L. – Gemeines Kreuzblümchen: 39, 77, 107, 108, 109, 115, 120, 132, 152, 169, 223, 257, 304, 307.

Fam. Euphorbiaceae – Wolfsmilchgewächse

1539 Euphorbia helioscopia L. – Sonnenwend-Wolfsmilch: 116, 124.
1541 Euphorbia seguierana NECKER – Steppen-Wolfsmilch: 50.
1544 Euphorbia dulcis L. – Süße Wolfsmilch: 18, 21, 22, 41, 45, 65, 108, 110, 112, 163, 227, 241, 250, 255, 305, 307, 316, 320.
1546 Euphorbia platyphyllos L. – Breitblättrige Wolfsmilch: 57, 79.
1551 Euphorbia virgata W. et K. – Ruten-Wolfsmilch: 58.
1552 Euphorbia esula L. – Esels-Wolfsmilch: 14, 47, 107, 111.
1553 Euphorbia cyparissias L. – Zypressen-Wolfsmilch: 1, 4, 5, 8, 9, 12, 14, 15, 16, 18, 22, 23, 25, 27, 31, 41, 46, 48, 50, 51, 52, 53, 53 a, 57, 58, 59, 60, 62, 63, 67 a, 68, 72, 77, 79, 80, 81, 82, 83, 85, 86, 89, 90, 93, 94, 95, 97, 99, 101, 102, 104, 105, 107, 108, 110 a, 110 b, 111, 112, 114, 116, 120 NO, 121, 123 W, 125 S, 126, 131, 132, 140, 142, 143, 144, 148, 153, 155, 164, 167, 169, 173, 187, 188, 189, 194, 195, 196, 197, 198, 221, 222, 223, 226, 232, 239 W, 242, 247, 248, 249, 251, 260, 261, 263, 282, 315, 323.
1554 Euphorbia peplus L. – Garten-Wolfsmilch: 79, 104, 115, 125, 138.
1555 Euphorbia exigua L. – Kleine Wolfsmilch: 6, 38, 104, 113.
1556 Euphorbia falcata L. – Sichel-Wolfsmilch: 93.
1557 Mercurialis annua L. – Schutt-Bingelkraut: 4, 36, 47, 169.
1558 Mercurialis perennis L. – Wald-Bingelkraut: 18, 21, 22, 24, 42, 44, 57, 60, 61, 62, 63 W, 63 SO, 65, 66, 80, 83, 108. 116, 123 W, 145, 178, 179, 187, 188, 202, 209, 212, 219, 222, 232, 234, 239, 241, 252, 255, 261, 306, 323.

Fam. Callitrichaceae – Wassersterngewächse

1561/4 Callitriche stagnalis SCOP. – Teich-Wasserstern: 125, 138, 170, 187, 190, 239, 316.

Fam. Anacardiaceae – Sumachgewächse

1565 Cotinus coggygria SCOP. – Gemeiner Perückenstrauch: 65.

Fam. Celastraceae – Spindelbaumgewächse

1567 Euonymus europaea L. – Europäische Pfaffenhütlein: 26, 28, 65, 108, 123 W, 140, 154, 172, 180, 236, 239, 248.

Fam. Staphyleaeceae – Pimpernußgewächse

1569 Staphylea pinnata L. – Gemeine Pimpernuß: 117.

Fam. Aceraceae – Ahorngewächse

1572 Acer pseudo-platanus L. – Berg-Ahorn: 18, 21, 44, 53, 65, 108, 111 N, 120 N, 158, 187, 188, 202, 239, 306, 308, 320.

1575 Acer platanoides L. Spitz-Ahorn: 60, 65, 108, 179, 187, 234, 239.

1576 Acer campestre L. – Feld-Ahorn: 15, 16, 53, 65, 66, 67, 107, 108, 110, 111, 116, 120 N, 123 W, 140, 148, 151, 154, 172, 182, 183, 189, 202, 209, 242, 248, 255, 257, 260.

Fam. Balsaminaceae – Balsaminengewächse

1580 Impatiens glandulifera ROYLE – Drüsiges Springkraut: 147.

1581 Impatiens parviflora DC. – Kleines Springkraut: 105, 111, 116, 134, 166, 172, 175 N, 190.

1582 Impatiens noli-tangere L. – Echtes Springkraut: 18, 22, 43, 44, 60, 151, 166, 175 N, 179, 184, 187, 188, 190, 228, 230, 234, 239, 260, 262.

Fam. Rhamnaceae – Kreuzdorngewächse

1583 Rhamnus frangula L. – Faulbaum: 40, 65, 134, 151, 160, 185, 223, 263, 313, 323.

1585 Rhamnus cathartica L. – Purgier-Kreuzdorn: 4, 26, 30, 59, 60, 65, 66, 79, 81, 96, 102, 106, 107, 114, 126, 164, 189, 216, 223, 226, 232, 239, 261.

Fam. Vitaceae – Weinrebengewächse

1587 Vitis vinifera L. – Edler Weinstock: verwildert: 102, 104.

Fam. Tiliaceae – Lindengewächse

1591 Tilia platyphyllos SCOP. – Sommer-Linde: 24, 60, 65, 108, 110, 111, 123 W, 179, 180, 187, 188, 219, 223, 229, 232, 234, 239, 246.

1592 Tilia cordata MILLER – Winter-Linde: 60, 108, 110, 187, 202, 223, 229, 239, 246.

Fam. Malvaceae – Malvengewächse

1594 Hibiscus trionum L. – Gelbe Stundenblume: 53.

1598 Lavatera thuringiaca L. – Thüringer Strauchpapel: 33, 52 a, 72, 80, 217.

1599 Malva alcea L. – Spitzblättrige Malve: 69, 83, 93, 107, 126, 324.

1602 Malva sylvestris L. – Wilde Malve: 72, 93, 116.

1603 Malva neglecta WALLR. – Weg-Malve: 79, 115, 116.

Fam. Hypericaceae – Hartheugewächse

1606 Hypericum humifusum L. – Niederliegendes Hartheu: 304.

1607 Hypericum hirsutum L. – Rauhes Hartheu: 18, 44, 45, 53 N, 65, 67, 79, 108, 112, 120 NW, 178, 188, 191, 220, 239, 242, 258, 262, 317.

1608 Hypericum perforatum L. – Tüpfel-Hartheu: 8, 9, 18, 22, 27, 30, 41, 43, 62, 63 W, 63 SO, 67, 83, 95, 96, 99, 107, 108, 113, 116, 119, 120 NO, 121, 131, 132, 140, 142, 148, 154, 155, 163, 164, 167, 169, 172, 173, 188, 194, 195, 222, 239, 258, 260, 261.

1609 Hypericum tetrapterum FRIES – Flügel-Hartheu: 191, 312, 326 O.

1610 Hypericum maculatum CRANTZ Kanten-Hartheu: 39, 40, 120 NW, 151, 157, 177, 202, 223, 242, 257, 258, 261, 304, 307, 308, 309, 316, 317, 323.

1612 Hypericum montanum L. – Berg-Hartheu: 13, 22, 53, 61, 63 N, 64, 65, 67, 72, 80, 110, 110 a, 111, 112, 164, 187, 188, 202, 220, 222, 223.

1613 Hypericum elegans STEPH. – Zierliches Hartheu: 53.

Fam. Cistaceae – Cistrosengewächse

1621 Helianthemum nummularium (L.) MILLER – Gelbes Sonnenröschen: 25, 26, 27, 39, 41, 46, 50, 51, 57, 58, 59, 63 W, 80, 83, 102, 107, 108, 111, 112, 113, 114, 120 O, 121, 123 W, 131, 132, 148, 151, 155, 172, 195, 196, 200, 220, 222, 225.

Fam. Violaceae – Veilchengewächse

1628 Viola tricolor L. – Acker-Stiefmütterchen: 123 O, 158, 180, 304 und andere.

1630 Viola mirabilis L. – Wunder-Veilchen: 46, 49, 52 a, 57, 58, 209, 212, 219.

1631 Viola rupestris F. W. SCHMIDT – Sand-Veilchen: 26, 52 a, 66, 79, 212.
1632 Viola reichenbachiana JORDAN ex BOR. – Wald-Veilchen: 15, 18, 21, 44, 45, 59, 65, 108, 109, 110, 111, 118, 154, 158, 167, 188, 239, 255, 306.
1633 Viola riviniana RCHB. – Hain-Veilchen: 21, 43, 45, 109.
1634 Viola canina L. – Hunds-Veilchen: verbreitet.
1639 Viola palustris L. Sumpf-Veilchen: 135, 136, 307, 308, 316, 320, 321, 323, 325, 326.
1640 Viola hirta L. – Rauhes Veilchen: 8, 12, 25, 26, 28, 51, 52 a, 58, 63 W, 63 NW, 77, 79, 83, 108, 169, 189, 228, 255.
1641 Viola collina BESS. – Hügel-Veilchen: 52 a, 56, 58, 83, 110, 209, 219, 222.
1644 Viola odorata L. – März-Veilchen: 116.
– Viola ambigua W. K. – Steppen-Veilchen: 52 a, 80.

Fam. Thymelaeaceae – Seidelbastgewächse

1646 Daphne mezereum L. – Gemeiner Seidelbast: 13, 18, 21, 22, 44, 53, 60, 61 NW, 65, 67, 108, 110, 157, 158, 166, 168, 187, 188, 202, 219, 221, 223, 227, 236, 239, 245, 258, 260, 309.

Fam. Lythraceae – Weiderichgewächse

1653 Peplis portula L. – Sumpfquendel: 35, 36, 170, 190, 316, 320.
1655 Lythrum salicaria L. – Blut-Weiderich: 21, 33, 38, 47, 100 O, 117, 120 NW, 128, 130, 135, 136, 138, 140, 151, 170, 171, 181, 184, 190, 192, 249 W, 316.

Fam. Onagraceae – Nachtkerzengewächse

1658 Epilobium hirsutum L. – Rauhhaariges Weideröschen: 18, 44, 47, 125, 128, 135, 138, 181, 228.
1659 Epilobium parviflorum SCHREB. – Kleinblütiges Weidenröschen: 192.
1661 Epilobium montanum L. – Berg-Weidenröschen: 179, 187, 234, 239.
1662 Epilobium collinum S. G. GMEL. – Hügel-Weidenröschen: 63 SO, 83.
1664 Epilobium palustre L. – Sumpf-Weidenröschen: 18, 38, 63, 86, 140, 314.
1666 Epilobium obscurum SCHREB. – Dunkelgrünes Weidenröschen: 239.
1668 Epilobium adnatum GRISEB. – Vierkantiges Weidenröschen: 117.
1672 Chamaenerion angustifolium (L.) SCOP. – Stauden-Feuerkraut: 22, 61, 108, 117, 120 O, 136, 172, 187, 202, 239.
1675 Oenothera biennis L. – Gemeine Nachtkerze: 7, 14, 32, 33, 35, 36, 37, 38, 117, 128, 136, 170, 171, 181, 190, 195, 241.
1676 Oenothera parviflora L. – Ufer-Nachtkerze: 32, 36, 129, 241, 256.
1677 Circaea lutetiana L. – Großes Hexenkraut: 32, 187, 188, 262.
1679 Circaea alpina L. – Gebirgs-Hexenkraut: 239.

Fam. Haloragaceae – Seebeerengewächse

1681 Myriophyllum spicatum L. – Ähren-Tausendblatt: 38, 47, 170, 190.

Fam. Araliaceae – Efeugewächse

1684 Hedera helix L. – Gemeiner Efeu: 4, 63, 63 NW, 63 SO, 66, 108, 110 b, 158, 163, 202, 220, 222, 229, 239.

Fam. Apiaceae – Doldengewächse

1686 Sanicula europaea L. – Wald-Sanikel: 18, 22, 59, 188, 232, 258.
1687 Astrantia major L. – Große Sterndolde: 20, 21, 39, 40, 43, 44, 45, 60, 109 N, 110, 120 N, 166, 186, 202, 219, 221, 226, 231, 245, 255, 258, 312.
1690 Eryngium campestre L. – Feld-Mannstreu: 8, 25, 26, 31, 38, 46, 52, 56, 58, 59, 63 W, 68, 69, 72, 77, 79, 80, 81, 82, 83, 85, 86, 89, 90, 93, 94, 95, 96, 98, 99, 101, 102, 104, 105, 107, 108, 111, 113, 114, 122 SO, 123 W, 125 S, 126, 126 S, 140, 141 S, 155, 161, 195, 196, 222, 226, 248, 249, 252, 263.
1692 Chaerophyllum hirsutum L. – Rauhhaar-Kälberkropf: 134, 184, 188, 192, 228, 236, 239, 256, 262, 305, 307, 308, 319, 321, 323.
1693 Chaerophyllum temulum L. – Taumel-Kälberkropf: 87, 116, 187.

1694 Chaerophyllum bulbosum L. – Knollen-Kälberkropf: 61 N, 190.

1695 Chaerophyllum aromaticum L. – Gewürz-Kälberkropf: 39, 40, 44, 108 NO, 125, 126 O, 163, 186, 190, 231, 236, 239, 257, 260, 308, 318, 320.

1696 Chaerophyllum aureum L. – Gold-Kälberkropf: 219.

1697 Anthriscus caucalis M. BIEB. – Hunds-Kerbel: 79, 216.

1698/b Anthriscus cerefolium ssp. trichosperma (SCHULT.) ARCANG. – Garten-Kerbel: 28.

1699 Anthriscus sylvestris (L.) HOFFM. – Wiesen-Kerbel: 87, 116, 142, 172, 209, 304.

1701 Scandix pecten-veneris L. – Echter Venuskamm: 38, 58.

1705 Torilis japonica (HOUTT.) DC. – Gemeiner Klettenkerbel: verbreitet z. B. 67, 108, 111, 116, 140, 232, 239.

1706 Caucalis platycarpos L. – Möhren-Haftdolde: 4, 38, 53, 57, 61 NW, 63 W, 83 N, 97, 204.

1712 Conium maculatum L. – Gefleckter Schierling: 36, 190.

1713 Pleurospermum austriacum HOFFM. – Österreichischer Rippensame: 40, 61, 221.

1716 Bupleurum falcatum L. – Sichel-Hasenohr: 1, 8, 12, 23, 24, 26, 46, 50, 51, 52, 53, 57, 58, 60 N, 61, 65, 72, 77, 81, 86, 91, 102, 104, 106, 107, 108, 110 a, 110 b, 111, 114, 161, 164, 167, 169, 194, 201, 204, 222, 225, 244, 247, 248, 252.

1718 Bupleurum longifolium L. – Langblättriges Hasenohr: 9, 40, 53, 60, 61, 63 S, 110, 187, 202, 209, 219, 220, 221, 223, 224, 226, 241, 245, 246.

1719 Bupleurum rotundifolium L. – Rundblättriges Hasenohr: 56.

1726 Cicuta virosa L. – Gift-Wasserschierling: 192.

1728 Falcaria vulgaris BERNH. – Gemeine Sichelmöhre: 25, 38, 52 a, 57, 63 W, 65, 72 S, 77, 82, 86, 89, 93, 94, 96, 99, 104, 107, 108, 111, 114, 116, 125, 133, 140, 148, 196, 200, 260.

1729 Carum carvi L. – Wiesen-Kümmel: 45, 64, 104, 122, 146, 159, 177, 209, 223, 246, 258, 304.

1733 Pimpinella major (L.) HUDS. – Große Bibernelle: 37, 39, 65, 169, 242, 245, 258, 262.

1734 Pimpinella saxifraga L. – Kleine Bibernelle: 38, 39, 41, 46, 49, 50, 53, 56, 57, 59, 63, 68, 77, 81, 83, 90, 93, 94, 95, 99, 101, 102, 105, 106, 107, 108, 112, 113, 114, 116, 119, 120 W, 120 O, 121, 125 S, 126, 131, 132, 140, 143, 151, 155, 163, 164, 166, 169, 179 W, 188, 189, 194, 195, 242, 249, 255, 260, 315, 321.

1735 Aegopodium podagraria L. – Zaun-Giersch: 14, 23, 38, 98, 99, 111, 116, 117, 125, 142, 145, 190, 260, 308.

1736 Berula erecta (HUDS.) COVILLE – Aufrechte Berle: 77, 115, 201.

1737 Sium latifolium L. – Breitblättriger Merk: 34, 100, 192.

1739 Seseli hippomarathrum JACQ. – Pferde-Bergfenchel: 5, 12, 16, 23, 25, 26, 27, 31, 46, 48, 50, 51, 52, 53, 56, 57, 58, 59, 63 W, 68, 77, 79, 80, 81, 82, 83, 85, 90, 93, 94, 95, 97, 98, 101, 102, 104, 107, 108, 164, 200, 222, 229, 247, 248, 249.

1740 Seseli annuum L. – Steppen-Bergfenchel: 59, 65, 83, 96, 102, 107, 108, 212.

– Seseli osseum CRANTZ – Seegrüner Bergfenchel: 53, 236.

1741 Libanotis pyrenaica (L.) BOURG. Berg-Hirschwurz: 35, 60, 61.

1743 Oenanthe aquatica (L.) POIR. – Wasser-Pferdesaat: 38, 47, 63, 125, 129, 137, 138, 140.

1749 Aethusa cynapium L. – Gemeine Hundspetersilie: 109, 116, 123 O, 158, 190.

1753 Silaum silaus (L.) SCHINZ et THELL. – Wiesen-Silau: 151.

1754 Meum athamanticum JAQC. – Feinblättrige Bärwurz: 141, 304, 305, 307, 308, 309, 311, 312, 316, 318, 319, 321, 322, 324.

1756 Selinum carvifolia (L.) L. – Kümmel-Silge: 43, 65, 108 N, 149, 151, 192, 202, 219, 220, 242, 246, 261.

1760 Angelica sylvestris L. – Wald-Brustwurz: 63, 135, 138, 175 S, 181, 184, 186, 192, 219, 231, 256, 262.

1765 Peucedanum alsaticum L. – Elsässer Haarstrang: 72, 225.

1766 Peucedanum palustre (L.) MOENCH – Sumpf-Haarstrang: 129, 134, 135, 136, 138.
1767 Peucedanum oreoselinum (L.) MOENCH – Berg-Haarstrang: 25, 30, 46, 48, 57, 58, 59, 196 a, 231, 235, 236, 242, 263.
1768 Peucedanum cervaria (L.) LAP. – Hirschwurz-Haarstrang: 4, 5, 6, 12, 14, 23, 24, 26, 27, 31, 41, 46, 53, 60, 61, 63 W, 64, 72, 107, 108, 110, 153, 163, 168, 169, 194, 196, 196 a, 198, 202, 220, 222, 223, 229, 232, 235, 247, 248.
1769 Imperatoria ostruthium L. – Echte Meisterwurz: 322.
1770 Pastinaca sativa L. – Gemeiner Pastinak: 38, 115, 116, 117, 142.
1771 Heracleum sphondylium L. – Wiesen-Bärenklau: 18, 53, 61, 88, 116, 134, 146, 151, 187, 190, 262, 306, 320.
1775 Laserpitium prutenicum L. – Schmalblättriges Laserkraut: 39, 40.
1776 Laserpitium latifolium L. – Breitblättriges Laserkraut: 20, 22, 24, 29, 39, 44, 45, 48, 52 a, 53, 56, 60, 63 SO, 65, 108, 111, 124, 162 O, 163, 187, 202, 220, 221, 226, 242.
1778 Daucus carota L. – Wilde Möhre: 38, 59, 89, 108, 116, 117, 123 S, 149, 151, 171, 172, 181, 260, 312.

Fam. Cornaceae – Hartriegelgewächse

1780 Cornus mas L. – Gelber Hartriegel: 66, 67, 81, 83, 187, 209.
1782 Cornus sanguinea L. Roter Hartriegel: 24, 25, 26, 28, 46, 53, 63 W, 65, 72, 108, 110, 111, 113, 116, 123 W, 140, 158, 164, 172, 187, 189, 190, 196, 200, 202, 223, 239, 257, 260.

Fam. Pyrolaceae – Wintergrüngewächse

1783 Chimaphila umbellata (L.) BARTON – Dolden-Winterlieb: 115 S.
1785 Orthilia secunda (L.) HOUSE – Einseitwendiges Birngrün: 40, 54, 246, 253, 263, 322.
1786 Pyrola rotundifolia L. – Rundblättriges Wintergrün: 18, 40, 43, 51, 202, 221, 223, 226, 238, 246, 258, 263.
1789 Pyrola minor L. – Kleines Wintergrün: 223.
1790 Monotropa hypopitys L. – Gewöhnlicher Fichtenspargel: 168, 188.

Fam. Empetraceae – Krähenbeergewächse

1791 Empetrum nigrum L. – Schwarze Krähenbeere: 326.

Fam. Ericaceae – Heidekrautgewächse

1800 Arctostaphylos uva-ursi (L.) SPRENG. – Echte Bärentraube: 42, 52 a, 223.
1802 Vaccinium oxycoccos L. – Moosbeere: 313, 316, 325, 326.
1804 Vaccinium vitis-idaea L. – Preiselbeere: 108, 117, 158, 178, 185, 188, 227, 239, 316, 323, 326.
1805 Vaccinium myrtillus L. – Heidelbeere: 42, 43, 45, 60, 62, 63 SO, 80, 118, 132, 151, 154, 162, 163, 164, 167, 172, 174, 177, 185, 187, 219, 223, 231, 237, 239, 242, 254, 255, 259, 307, 309, 323, 326.
1806 Vaccinium uliginosum L. – Trunkelbeere: 316, 326.
1807 Calluna vulgaris (L.) HULL – Gemeines Heidekraut: 10, 25, 40, 48, 61, 65, 72 S, 80, 83, 111 N, 120, 122 N, 123 O, 126, 150, 151, 154, 162, 164, 168, 172, 174, 179 W, 180 N, 185, 187, 188, 195, 223, 231, 237, 242, 249, 255, 307, 326.

Fam. Primulaceae – Primelgewächse

1812 Primula elatior (L.) HILL. – Wald-Primel: 20, 21, 22, 43, 61 S, 146, 182, 183, 188, 230, 236, 239, 246.
1813 Primula veris L. – Wiesen-Primel: 8, 15, 20, 21, 22, 25, 28, 32, 42, 43, 47, 51, 53, 57, 58, 59, 60, 61, 77, 108, 117, 169, 183, 184, 187, 200, 212, 217, 219, 223, 224, 255, 264.
1813/b Primula veris ssp. canescens (OPIZ) HAYEK – Graufilzige Arznei-Primel: 24, 25, 30, 44, 48, 57, 61, 108, 187, 211, 219 W.
1821 Androsace elongata L. – Verlängerter Mannsschild: 4, 8, 15, 42, 56, 79, 103, 108, 112, 169, 250.
1822 Androsace septentrionalis L. – Nördlicher Mannsschild: 25.
1837 Lysimachia nummularia L. – Pfennig-Gilbweiderich: 117, 133, 150, 186, 312.

1838 Lysimachia nemorum L. – Hain-Gilbweiderich: 323.

1839 Lysimachia vulgaris L. – Gemeiner Gilbweiderich: 21, 39, 47, 63, 120 NW, 125, 130, 135, 136, 138, 140, 158, 184, 190, 312, 316, 320.

1841 Trientalis europaea L. – Europäischer Siebenstern: 313, 316, 317, 323, 326.

1844 Anagallis arvensis L. – Roter Gauchheil: 36, 116, 121, 123 O, 158.

1845 Anagallis caerulea NATHH. – Blauer Gauchheil: 66 O, 81.

Fam. Plumbaginaceae – Strandnelkengewächse

1849 Armeria maritima (MILLER) WILLD. – Gemeine Grasnelke: 1 N, 25, 29, 35, 71, 72 S, 108 SO, 195, 209, 241.

Fam. Oleaceae – Ölbaumgewächse

1850 Fraxinus excelsior L. – Gemeine Esche: 21, 65, 87, 145, 158, 188, 239, 258.

1852 Ligustrum vulgare L. – Gemeiner Liguster: 5, 8, 9, 26, 46, 51, 53, 58, 63 W, 65, 67, 72, 79, 81, 93, 102, 106, 107, 108, 110 b, 112, 124, 196, 202, 216, 225, 226, 242, 244, 246, 247 W, 248, 263.

Fam. Gentianaceae – Enziangewächse

1858 Menyanthes trifoliata L. – Dreiblättriger Fieberklee: 135, 150, 192, 312, 316.

1862 Centaurium pulchellum (SW.) DRUCE – Zierliches Tausendgüldenkraut: 258.

1864 Centaurium minus MOENCH – Echtes Tausendgüldenkraut: 59 O, 59 W, 109, 250.

1868 Gentiana cruciata L. – Kreuz-Enzian: 52 a, 58, 59, 61 NO, 63 SO, 111, 122 SO, 164, 169, 201.

1874 Gentiana pneumonanthe L. – Lungen-Enzian: 39, 108.

1878 Gentiana verna L. – Frühlingsenzian: 321.

1880 Gentianella ciliata (L.) BORKH. – Fransen-Enzian: 46, 51, 57, 58, 60, 61, 63 SO, 63 W, 163, 164, 169, 225.

1882 Gentianella campestris (L.) C. BOERNER – Feld-Enzian: 56, 108.

1883 Gentianella amarella (L.) C. BOERNER – Bitterer Enzian: 209, 230.

1885 Gentianella germanica (WILLD.) C. BOERNER – Deutscher Enzian: 232, 242, 322.

1886 Gentianella austriaca (A. et J. KERNER) HOLUB – Österreichischer Enzian: 39 (festgestellt von Dr. L. WANKA).

Fam. Apocynaceae – Hundsgiftgewächse

1888 Vinca minor L. – Kleines Immergrün: 12, 53, 65, 88.

Fam. Asclepiadaceae – Schwalbenwurzgewächse

1889 Cynanchum vincetoxicum (L.) PERS. – Weiße Schwalbenwurz: 1, 26, 27, 41, 53, 60, 61, 63, 64, 66, 77, 83, 84, 102, 106, 107, 126, 156, 164, 169, 173, 183, 196, 197, 219, 222, 223, 229, 232, 234, 248.

Fam. Convolvulaceae – Windengewächse

1891 Calystegia sepium (L.) R. BR. – Ufer-Zaunwinde: 38, 53, 55 W, 93, 100, 116, 135, 181, 190.

1893 Convolvulus arvensis L. – Acker-Winde: 52 a, 101, 107, 116, 117.

Fam. Cuscutaceae – Seidengewächse

1897 Cuscuta europaea L. – Europäische Seide: 116.

Fam. Polemoniaceae – Himmelsleitergewächse

1903 Polemonium caeruleum L. – Blaue Himmelsleiter: 316 (in Gärten).

Fam. Boraginaceae – Borretschgewächse

1910 Cerinthe minor L. – Kleine Wachsblume: 34, 63 W, 72, 89, 96, 102, 104, 118, 140, 144, 175 N, 183, 225, 226, 247 W.

1912 Echium vulgare L. – Blauer Natterkopf: 8, 12, 16, 22, 41, 50, 52, 53, 55, 56, 57, 63, 68, 80, 81, 82, 83, 84, 86, 89, 90, 93, 94, 95, 97, 98, 99, 101, 102, 104, 106, 107, 108, 110 a, 110 b, 111, 112, 113, 114, 119, 120 NO, 123 W, 126, 131, 132, 140, 148, 155, 160, 164, 167, 169,

173, 194, 195, 196, 222, 223, 226, 232, 239, 248, 260.

1913 Lithospermum purpurocaeruleum L. – Rotblauer Steinsame: 13, 22, 53, 63 W, 108, 110 a, 222, 234, 248.

1914 Lithospermum arvense L. – Acker-Steinsame: 1, 12, 22, 27, 56, 79, 108, 116, 226, 251.

1915 Lithospermum officinale L. – Echter Steinsame: 63 W, 79, 83, 202, 225, 248.

1916 Myosotis palustris (L.) NATHH. – Sumpf-Vergißmeinnicht: 63, 117, 129, 134, 135, 140, 181, 258, 305, 307, 316, 320, 321.

1917/2 Myotis caespitosa K. F. SCHULTZ – Rasen-Vergißmeinnicht: 117, 128, 261.

1918 Myosotis sylvatica (EHRH.) HOFFM. – Wald-Vergißmeinnicht: 18, 22, 59, 60, 61, 108, 200, 224, 226, 263.

1919 Myosotis arvensis (L.) HILL – Acker-Vergißmeinnicht: 24, 164, 177.

1920 Myosotis sparsiflora POHL – Hain-Vergißmeinnicht: 22, 107.

1921 Myosotis discolor PERS. – Buntes Vergißmeinnicht: 164.

1922 Myosotis stricta LINK ex ROEM. et SCHULT. – Kleinblütiges Vergißmeinnicht: 1, 4, 12, 79, 80, 81, 90, 93, 102, 140, 223, 264.

1923 Myosotis hispida SCHLDL. sen. – Rauhes Vergißmeinnicht: 1, 12, 25, 27, 30, 32, 42, 107, 131, 169, 196, 212.

1924 Asperugo procumbens L. – Liegendes Schlangenäuglein: 93, 96, 204.

1925 Lappula squarrosa (RETZ.) DUM. – Kletten-Igelsame: 56, 319.

1926 Lappula deflexa (WAHLENB.) GARCKE – Herabgebogener Igelsame: 60, 61 W, 62, 63 SO, 63 NW, 83, 220.

1929 Cynoglossum officinale L. – Echte Hundszunge: 81, 96, 108.

1931 Pulmonaria officinalis L. – Echtes Lungenkraut: 40, 44, 57, 60, 61, 65, 67, 72, 108, 109, 158, 183, 187, 188, 209, 234, 239, 250, 255.

1933 Pulmonaria angustifolia L. – Schmalblättriges Lungenkraut: 3, 22, 40, 46, 52 a, 53, 60, 61, 108, 124, 163, 177, 202, 219.

1934 Nonea pulla (L.) DC. – Braunes Mönchskraut: 33, 54, 72, 89, 93, 99, 102 S, 111 W, 116, 118, 243, 248, 264.

1935 Anchusa officinalis L. – Gebräuchliche Ochsenzunge: 25, 160, 236.

1937 Lycopsis arvensis L. – Acker-Krummhals: 25, 141, 180, 263.

1938 Symphytum officinale L. – Gemeiner Beinwell: 100, 116, 117, 128, 129, 175, 184, 186, 190, 228, 239, 256.

1940 Symphytum tuberosum L. – Knotiger Beinwell: 18, 43, 45, 228, 232, 252, 254, 255, 258.

Fam. Verbenaceae – Eisenkrautgewächse

1943 Verbena officinalis L. – Echtes Eisenkraut: 72 S, 108 S.

Fam. Lamiaceae – Lippenblütengewächse

1944 Ajuga chamaepitys (L.) SCHREB. – Acker-Günsel: 56, 68, 90, 101, 102.

1945 Ajuga reptans L. – Kriech-Günsel: 53, 87, 116, 184, 224.

1946 Ajuga genevensis L. – Heide-Günsel: 18, 22, 30, 60, 63 W, 63 SO, 84, 107 S, 108, 131, 132, 155, 167, 169, 234.

1948 Teucrium botrys L. – Trauben-Gamander: 1, 12, 26, 53, 63 SO, 93, 96.

1951 Teucrium chamaedrys L. – Edel-Gamander: 1, 5, 8, 9, 12, 14, 16, 23, 26, 27, 30, 31, 42, 46, 50, 52 a, 53, 53 a, 56, 57, 58, 59, 63, 64, 72, 80, 81, 82, 83, 90, 95, 102, 104, 106, 107, 108, 110 a, 110 b, 111, 112, 114, 118, 120 O, 123 W, 140, 153, 164, 187, 196, 197, 198, 200, 209, 219 W, 222, 223, 225, 226, 237, 247, 263.

1952 Teucrium scordium L. – Lauch-Gamander: 117.

1956 Scutellaria galericulata L. – Kappen-Helmkraut: 47, 100, 117, 120 NW, 129, 135, 136, 138, 140, 192, 316, 320.

1958 Marrubium vulgare L. – Gemeiner Andorn: 79, 213.

1960 Nepeta cataria L. – Echte Katzenminze: 22, 45, 53, 68, 178, 222, 226.

1961 Nepeta pannonica L. – Pannonische Katzenminze: 86.
1962 Glechoma hederacea L. – Efeu-Gundermann: 108, 115, 116, 125, 170, 181.
– Dracocephalum austriacum L. – Pontischer Drachenkopf: 27.
1964 Prunella laciniata (L.) NATHH. – Weiße Braunelle: 51, 108, 200, 202, 222, 225.
1965 Prunella vulgaris L. – Kleine Braunelle: 57, 86, 108, 151, 179 W, 202, 258, 260, 304, 307.
1966 Prunella grandiflora (L.) SCHOLLER – Große Braunelle: 39, 41, 50, 51, 57, 58, 63 W, 82, 96, 105, 107, 108, 113, 114, 120 O, 123 O, 123 W, 126, 156, 164, 196, 202, 217, 225, 247, 248, 249 S.
1964 x 1965 Prunella x intermedia LINK: 108.
1967 Melittis melissophyllum L. – Melissen-Immenblatt: 11, 18, 24, 46, 52 a, 53, 60, 63, 63 SO, 108, 110, 111, 176, 221, 222, 224, 229, 235, 247.
1970 Galeopsis angustifolia EHRH. – Schmalblättriger Hohlzahn: 63, 113, 116, 248.
1971 Galeopsis ladanum L. – Breitblättriger Hohlzahn: 62, 63.
1972 Galeopsis speciosa MILLER – Bunter Hohlzahn: 151, 166, 181, 187, 188, 262, 305, 309, 312, 319.
1973 Galeopsis pubescens BESS. – Weichhaariger Hohlzahn: 43, 60, 88, 108, 111, 158, 166, 188, 242.
1974 Galeopsis tetrahit L. Stechender Hohlzahn: 58, 98 W, 111, 121, 125, 135, 191, 234, 239.
1976 Lamium galeobdolon (L.) NATHH. – Gold-Taubnessel: 18, 38, 44, 60, 65, 87, 108, 145, 158, 188, 232, 234, 308.
1977 Lamium album L. – Weiße Taubnessel: 97, 99, 100, 101, 103, 105, 107, 109, 110, 111, 112, 113, 114, 115, 116, 117.
1978 Lamium maculatum L. – Gefleckte Taubnessel: 18, 65, 87, 179, 187, 239.
1979 Lamium amplexicaule L. – Stengelumfassende Taubnessel: 53, 56, 251.
1980 Lamium purpureum L. – Purpurrote Taubnessel: 304.
1982 Ballota nigra L. – Schwarzer Gottvergeß: 33, 36, 55, 89, 90, 94, 96 N, 98, 108 O, 115, 117, 118, 125, 128 NO, 160, 165, 170, 181, 190, 241.
1983 Leonurus cardiaca L. – Echtes Herzgespann: 79, 241.
1985 Betonica officinalis L. – Heil-Batunge: 8, 25, 29, 39, 41, 59, 60, 65, 108, 122 SO, 150, 163, 164, 168, 169, 177, 197.
1988 Stachys palustris L. – Sumpf-Ziest: 38, 108 O, 228.
1989 Stachys sylvatica L. – Wald-Ziest: 18, 22, 43, 111, 184, 187, 188, 232, 242, 258, 262, 306, 307, 316, 320, 323.
1990 Stachys germanica L. – Woll-Ziest: 63 SO, 72, 96, 180.
1991 Stachys alpina L. – Alpen-Ziest: 20, 44, 178, 188, 191, 197, 239, 264.
1992 Stachys annua (L.) L. – Sommer-Ziest: 53 S, 96, 116, 204, 248.
1993 Stachys recta L. – Berg-Ziest: 1, 4, 5, 12, 14, 16, 17, 18, 22, 23, 26, 27, 28, 30, 31, 48, 50, 52, 53, 56, 57, 58, 59, 63 W, 64, 72, 77, 80, 81, 82, 83, 89, 94, 96, 98, 99, 102, 107, 108, 110 a, 110 b, 111, 113, 140, 161, 164, 167, 169, 180, 187, 194, 196, 197, 198, 201, 204, 222, 224, 226, 229, 232, 248.
1995 Salvia verticillata L. – Quirlige Salbei: 51, 53, 57, 58, 63 W, 68, 72, 79, 83, 86, 89, 90, 93, 94, 102, 104, 107, 108, 110, 111, 113, 114, 118, 123 W, 169, 189, 223, 225, 232, 247, 248.
1999 Salvia pratensis L. – Wiesen-Salbei: 1, 4, 8, 22, 23, 31, 38, 53, 57, 58, 59, 63 NW, 67 a, 69, 77, 79, 80, 81, 82, 83, 90, 95, 101, 102, 108, 110 a, 111, 113, 114, 116, 122 N, 122 O, 125, 140, 164, 169, 190, 194, 196, 200, 202, 209, 222, 225, 226, 228, 232, 246, 248, 252, 257, 258, 263.

Die Veröffentlichung über Pflanzenvorkommen im Böhmischen Mittelgebirge und im Ost-Erzgebirge aus den Jahren 1930–45 wird in der Beilage zum 20. Jahrgang (1968) des „Aussiger Boten" fortgesetzt.

Heimatblätter der Ausgewiesenen aus dem Stadt- und Landkreis Aussig an der Elbe

20. Jahrgang

München 1968

Beilage

Pflanzenvorkommen im Böhmischen Mittelgebirge und im Ost-Erzgebirge aus den Jahren 1930–45

Fortsetzung aus dem 19. Jahrgang (1967)

1998 x 1999 Salvia x sylvestris L.: 51, 56, 58, 69, 72, 81, 82, 86, 94, 97 S, 98, 99, 101, 107, 171, 216, 226, 248.

2005 Calamintha clinopodium SPENNER – Gemeine Kölme: 1, 60, 63 NW, 67, 72, 102, 110, 111, 158, 166, 188, 234, 239, 242, 260, 261, 315.

2007 Calamintha acinos (L.) CLAIRV. – Stein-Kölme: 8, 9, 12, 14, 22, 26, 27, 41. 42, 52, 53, 56, 63 SO, 65, 67 a, 79, 81, 82, 83, 85, 90, 94, 96, 98, 101, 102, 107, 108, 110 a, 110 b, 111, 112, 113, 123 W, 123 O, 140, 155, 156, 157, 167, 169, 175 S, 189, 197, 198, 202, 222, 223, 226, 232, 239 W, 247, 248.

2009 Hyssopus officinalis L. – Echter Ysop: 119.

2010 Origanum vulgare L. – Wilder Dost: 8, 14, 22, 63 SW, 65, 72, 102, 108, 110 a, 111, 113, 142, 156, 163, 164, 197, 198, 232, 239, 260.

2013/1 Thymus serpyllum L. emend. FRIES – Sand-Thymian: 63 NW, 83, 222.

2013/4 Thymus praecox OPIZ – Frühblühender Thymian: 12, 14, 16, 18, 26, 27, 31, 42, 49, 51, 53, 57, 58, 59, 79, 81, 83, 84, 86, 89, 90, 93, 94, 99, 101, 102, 104, 107, 108, 110 a, 110 b, 111, 113, 114, 123 W, 140, 155, 161, 164, 166, 194, 197, 198, 209, 224, 225, 226, 249, 250, 251, 252, 255, 263.

2013/5 Thymus marschallianus WILLD. – Steppen-Thymian: 53, 63 NW, 63 W, 67 a, 222, 226.

– Thymus glabrescens WILLD. – Kahler Thymian: 11 S, 27, 38, 46, 50, 52, 53, 56, 77, 79, 80, 81, 82, 90, 93, 95, 97, 99, 102, 107, 108 S, 111, 111 W, 112, 164, 226, 248, 249.

– Thymus serpyllum ssp. lanuginosus (= Th. lanuginosus MILL.): 25, 48, 50, 52 a, 57, 63 NW, 77, 80, 85, 194, 202, 222, 247, 248.

2014 Thymus pulegioides L. – Gemeiner Thymian: 8, 26, 27, 38, 39, 41, 53, 59, 98, 107, 110 b, 111 W, 114, 119, 120 W, 121, 123 W, 125 S, 131, 132, 140, 142, 148, 151, 155,

156, 159, 164, 169, 172, 188, 189, 196, 223, 228, 232, 234, 239 W, 256, 257, 260, 304, 307, 315, 321.
2015 Lycopus europaeus L. – Ufer-Wolfstrapp: 36, 47, 93, 108 O, 125, 128, 129, 130, 134, 135, 136, 137, 138, 170, 171, 181, 190, 192, 258.
2018 Mentha aquatica L. – Wasser-Minze: 63, 87, 170, 212.
2019 Mentha verticillata L. – Wirtel-Minze: 38, 47, 120 NW, 125, 129, 186, 312, 320.
2020 Mentha arvensis L. – Acker-Minze: 33, 117, 135, 140, 158, 171, 181.
2020/c Mentha arvensis ssp. austriaca (JACQ.) BRIQ.: 123.
2023 Mentha longifolia (L.) NATHH. – Roß-Minze: 18, 32, 44, 64, 260.

Fam. Solanaceae – Nachtschattengewächse

2031 Atropa bella-donna L. – Schwarze Tollkirsche: 22, 188, 311.
2032 Hyoscyamus niger L. – Schwarzes Bilsenkraut: 108 S, 116.
2033 Physalis alkekengi L. – Wilde Blasenkirsche: 53, 68, 104 S, 116, 225.
2036 Solanum dulcamera L. – Bittersüßer Nachtschatten: 38, 47, 93, 100, 116, 125, 129, 134, 135, 136, 138, 170, 190.
2037 Solanum nigrum L. emend. MILL. – Schwarzer Nachtschatten: 33, 37, 71, 116, 170.
2038/2 Solanum alatum MOENCH – Geflügelter Nachtschatten: 33, 55, 77.
2041 Datura stramonium L. – Weißer Stechapfel: 114.

Fam. Scrophulariaceae – Braunwurzgewächse

2045 Verbascum thapsus L. – Kleinblütige Königskerze: 62, 63 NW, 175 N, 228, 261.
2046 Verbascum densiflorum BERTOL. – Großblumige Königskerze: 38, 65, 80, 83, 126, 169.
2047 Verbascum phlomoides L. – Windblumen-Königskerze: 38, 164.
2048 Verbascum nigrum L. – Schwarze Königskerze: 41, 44, 60, 62, 63 NW, 120 O, 188, 256, 305, 308, 315.
2049 Verbascum lychnitis L. – Mehlige Königskerze: 1, 5, 8, 9, 12, 14, 16, 18, 22, 26, 27, 28, 30, 31, 48, 50, 52, 59, 63, 68, 72, 77, 82, 83, 90, 96, 101, 102, 107, 108, 110 a, 110 b, 111, 112, 114, 119, 123 W, 125 S, 140, 142, 156, 160, 162 O, 164, 165, 173, 194, 195, 196, 198, 222, 223, 226, 232, 252, 255, 264, 319.
2051 Verbascum blattaria L. – Motten-Königskerze: 37, 72 S.
2052 Verbascum phoeniceum L. – Violette Königskerze: 49, 50, 53, 56, 77 W, 79, 80, 81, 82, 102, 212, 216.
2055 Cymbalaria muralis GAERTN., MEYER et SCHERB. – Gemeines Zymbelkraut: 229.
2056 Chaenorrhinum minus (L.) LANGE – Kleiner Orant: 38, 113, 116, 117, 256.
2057 Linaria vulgaris MILLER – Gemeines Leinkraut: 41, 55, 63 W, 102, 108, 119, 121, 132, 140, 148, 172, 312, 315.
2066 Scrophularia nodosa L. – Knotige Braunwurz: 22, 36, 44, 111, 125, 158, 171, 172, 188, 219, 239, 258, 306.
2068 Scrophularia umbrosa DUM. – Geflügelte Braunwurz: 18, 86 W, 88, 184, 192, 223.
2071 Gratiola officinalis L. – Gottes-Gnadenkraut: 170.
2072 Limosella aquatica L. – Wasser-Schlammkraut: 33, 35, 36, 37, 38, 170, 181, 190.
2077 Veronica praecox ALL. – Früher Ehrenpreis: 81.
2083 Veronica arvensis L. – Feld-Ehrenpreis: 25, 169, 196.
2084 Veronica triphyllos L. – Dreiteiliger Ehrenpreis: 57, 79, 131.
2085 Veronica verna L. – Frühlings-Ehrenpreis: 4, 25, 80, 83.
2087 Veronica hederifolia L. – Efeu-Ehrenpreis: 53, 62, 87, 105, 115, 116.
2088 Veronica persica POIR. – Persischer Ehrenpreis: häufig auf Äcker z. B. 117, 121, 123.
2094 Veronica spicata L. – Ähriger Ehrenpreis: 5, 26, 27, 50, 52, 52 a, 56, 61 S, 63 W, 77 W, 82, 83, 95, 96, 99, 102, 105, 106, 107, 108, 110, 111, 114, 117, 120, 121, 122 SO, 123 W, 125 S, 140, 155, 180, 187, 196, 209, 217, 218, 220, 222.
2095 Veronica longifolia L. – Langblättriger Ehrenpreis: 63 S, 117, 249 W.

2096 Veronica prostrata L. – Gestreckter Ehrenpreis: 25, 59, 79, 89, 90, 94, 99, 102, 104, 107, 108, 118, 209, 222, 226, 264.
2097 Veronica austriaca L. – Österreichischer Ehrenpreis: 25, 53, 108.
2098 Veronica teurcrium L. – Großer Ehrenpreis: 1, 12, 25, 30, 44, 45, 52, 58, 63 W, 66, 69, 108, 110 a, 110 b, 113, 148, 156, 169, 180, 169, 197, 202, 220, 223, 225, 226, 239 W, 247, 248.
2099 Veronica chamaedrys L. – Gamander-Ehrenpreis: 15, 27, 31, 40, 41, 53, 59, 101, 111, 115, 116, 169, 187, 200, 226, 239 W, 245, 246, 257, 304, 306.
2100 Veronica montana JUSL. – Berg-Ehrenpreis: 188.
2101 Veronica officinalis L. – Wald-Ehrenpreis: 18, 44, 45, 63 N, 66, 108, 120 NW, 120 NO, 132, 164, 167, 168, 188, 236, 238, 239, 246, 257, 258, 304, 323.
2103 Veronica scutellata L. – Schild-Ehrenpreis: 63, 100, 117, 120 NW, 133, 140, 239, 316.
2104 Veronica beccabunga L. – Bach-Ehrenpreis: 18, 181, 190, 250.
2105 Veronica anagallis-aquatica L. – Gauchheil-Ehrenpreis: 33, 36, 170, 190.
2106 Digitalis purpurea L. – Roter Fingerhut: 310.
2107 Digitalis grandiflora MILLER – Großblütiger Fingerhut: 18, 24, 25, 30, 41, 44, 52, 61 W, 63 SO, 63 NO, 63 W, 80, 108, 110 b, 156, 178, 187, 197, 222, 223, 226, 232, 234, 239, 242, 252.
2109 Melampyrum cristatum L. – Kamm-Wachtelweizen: 17, 26, 52 a, 53, 60, 61, 63, 64, 108, 110 a, 122 SO, 124, 180, 187, 202, 219, 222, 235, 247 W.
2110 Melampyrum arvense L. – Acker-Wachtelweizen: 51, 77, 102, 140, 164, 167, 169, 172, 248.
2111 Melampyrum nemorosum L. – Hain-Wachtelweizen: 40, 51, 65, 67, 108, 122 SO, 140, 158, 172, 187, 239, 242, 258, 260.
2113 Melampyrum pratense L. – Wiesen-Wachtelweizen: 51, 53, 65, 67, 108, 111, 140, 164, 168, 197, 223, 242, 245.
2115/2/c Euphrasia rostkoviana ssp. montana (JORD.) WETTST. – Gemeiner Augentrost: 6, 108, 117, 122, 125 S, 140, 150, 151, 164, 192, 260, 304.
2115/9 Euphrasia stricta WOLFF – Steifer Augentrost: 49, 59, 107, 108, 120 W, 120 NW, 131, 132, 163, 164, 172, 179 W, 195, 249, 249 S, 262.
2118 Odontites lutea (L.) CLAIRV. – Gelber Zahntrost: 26, 50, 59, 104, 107, 114, 140, 248.
2119 Rhinanthus minor L. – Kleiner Klappertopf: 39, 51, 59, 115, 116, 132, 159, 237, 246, 257, 258, 304, 307, 316.
2122 Rhinanthus serotinus (SCHÖNHEIT) OBORNY – Großer Klappertopf: 83.
2123 Rhinanthus alectorolophus (SCOP.) POLL. – Zottiger Klappertopf: 122.
2128 Pedicularis sylvatica L. – Wald-Läusekraut: 236, 316, 317, 326.
2129 Pedicularis palustris L. – Sumpf-Läusekraut: 151, 192, 307, 316, 317.
2134 Lathraea squamaria L. – Rötliche Schuppenwurz: 18, 21, 22, 308.

Fam. Orobanchaceae – Sommerwurzgewächse

2136 Orobanche arenaria BORKH. – Sand-Sommerwurz: 26, 52 a, 56, 63 W, 222.
2137 Orobanche purpurea JACQ. – Purpur-Sommerwurz: 131.
2138 Orobanche coerulescens STEPH. ex WILLD. – Bläuliche Sommerwurz: 17, 26, 52 a, 56, 81, 107.
2139 Orobanche alba STEPH. – Quendel-Sommerwurz: 63 W, 83, 222.
2142 Orobanche loricata RCHB. – Panzer-Sommerwurz: 232.
2143 Orobanche lutea BAUMG. – Gelbe Sommerwurz: 48, 52 a, 53, 57, 63 W, 77, 201, 226.
2144 Orobanche vulgaris POIR. – Gemeine Sommerwurz: 12, 16, 17, 52 a, 77 W, 83, 93, 107, 108, 110 a, 111, 113, 114, 123 W, 194, 196, 202, 211, 212, 220, 232, 234, 248.
2152 Orobanche alsatica KIRSCHLEGER – Elsässer Sommerwurz: 16, 17, 63 W, 81, 196, 196 a, 211.

Fam. Lentibulariaceae – Wasserschlauchgewächse

2157 Pinguicula vulgaris L. – Echtes Fettkraut: 316, 317, 321.

Fam. Globulariaceae – Kugelblumengewächse

2165 Globularia elongata HEGETSCHW. – Echte Kugelblume: 46, 50, 57, 58, 72, 237, 263.

Fam. Plantaginaceae – Wegerichgewächse

2169/c Plantago major ssp. intermedia (GODR.) LANGE – Breit-Wegerich: 33, 35, 36, 38, 47, 55, 72, 129, 140, 170, 171, 190.

2170 Plantago media L. – Weide-Wegerich: 38, 39, 41, 46, 50, 51, 53, 58, 72, 77, 80, 81, 82, 83, 86, 89, 90, 93, 94, 95, 99, 105, 106, 112, 113 W, 114, 120 W, 120 O, 121, 123 W, 131, 140, 159, 164, 169, 188, 196, 247, 315.

2173 Plantago lanceolata L. – Spitz-Wegerich: 36, 38, 39, 47, 51, 59, 63 W, 107, 117, 119, 140, 142, 146, 148, 151, 159, 169, 179 W, 260, 304, 307.

Fam. Rubiaceae – Rötegewächse

2176 Sherardia arvensis L. – Gemeine Ackerröte: 58, 101, 107, 110, 115, 116, 123 O, 125, 160, 173.

2178 Asperula tinctoria L. – Färbe-Meier: 46, 58, 61, 63 W, 63 SO, 70, 83, 119 S, 202, 220, 222, 223, 229.

2179 Asperula cynanchica L. – Hügel-Meier: 5, 8, 12, 23, 25, 26, 27, 28, 46, 50, 51, 53, 56, 57, 58, 63 W, 63 NW, 68, 77, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 93, 94, 95, 97, 98, 99, 101, 104, 107, 108, 110 b, 111, 112, 113, 114, 119, 121, 122 SO, 123 O, 123 W, 125 S, 126, 140, 155, 164, 195, 196, 200, 222, 225, 226, 232, 247, 248, 249, 264.

2180 Cruciata laevipes OPIZ – Gewöhnliches Kreuzlabkraut: 43, 67, 257.

2182 Galium odoratum (L.) SCOP. – Waldmeister: 18, 22, 24, 44, 45, 53, 60, 63 SO, 65, 83, 108, 110 b, 122 N, 158, 179, 187, 188, 220, 222, 227, 230, 234, 239, 242, 252, 255, 258, 262, 306.

2183 Galium glaucum L. – Blaugrünes Labkraut: 1, 8, 14, 16, 18, 23, 26, 27, 28, 30, 31, 48, 49, 50, 51, 53, 58, 63 W, 63 NW, 63 SO, 77, 80, 83, 93, 95, 102, 107, 108, 110 a, 110 b, 111, 112, 113, 114, 125 S, 162 O, 164, 167, 169, 180, 189, 197, 198, 202, 222, 223, 224, 225, 226, 228, 234, 236, 237, 252.

2184 Galium boreale L. – Nord-Labkraut: 28, 39, 43, 45, 61, 108, 108 O, 110, 120 O, 140, 150, 151, 163, 177, 179 W, 180, 202, 221, 223, 224, 238, 260.

2185 Galium rotundifolium L. – Rundblatt-Labkraut: 16, 43, 60, 63 NW, 187, 220, 234, 242.

2188 Galium tricornutum DANDY – Dreihörniges Labkraut: 46, 67, 226.

2189 Galium aparine L. – Klebkraut: 53, 63 NW, 87, 134, 239, 258.

2190 Galium spurium L. – Lein-Labkraut: 37, 86, 110.

2191 Galium palustre L. – Sumpf-Labkraut: 63, 117, 120 NW, 128, 133, 135, 140, 192, 316, 320, 321, 325.

2192 Galium uliginosum L. – Moor-Labkraut: 130, 150, 307, 316.

2193 Galium verum L. – Echtes Labkraut: 8, 38, 39, 41, 59, 63 W, 63 NW, 72, 77, 81, 82, 83, 85, 86, 90, 93, 95, 96, 99, 101, 104, 108, 112, 113, 117, 119, 120 NO, 121, 125 S, 126, 126 S, 131, 132, 140, 155, 156, 169, 172, 173, 188, 194, 220, 222, 260, 321.

2194 Galium sylvaticum L. – Wald-Labkraut: 18, 22, 44, 45, 51, 53, 60, 65, 108, 111, 118, 120 W, 120 NW, 166, 177, 187, 188, 202, 209, 212, 223, 232, 234, 239, 245, 246, 255.

2198 Galium mollugo L. – Wiesen-Labkraut: 38, 53, 80, 83, 117, 131, 132, 140, 142, 164, 188, 190, 260, 315.

2199 Galium harcynicum WEIGEL – Harz-Labkraut: 151, 304, 305, 307, 308, 309, 310, 316, 319, 323, 326.

2203 Galium pumilum MURR. – Heide-Labkraut: 24, 52 a, 58, 66, 102, 108, 119, 131, 132, 159, 247, 304, 307.

2193 x 2198 Galium pomeranicum RETZ. (G. x ochroleucum WOLFF): 38, 68, 95, 122 SO, 143, 148, 195, 260.

Fam. Caprifoliaceae – Geißblattgewächse

2204 Sambucus ebulus L. – Zwerg-Holunder: 114, 191, 204, 252.
2205 Sambucus nigra L. – Schwarzer Holunder: 61, 72, 108 N, 120 N, 190, 308, 320.
2206 Sambucus racemosa L. – Trauben-Holunder: 65, 108, 117, 167, 179, 187, 188, 202, 219, 239, 320.
2207 Viburnum opulus L. – Gemeiner Schneeball: 51, 53, 63, 65, 108, 162 O, 220, 223, 236, 257, 263, 309.
2208 Viburnum lantana L. – Wolliger Schneeball: 48, 51, 52, 53, 56, 57, 58, 65, 66, 67, 68, 79, 81, 83, 180, 202, 212, 217, 220, 225, 226, 244, 248.
2211 Lonicera caprifolium L. – Echtes Geißblatt: 51, 58, 67, 216, 244, 248.
2213 Lonicera nigra L. – Schwarze Heckenkirsche: 60, 61, 119, S, 141, 178, 187, 305.
2214 Lonicera xylosteum L. – Rote Heckenkirsche: 21, 22, 24, 44, 45, 53, 59, 60, 61, 65, 66, 67, 77, 83, 108, 111, 120 O, 123 W, 158, 164, 187, 202, 223, 234, 239.
2218 Weigela florida (BUNGE) A. DC. – Rosenrote Weigelie: 161 (verwildert).

Fam. Valerianaceae – Moschuskrautgewächse

2219 Adoxa moschatellina L. – Gemeines Moschuskraut: 63 NW, 116.

Fam. Valerianaceae – Baldriangewächse

2221 Valerianella locusta (L.) LATERRADE emend. BETCKE – Salat-Rapünzchen: 1, 12, 30, 65 O, 91, 108, 116, 123 O, 169, 226, 252.
2222/2 Valerianella rimosa BAST. – Furchiges Rapünzchen: 56, 104.
2223/1 Valeriana officinalis L. – Echter Baldrian: 22, 60, 61, 65, 83, 187, 188, 202, 223, 226, 228, 232, 256, 257.
2223/4 Valeriana sambucifolia MIKAN fil. – Holunder-Baldrian: 108.
2224 Valeriana dioica L. – Kleiner Baldrian: 39, 134, 152, 192, 224, 236, 258, 307, 308, 316.

Fam. Dipsacaceae – Kardengewächse

2231 Dipsacus sylvestris HUDS. – Wilde Karde: 102 S, 108 S, 116.
2233 Knautia arvensis (L.) COULT. – Acker-Witwenblume: 38, 39, 40, 41, 63 W, 72, 83, 86, 95, 99, 102, 105, 107, 108, 113, 115, 116, 120 O, 121, 123 W, 132, 140, 142, 155, 177, 188, 222, 236, 260, 307, 315, 321.
2235 Knautia sylvatica (L.) DUBY – Wald-Witwenblume: 53, 58, 227.
2236 Succisa pratensis MOENCH – Gemeiner Teufelsabbiß: 39, 41, 61 NW, 108, 134, 135, 136, 146, 147, 149, 150, 151, 169, 175, 176, 179 W, 192, 261.
2239 Scabiosa canescens W. et K. – Graue Skabiose: 9, 12, 50, 51, 53, 57, 58, 68, 77, 79, 83, 107, 164, 212, 249 S.
2240 Scabiosa ochroleuca L. – Gelbe Skabiose: 8, 26, 27, 38, 42, 46, 50, 51, 52, 53 a, 57, 58, 63 NW, 63 W, 64, 67 a, 68, 80, 81, 82, 83, 84, 86, 89, 90, 93, 94, 98, 99, 101, 102, 104, 105, 106, 107, 108, 110 b, 112, 113, 114, 115, 116, 119, 120 W, 121, 123 O, 123 W, 125 S, 126, 126 S, 140, 143, 144, 148, 154, 155, 164, 166, 167, 169, 172, 173, 189, 194, 195, 196, 202, 204, 226, 232, 247, 248.
2242 Scabiosa columbaria L. – Tauben-Skabiose: 19, 31, 41, 42, 45, 50, 60, 61, 61 N, 63, 63 NW, 65, 72 72 S, 95, 107, 108 O, 119, 119 S, 164, 172, 180, 202, 220, 222, 223.

Fam. Cucurbitaceae – Kürbisgewächse

2243 Bryonia alba L. – Weiße Zaunrübe: 79, 104, 115, 116, 140, 154, 196, 217, 226, 248, 252.

Fam. Campanulaceae – Glockenblumengewächse

2255 Campanula glomerata L. – Büschel-Glockenblume: 40, 42, 58, 61, 63, 72, 77, 120 NW, 196, 202, 220, 222, 223, 231.
2257 Campanula persicifolia L. – Pfirsichblättrige Glockenblume: 8, 22, 24, 25, 41, 45, 63 W, 63 NW, 65, 66, 67, 83, 102, 108, 108 O, 120

NW, 122 SO, 123 W, 132, 155, 158, 164, 167, 168, 169, 177, 188, 202, 223, 232, 239, 242, 308.

2261 Campanula rotundifolia L. – Rundblättrige Glockenblume: 38, 39, 41, 46, 52, 58, 59, 62, 63 NW, 63 SO, 77, 83, 84, 95, 105, 107, 108, 108 O, 111, 120 NO, 121, 126, 132, 140, 142, 151, 159, 164, 168, 172, 188, 190, 195, 223, 242, 249, 258, 260, 304, 307, 309, 312, 315, 316, 320, 321.

2263 Campanula patula L. – Wiesen-Glockenblume: 39, 51, 113, 115, 116, 121, 146, 159, 246, 258, 304, 312.

2264 Campanula bononiensis L. – Bologneser Glockenblume: 5, 16, 23, 48, 49, 53, 57, 58, 91, 102, 107, 108, 140, 195, 196, 200, 222, 224, 229, 248.

2265 Campanula rapunculoides L. – Acker-Glockenblume: 44, 57, 65, 72, 108 O, 110, 111, 133 S, 168, 312.

2267 Campanula trachelium L. – Nesselblättrige Glockenblume: 44, 108 O, 158, 172, 187, 231, 239, 248, 260.

2268 Campanula latifolia L. – Breitblättrige Glockenblume: 22, 40.

2269 Adenophora liliifolia (L.) BESS. – Wohlriechende Schellenblume: 21, 40.

2273 Phyteuma spicatum L. – Ährige Teufelskralle: 21, 39, 40, 43, 45, 51, 53, 108, 109, 131, 134, 162 O, 167, 202, 223, 231, 236, 246, 305, 307, 316, 320, 321.

2278 Phyteuma orbiculare L. – Kopfige Teufelskralle: 304, 307, 312, 315.

2280 Jasione montana L. – Berg-Sandknöpfchen: 9, 25, 29, 36, 63 NW, 64, 72 S, 83, 84, 119, 131, 132, 168, 175 S, 195, 249, 310, 311.

Fam. Asteraceae (Compositae) – Korbblütengewächse

2284 Eupatorium cannabinum L. – Gemeiner Wasserdost: 18, 20, 44, 63, 63 W, 111 N, 166, 167, 178, 181, 222, 228, 233, 239, 262.

2287 Solidago virgaurea L. – Echte Goldrute: 65, 83, 108, 117, 122 SO, 151, 158, 172, 195, 239, 248, 260, 320.

2290 Bellis perennis L. – Ausdauerndes Gänseblümchen: verbreitet.

2291 Aster linosyris (L.) BERNH. – Goldhaar-Aster: 1, 4, 5, 12, 14, 16, 17, 18, 23, 26, 27, 31, 48, 49, 50, 52, 57, 58, 63 W, 90, 107, 113, 114, 123 W, 196, 198, 203, 222, 226, 229, 232, 237, 248.

2293 Aster alpinus L. – Alpen-Aster: 83, 187.

2295 Aster amellus L. – Berg-Aster: 1, 13, 14, 16, 17, 18, 46, 57, 58, 63 W, 72, 110 b, 189, 196, 197, 198, 232, 247.

2297 Aster novi-belgii L. – Neubelgische Aster: 171.

2309 Erigeron canadensis L. – Kanadisches Berufkraut: 47, 63 W, 102, 104, 105, 116, 160.

2310 Erigeron acris L. – Scharfes Berufkraut: 38, 111, 113, 164, 172, 223, 248, 258.

2312 Filago vulgaris LAMK. – Deutsches Filzkraut: 217.

2314 Filago arvensis L. – Acker-Filzkraut: 47, 104, 108 S, 126, 140, 151.

2316 Antennaria dioica (L.) GAERTN. – Zweihäusiges Katzenpfötchen: 10, 42, 43, 60, 80, 120, 132, 187, 219, 223, 231, 237, 316.

2322 Gnaphalium sylvaticum L. – Wald-Ruhrkraut: 108, 109, 120 NW, 120 NO, 122, 140, 151, 188, 234, 242, 307.

2323 Gnaphalium uliginosum L. – Sumpf-Ruhrkraut: 33, 35, 36, 38, 129, 137, 140, 170, 190, 316.

2325 Helichrysum arenarium (L.) MOENCH – Sand-Strohblume: 29, 50, 218, 237, 247.

2328 Inula conyza DC. – Dürrwurz-Alant: 60, 88, 101, 102, 108, 110 a, 111, 140, 166, 169, 222, 232, 239, 247, 248, 252.

2329 Inula salicina L. – Weiden-Alant: 37, 50, 53 S, 57, 58, 61, 63 N, 63 SO, 69, 70, 72, 191, 221, 225, 232, 234, 235, 247, 247 W.

2330 Inula hirta L. – Rauher Alant: 5, 14, 26, 27, 44, 46, 48, 53, 63 W, 64, 66, 83, 108, 112, 169, 196, 196 a, 198, 202, 222, 223, 226, 229, 235.

2332 Inula germanica L. – Deutscher Alant: 48, 79, 81, 96, 210, 216, 234, 248.

2333 Inula britannica L. – Wiesen-Alant: 33, 37, 38, 88, 96, 108 N,

123 W, 126 S, 140, 160, 164, 170, 171, 181, 222.
2336 Pulicaria vulgaris GAERTN. – Kleines Flohkraut: 33, 35, 36, 38, 47, 170.
2340 Xanthium spinosum L. – Dornige Spitzklette: 78.
2342/1 Xanthium riparium ITZIGS. et HERTSCH emend. LASCH – Ufer-Spitzklette: 33, 35, 37, 38, 47, 128, 170, 171, 181, 190.
2344 Rudbeckia laciniata L. – Schlitzblättriger Sonnenhut: 165, 166.
2347 Bidens cernuus L. – Nickender Zweizahn: 37, 47, 93, 170, 190, 249 W.
2349 Bidens frondosus L. – Laubiger Zweizahn: 33, 35, 36, 37, 38, 47, 55, 100, 170, 171, 181, 190, 248, 249 W.
2350 Bidens tripartitus L. – Dreiteiliger Zweizahn: 33, 36, 38, 47, 113 W, 125, 128, 129, 130, 134, 135, 137, 138, 140, 170, 171, 181, 190, 249 W.
2355 Galinsoga parviflora CAV. – Kleinblütiges Knopfkraut: verbreitet.
2356 Galinsoga ciliata (RAF.) BLAKE – Vierstrahliges Knopfkraut: 123 O.
2357 Anthemis tinctoria L. – Färber-Hundskamille: 8, 14, 22, 23, 27, 28, 48, 50, 52 a, 63 SO, 106, 108, 110 a, 110 b, 111, 112, 156, 160, 164, 167, 169, 175 N, 196, 197, 198, 222, 229, 232.
2359 Anthemis cotula L. – Stink-Hundskamille: 33, 37, 123 W, 170, 171.
2360 Anthemis austriaca JACQ. – Österreichische Hundskamille: 25, 36, 125, 141, 164.
2361 Anthemis arvensis L. – Acker-Hundskamille: 79, 125, 158.
2363 Achillea ptarmica L. – Sumpf-Schafgarbe: 38, 44 N, 63, 147, 149, 150, 151, 171, 186, 220, 242, 261, 262, 312, 321.
2367/1 Achillea millefolium L. – Gemeine Schafgarbe: 25, 38, 39, 41, 50, 55, 59, 80, 105, 117, 119, 120 W, 120 NO, 121, 123 W, 126, 126 S, 131, 132, 133 S, 140, 143, 144, 146, 150, 151, 156, 159, 160, 167, 171, 172, 173, 179 W, 188, 190, 260, 261, 304, 315.
2367/2 Achillea setacea W. et K. – Feinblättrige Schafgarbe: 49, 50, 53, 54, 56, 57, 63 NW, 67 a, 67 W, 79, 80, 81, 82, 90, 95, 107 SO, 140, 216, 222, 248, 249.
2367/4 Achillea collina J. BECKER – Hügel-Schafgarbe: 1, 4, 5, 12, 16, 25, 27, 31, 38, 49, 52, 52 a, 53, 56, 57, 67 a, 71, 79, 80, 83, 89, 90, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100, 101, 102, 105, 107, 108, 110 a, 110 b, 111, 112, 113, 114, 125 S, 126, 140, 148, 155, 164, 169, 180, 194, 195, 196, 197, 232, 239 W, 247, 248, 249, 258.
2367/5 Achillea pannonica SCHEELE – Ungarische Schafgarbe: 56, 68, 69, 91, 102, 222, 226, 264.
2368 Achillea nobilis L. – Edel-Schafgarbe: 42, 50, 52, 52 a, 53, 59, 60, 102.
— Achillea distans ssp. distans (W. K.) – Zahnblatt-Schafgarbe i. eng. Sinn: 1, 61.
2369 Matricaria chamomilla L. – Echte Kamille: 125 O, 160 W.
2370 Matricaria matricarioides (LESS.) PORTER – Strahlenlose Kamille: 79, 117.
2371 Tripleurospermum inodorum (L.) SCHULTZ-BIP. – Geruchlose Strandkamille: 33, 36, 38, 47, 89, 121, 170, 171, 181, 190.
2375 Chrysanthemum leucanthemum L. – Weiße Wucherblume: 39, 51, 115, 117, 131, 132, 133 S, 135, 146, 151, 159, 163, 169, 188, 200, 224, 246, 248, 255, 257, 258, 304, 307, 316, 321.
2378 Chrysanthemum corymbosum L. – Trauben-Wucherblume: 8, 23, 25, 26, 28, 40, 45, 51, 58, 60, 63 W, 64, 65, 77, 80, 85, 99, 108, 110 a, 110 b, 111, 112, 114, 120 NW, 122 SO, 123 W, 140, 162 O, 164, 168, 169, 172, 197, 202, 223, 226, 231, 232, 236, 242, 246, 252.
2379 Chrysanthemum parthenium (L.) BERNH. – Mutterkraut-Wucherblume: 110 a.
2380 Tanacetum vulgare L. – Gemeiner Rainfarn: 8, 33, 38, 53, 142, 160, 164, 171, 195, 228, 261, 312, 315.
2384 Artemisia absinthium L. – Wermut: 32, 38, 79, 175 S, 232.
2386 Artemisia vulgaris L. – Gemeiner

Beifuß: 33, 38, 89, 102, 115, 125, 126 S, 160, 170, 171, 181, 190.
2388 Artemisia pontica L. – Römischer Beifuß: 48, 51, 52, 53, 56, 58, 63 W, 68, 69, 72, 77, 79, 80, 81, 83, 88, 90, 93, 96, 203, 209, 211, 216, 226, 248, 249.
2390/1 Artemisia campestris L. – Feld-Beifuß: 1, 5, 8, 9, 11, 12, 14, 16, 18, 25, 26, 27, 31, 38, 42, 49, 50, 52, 52 a, 53, 53 a, 56, 59, 63 NW, 63 W, 68, 71, 77, 79, 80, 81, 82, 83, 85, 89, 90, 93, 95, 96, 98, 99, 101, 104, 106, 107, 108, 110 b, 111, 113, 114, 123 W, 126, 140, 153, 161, 164, 167, 169, 173, 179, 188, 189, 194, 195, 196, 197, 198, 200, 222, 226, 232, 236, 248, 249, 252, 263.
2390/2 Artemisia scoparia W. et K. – Besen-Beifuß: 216.
2392 Tussilago farfara L. – Gemeiner Huflattich: verbreitet.
2394 Petasites albus GAERTN. – Weiße Pestwurz: 18, 18 N, 21, 39, 44, 108 NO, 141, 147, 157, 178, 188, 227, 239, 242, 255, 305, 323.
2396 Petasites hybridus (L.) GAERTN., MEYER et SCHERB. – Rote Pestwurz: 113 W, 125, 141, 160, 175, 181, 184, 186, 225, 305.
2399 Arnica montana L. – Berg-Wohlverleih: 40, 142, 151, 246, 257, 305, 307, 309, 310, 316, 317, 318, 319.
2406 Senecio rivularis (W. et K.) DC. – Krauses Greiskraut: 316.
2409 Senecio integrifolius (L.) CLAIRV. – Feld-Greiskraut: 212, 219.
2415 Senecio nemorensis L. – Hain-Greiskraut: 8, 22, 60, 61, 63, 187, 188, 220, 227, 241.
2415/b Senecio nemorensis ssp. fuchsii (GMEL.) ČELAK. – Kahles Hain-Greiskraut: 40, 43, 44, 60, 61, 63, 83, 108, 120 O, 151, 158, 167, 178, 179, 187, 188, 227, 234, 239, 242, 246, 260, 305, 306, 320.
2418 Senecio vernalis W. et K. – Frühlings-Greiskraut: 12, 21, 32, 35, 38, 46, 108, 264.
2421 Senecio erucifolius L. – Raukenblättriges Greiskraut: 61, 225.
2422 Senecio jacobaea L. – Jakobs-Greiskraut: 39, 42, 53, 63 W, 65, 108, 123 O, 126, 140, 148, 172.
2424 Senecio aquaticus HUDS. – Wasser-Greiskraut: 144.
2425 Senecio vulgaris L. – Gemeines Greiskraut: Verbreitet.
2426 Senecio viscosus L. – Klebriges Greiskraut: 38, 89, 121, 126, 137, 170, 171, 179, 239.
2427 Senecio sylvaticus L. – Wald-Greiskraut: 234.
2428 Calendula officinalis L. – Garten-Ringelblume: 36 (verwildert).
2430 Echinops shaerocephalus L. – Blaue Kugeldistel: 116 (verwildert).
2432 Carlina vulgaris L. – Kleine Eberwurz: 46, 50, 51, 57, 58, 59, 63 W, 80, 81, 83, 89, 93, 96, 102, 105, 108, 121, 126, 140, 163, 164, 175 S, 189, 209, 223, 237, 248, 249, 263.
2433 Arctium tomentosum MILLER – Filz-Klette: 47, 57, 58, 85, 148, 169, 190, 256.
2434 Arctium lappa L. – Große Klette: 47, 169, 190.
2435 Arctium minus (HILL) BERNH. – Kleine Klette: 44, 160, 190.
2436 Arctium nemorosum LEJ. – Hain-Klette: 42, 57, 197.
2441 Carduus nutans L. – Nickende Distel: 32, 38, 41, 52 a, 56, 63 NW, 79, 80, 81, 82, 83, 90, 96, 121, 164, 197, 249.
2443 Carduus acanthoides L. – Stachel-Distel: 115, 116.
2444 Carduus crispus L. – Krause Distel: 18, 37, 54, 112, 126, 170, 190, 222, 250.
2446 Cirsium arvense (L.) SCOP. – Acker-Kratzdistel: 117, 123 O, 133 S.
2447 Cirsium oleraceum (L.) SCOP. – Kohl-Kratzdistel: 18, 39, 63, 125, 166, 181, 184, 186, 192, 219 O, 228, 236, 257, 258, 261.
2449 Cirsium vulgare (SAVI) TENORE – Lanzett-Kratzdistel: 72, 89, 113, 121, 219.
2450 Cirsium eriophorum (L.) SCOP. – Woll-Kratzdistel: 52, 53, 56, 63 SO, 69, 79, 80, 81, 83, 96, 105, 106, 107, 108, 125 S, 204, 217, 219 W, 225, 234, 248, 249.
2451 Cirsium acaulon (L.) SCOP. – Stengellose Kratzdistel: 28, 39, 41, 42, 46, 51, 53, 57, 58, 59, 63 NW, 63 W, 83, 90, 94, 99, 102, 105, 106, 107, 108, 113, 120 O, 121, 125 S, 163, 164, 169, 187, 195, 200, 225, 232, 237, 248, 249 S.

2452 Cirsium palustre (L.) SCOP. – Sumpf-Kratzdistel: 44, 108 O, 117, 128, 130, 134, 135, 151, 167, 184, 188, 192, 307, 308, 316, 320, 321, 323.

2453 Cirsium canum (L.) ALL. – Graue Kratzdistel: 59, 62, 64, 65, 83, 88, 95, 108 O, 108 NW, 117, 122, 125, 127, 135, 140, 146, 149, 151, 155, 180, 186, 209, 219, 231, 262.

2454 Cirsium heterophyllum (L.) HILL – Verschiedenblättrige Kratzdistel: 18 N, 39, 43, 44, 61 N, 62, 63, 63 N, 64, 108, 111, 119 S, 120 O, 120 N, 121, 157, 159, 169, 176, 178, 187, 222, 242, 246, 304, 305, 308, 310, 312, 316, 318, 319, **321, 324.**

— Cirsium pannonicum (L. fil.) LINK – Ungarische Kratzdistel: 45, 51, 57, 58, 63 W, 72, 92, 108, 221, 229, 247, 258.

2447 x 2451 Cirsium x rigens (AIT.) WALLR.: 125 S.

2447 x 2453 Cirsium x tataricum (JACQ.) ALL.: 65, 262.

2449 x 2452 Cirsium x subspinuligerum PETERM: 64.

2459 Onopordum acanthium L. – Gemeine Eselsdistel: 71, 79, 80, 83 N, 100, 107 O.

2460 Serratula tinctoria L. – Färber-Scharte: 40, 41, 53, 60, 65, 108, 166, 172, 217, 233, 242, 246, 247.

2461/2 Centaurea pseudophrygia C. A. MEYER – Perücken-Flockenblume: 31, 40, 43, 112, 151, 251, 262, 304, 307, 308, 309, 310, 312, 315, 318, 321, 323 N.

2464 Centaurea jacea L. – Wiesen-Flokkenblume: 38, 39, 41, 53, 59, 63 W, 65, 86, 105, 107, 113, 120 W, 120 NO, 121, 122 SO, 123, 125 S, 132, 140, 151, 159, 164, 172, 195, 222, 223, 260, 304, 315.

2465 Centaurea cyanus L. – Kornblume: verbreitet z. B. 122, 123, 256, 259.

2467 Centaurea triumfetti ALL. – Filz-Flockenblume: 3, 22, 23, 26, 30, 42, 48, 53, 57, 69, 93, 140, 155, 195, 210, 219, 220, 226, 229, 252.

2468 Centaurea scabiosa L. – Skabiosen-Flockenblume: 1, 4, 5, 6, 8, 12, 16, 18, 23, 26, 27, 29, 41, 45, 46, 50, 52, 53, 53 a, 57, 58, 63 W, 68, 69, 77, 82, 83, 85, 86, 89, 90, 93, 94, 102, 104, 105, 107, 108, 110 a, 110 b, 111, 113, 114, 123 W, 125 S, 140, 148, 156, 158, 161, 164, 169, 173, 179 W, 188, 189, 194, 196, 197, 198, 222, 232, 247, 248, 251, 252, 255, 257, 260, 264.

2469 Centaurea stoebe L. – Rispen-Flockenblume: 8, 9, 11, 12, 14, 16, 23, 25, 26, 27, 31, 37, 42, 48, 50, 52, 52 a, 53, 53 a, 55, 56, 57, 59, 67 a, 68, 79, 81, 82, 83, 90, 93, 94, 96, 97, 98, 99, 102, 153, 160, 164, 167, 169, 180, 189, 195, 196, 198, 200, 226, 248.

2474 Cichorium intybus L. – Gemeine Wegwarte: 38, 105, 113, 115, 116, 121.

2476 Lapsana communis L. – Gemeiner Rainkohl: 108, 110, 187.

2480 Hypochoeris maculata L. – Geflecktes Ferkelkraut: 40, 42, 52a, 107, 169 a, 211, 219, 220, 229, 315.

2481 Hypochoeris radicata L. – Gemeines Ferkelkraut: 120 NO, 132, 179 W, 249, 260, 310.

2482 Hypochoeris glabra L. – Sand-Ferkelkraut: 218.

2483 Leontodon autumnalis L. – Herbst-Löwenzahn: 38, 63 W, 117, 151, 260, 318.

2487 Leontodon hispidus L. – Rauher Löwenzahn: 38, 39, 59, 107, 108, 108 O, 132, 133 S, 140, 146, 164, 169, 172, 179 W, 190, 192, 195, 223, 257, 260, 304, 307, 321.

2489 Picris hieracioides L. – Habichtskraut-Bitterkraut: 38, 50, 79, 81, 82, 86, 88, 93, 101, 102, 104, 105, 107, 108, 108 S, 111, 113, 116, 126 S, 190, 228, 256.

2491 Tragopogon dubius SCOP. – Großer Bocksbart: 22, 44, 48, 56, 68, 70, 71, 72, 82, 99, 101, 113, 226.

2492/a Tragopogon pratensis ssp. pratensis L. – Wiesen-Bocksbart: 38.

2492/c Tragopogon pratensis ssp. orientalis (L.) ČELAK. – Großblütiger Wiesen-Bocksbart: 28, 69, 81, 114, 123 W, 169, 225, 242, 257, 258.

2494 Scorzonera hispanica L. – Garten-Schwarzwurzel: 52, 53, 57, 58, 63 W, 70, 72, 237, 247, 263.

2496 Scorzonera humilis L. – Niedrige Schwarzwurzel: 20, 39, 40, 43, 152, 177, 219, 221, 223, 224, 226, 231, 242, 246, 263, 316.

2498 Podospermum laciniatum (L.) DC. Schlitz-Stielsamenkraut: 81, 218.

2499 Chondrilla juncea L. – Großer Knorpellattich: 29, 49, 68, 81, 90, 94, 96, 98, 104, 113, 114, 160, 161, 196.

2502 Taraxacum laevigatum (WILLD.) DC. – Schwielen-Kuhblume: 25, 36, 60, 61, 79, 80, 108, 117, 164.

2504 Taraxacum officinale WEB. ex WIGGERS – Gemeine Kuhblume: Verbreitet.

2508 Cicerbita alpina (L.) WALLR. – Alpen-Milchlattich: 305, 309, 324, 325.

2511 Sonchus asper (L.) HILL – Rauhe Gänsedistel: 123 O.

2514 Mycelis muralis (L.) DUM. Zarter Mauerlattich: 12, 24, 44, 60, 61, 63 SO, 65, 72, 108, 110, 111, 123 O, 158, 167, 179, 187, 188, 232, 234, 239, 248, 258, 260.

2515 Lactuca quercina L. – Eichen-Lattich: 53, 248.

2516 Lactuca viminea (L.) PRESL. – Ruten-Lattich: 16, 18, 22, 31, 56, 59, 63 NW, 68, 102 O, 108, 111, 113, 161, 196, 202, 203, 216, 217, 225, 232, 234.

2518 Lactuca saligna L. – Weiden-Lattich: 63 SW, 154, 202.

2520 Lactuca serriola L. – Stachel-Lattich: 33, 71, 83, 89, 108 S, 113, 171.

2522 Lactuca perennis L. – Blauer Lattich: 1, 4, 8, 12, 16, 18, 21, 22, 23, 26, 31, 48, 53, 59, 80, 102, 107, 108, 110 a, 110 b, 111, 161, 162 O, 164, 197, 201, 202, 224, 226.

2532 Crepis praemorsa (L.) TAUSCH – Abbiß-Pippau: 2, 22, 38, 53, 60, 61, 63 W, 67 a, 202, 221, 229, 246.

2533 Crepis paludosa (L.) MOENCH – Sumpf-Pippau: 40, 134, 184, 187, 188, 192, 220, 223, 236, 242, 245, 258, 305, 316, 323.

2535/b Crepis mollis ssp. succisifolia (ALL.) JÁVORKA – Weicher Pippau: 20, 22, 44, 246, 305, 308, 309, 310, 316, 321.

2538 Crepis capillaris (L.) WALLR. – Kleinköpfiger Pippau: 108 O, 117, 133 S, 192, 260.

2539 Crepis biennis L. – Wiesen-Pippau: 38, 51, 108 S, 115, 116, 117, 133 S, 159, 190, 257, 258.

— Crepis rhoeadifolia MB. – Klatschmohn-Pippau: 90, 168 S, 216, 253 S.

2541 Prenanthes purpurea L. – Roter Hasenlattich: 22, 39, 40, 43, 44, 60, 61, 63, 151, 167, 179, 187, 188, 219, 223, 227, 230, 242, 259, 262, 306, 307, 318, 320, 323.

2550 Hieracium lachenalii GMEL. – Gemeines Habichtskraut: 53, 108, 110, 111, 120 NO, 132, 167, 172, 187, 219, 232.

2552 Hieracium pallidum TAUSCH – Bleiches Habichtskraut: 1, 4, 9, 16, 18, 42, 48, 62, 63 N, 65, 66, 80, 83, 164, 179, 180, 187, 188, 202, 222, 223, 232.

2553 Hieracium sylvaticum (L.) GRUFBERG – Wald-Habichtskraut: 22, 24, 44, 59, 72, 80, 108, 110, 111, 118, 120 NO, 164, 168, 188, 202, 219, 223, 232, 237, 239, 252, 306, 323.

2557 Hieracium umballatum L. – Schirm-Habichtskraut: 12, 50, 108, 122 SO, 248, 249, 262.

2558 Hieracium laevigatum WILLD. – Glattes Habichtskraut: 65, 102, 108, 110, 111, 120 W, 140, 158, 260.

2559 Hieracium sabaudum L. – Savoyer Habichtskraut: 68, 83, 108, 111, 164, 168, 172, 194, 196, 228, 239, 241, 261.

2563 Hieracium pilosella L. – Kleines Habichtskraut: 9, 16, 23, 25, 38, 39, 41, 63 NW, 63 W, 67 a, 71, 80, 81, 82, 83, 84, 90, 93, 94, 95, 97, 98, 99, 108, 110 b, 111, 112, 114, 119, 120 O, 121, 123 W, 125 S, 126, 131, 132, 133 S, 140, 142, 143, 144, 151, 155, 164, 169, 172, 188, 189, 194, 195, 196, 223, 236, 249, 251, 260, 307, 315.

2564 Hieracium echioides LUMNITZER – Natternkopf-Habichtskraut: 5, 26, 48, 49, 50, 53, 53 a, 56, 59, 68, 80, 81, 82, 102, 108, 110, 111.

2564/Z1 Hieracium rothianum WALLR.: 81, 90, 104, 179, 196, 222, 234, 237, 258.

2565 Hieracium auricula L. – Öhrchen-Habichtskraut: 159, 246, 257.

2568 Hieracium caespitosum DUMORT. – Wiesen-Habichtskraut: 107, 156, 159, 217, 223, 226, 257, 304.

2568/Z6 Hieracium floribundum WIMM. et GRAB.: 112, 216, 226, 242, 321.

2569 Hieracium cymosum L. – Zymen-Habichtskraut: 1, 12, 16, 26, 30, 42, 63 W, 63 SO, 80, 83, 102, 164, 187, 195, 196, 202, 217, 222.

2570/ba-bi. Hieracium praealtum (VILL.) N. P.: 107, 110 W, 229, 232, 304.

2570/Z15 Hieracium zizianum TAUSCH: 80 W.

2571 Hieracium bauhinii SCHULTES – Ungarisches Habichtskraut: 22, 52, 194, 252.

NACHTRÄGE

Zu:

Seite 9.
- 11 Equisetum telmateja EHRH. 186, 221, 262.
- 13 Equisetum sylvaticum L.: 43, 224, 236, 242.
- 22 Botrychium lunaria (L.) SW.: 218.
- 31 Woodsia ilvensis (L.) R. BR.: 60, 83, 223.
- 35 Pteridium aquilinum (L.) KUHN: 231, 236.
- 48 Asplenium ruta-muraria L.: 79, 202, 228, 232.
- 51 Athyrium filix-femina (L.) ROTH: 52 a, 61, 239.
- 53 Cystopteris fragilis (L.) BERNH.: 42, 60, 65, 202, 226.
- 64 Dryopteris filix-mas (L.) SCHOTT: 12, 22, 43, 60, 83, 179, 187, 223, 227, 234, 236, 239, 254, 255, 260.
- 68 Polypodium vulgare L.: 12, 42, 52 a, 60, 65, 80, 202, 232.
- 102 Juniperus communis L.: 63 SO, 223.

Seite 10.
- 187 Alopecurus pratensis L.: 258.

Seite 11.
- 212 Holcus lanatus L.: 61 S, 164.
- 217 Deschampsia caespitosa (L.) P. B.: 187, 228.
- 236 Sieglingia decumbens (L.) BERNH.: 187.

Seite 12.
- 253 Briza media L.: 31.
- 268 Poa compressa L.: 33.
- 269/2 Poa angustifolia L.: 53, 222.

Seite 15.
- 495 Luzula pilosa (L.) WILLD.: 236.
- 514 Gagea pratensis (PERS.) DUM.: 241, 251.
- 532 Allium sphaerocephalon L.: 53.
- 533 Allium vineale L.: 304.

Seite 16.
- 561 Polygonatum verticillatum (L.) ALL.: 239.
- 594 Epipactis purpurata SM.: 222.

Seite 17.
- 666 Salix purpurea L.: 9.

Seite 21.
- 966 Anemone sylvestris L.: 91, 222, 247.

Seite 23.
- 1128 Lepidium densiflorum SCHRAD.: 114.

Seite 24.
- 1177 Sempervivum soboliferum SIMS: 239.
- 1201 Saxifraga rosacea MOENCH: 241.
- 1240 Mespilus germanica L.: 123.

Seite 25.
- 1308 Fragaria vesca L.: 31.
- 1327 Filipendula ulmaria (L.) MAXIM.: 224.

Seite 26.
- 1360 Prunus spinosa L.: 31
- 1389 Medicago lupolina L.: 31.

Seite 27.
- 1410 Trifolium arvense L.: 31, 155.
- 1434 Lotus corniculatus L.: 31.
- 1445 Coronilla varia L.: 31.

Seite 28. 1466 Vicia sylvatica L.: 111, 219, 227, 228, 230, 239.

Seite 29. 1555 Euphorbia exigua L.: 58.

Seite 32. 1741 Libanotis pyrenaica (L.) BOURG.: 29 223.

Seite 36. 1970 Galeopsis angustifolia EHRH.: 53.

1972 Galeopsis speciosa MILLER: 219.

1978 Lamium maculatum L.: 60.

Seite 38. 2031 Atropa bella-donna L.: 187.

2049 Verbascum lychnitis L.: 228.

2066 Scrophularia nodosa L.: 175.

1486 Lathyrus heterophyllus L.: 24.

Seite 39. 2101 Veronica officinalis L.: 31, 113.

Seite 40. 2194 Galium sylvaticum L.: 245, 246, 255.

Seite 41. 2235 Knautia sylvatica (L.) DUBY: 258.

Seite 42. 2287 Solidago virgaurea L.: 31, 61, 163, 187, 217, 223.

Pflanzen, die im Verzeichnis bisher noch nicht aufgeführt sind:

1 Huperzia selago (L.) MARTIUS – Tannen-Teufelsklaue. (Fam.: Huperziaceae): 222.

59 Gymnocarpium dryopteris (L.) NEWM. – Echter Eichenfarn. (Fam.: Polypodiaceae): 52 a, 61, 66, 83.

62/1 Dryopteris dilatata (HOFFM.) A. GRAY – Breiter Wurmfarn. (Fam.: Polypodiaceae): 239.

731 Rumex scutatus L. – Schild-Ampfer. (Fam.: Polygonaceae): 61.

844/3 Arenaria leptoclados GUSSONE – Südliches Sandkraut. (Fam.: Caryophyllaceae): 53a.

1784 Monses uniflora (L.) A. GRAY – Einblütiges Moosauge. (Fam.: Pyrolaceae): 43.

2090 Veronica polita FRIES – Glänzender Ehrenpreis. (Fam.: Scrophulariaceae): 56.

2141 Orobanche picridis F. W. SCHULTZ – Bitterkraut-Sommerwurz. (Fam.: Orobanchaceae): 16, 49, 56, 217.

2151 Orobanche major L. – Große Sommerwurz. (Fam.: Orobanchaceae): 63 W.

2554 Hieracium bifidum KIT. – Gabel-Habichtskraut. (Fam.: Asteraceae): 58, 195, 232.

Bemerkung: Bei einigen wenigen Pflanzen sind Nummern von Fundorten angegeben (z. B. 76, 139, 193, 208, 240, 327 u. a.), die außerhalb des auf der Übersichtskarte (Seite 3) umgrenzten Gebietes liegen und daher auch im Verzeichnis der Fundorte (Seite 4–8) nicht aufgenommen sind. Die versehentlich angeführten Fundort-Nummern sind daher in dieser Veröffentlichung zu streichen.

Für botanische Mitteilungen und Ergänzungen jeglicher Art aus dem Böhmischen Mittelgebirge und Ost-Erzgebirge sind die Verfasser dankbar.
Anschriften der Verfasser:

stud. rer. nat. Georg Wittenberger, 605 Offenbach/Main, Hessenring 64
oder
Dr. Ing. Walter Wittenberger, 605 Offenbach/Main, Hessenring 64.